



FÖDERALER DIENST FÜR
ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT

DES FÖDERALEN DIENSTES FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

FÜR 2017

BERICHT ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES FÖDERALEN DIENSTES FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG FÜR 2017

FÖDERALER DIENST FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

MOSKAU 2018



BEGREIFBARES UND EFFEKTIVES SYSTEM DER STAATSAUFSICHT

im Arbeitsbereich

VORBEUGUNGSARBEIT VON VERLETZUNGEN



FERNÜBERWACHUNG - BASIS FÜR DIE DIGITALISIERUNG

der Überwachungs- und Kontrolltätigkeit
im Sozial- und Arbeitsbereich



GESAMTRUSSISCHES SOZIALES NETZWERK DER GESCHÄFTSKONTAKTEN «SKILLSNET» —

moderne digitale Ressource für die
Gewährleistung der produktiven
Beschäftigung



QUALITATIVE UND MODERNE VORBEREITUNG DES INSPEKTORENBESTANDES

für Arbeitsaufsicht



VERRINGERUNG VON TRAUMATISMUS UND STERBLICHKEIT

im Betrieb



6,8

Milliarden
Rubel

**WURDEN
VON ARBEITGEBERN,**
die Selbstprüfung von
Kenntnissen der
Arbeitsgesetzgebung
auf dem Portal
„Онлайнинспекция.рф“
(Webseite) bestanden haben,
bewahren



ÜBERPRÜFUNG VON VERBINDLICHEN ANFORDERUNGEN DER ARBEITSGESETZGEBUNG

unter Verwendung der Checklisten



KONTROLLE FÜR DIE RECHTZEITIGE LOHNZAHLUNG

an die Arbeitnehmer



LEGALISIERUNG VON ARBEITSVERHÄLTNISSEN UND SCHUTZ DER VERFASSUNGSRECHTE

für würdige Rentenleistungen



ELEKTRONISCHER ARBEITSVERTRAG —

System von Personaldokumentenfluss
des 21. Jahrhunderts



120
TSD.

**BEHINDERTEN WERDEN
FEST ANGESTELLT**



EFFEKTIVE VERWENDUNG VON MITTELN DES BUNDESHAUSHALTES

INHALT

1	ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN	4
2	ÖFFENTLICHE EINSCHÄTZUNG DER TÄTIGKEIT DER FÖDERALEN ARBEITSINSPEKTION.....	15
3	HAUPTSTOSSRICHTUNGEN UND WIRKSAME KONTROLL-UND ÜBERWACHUNGSTÄTIGKEIT IM SOZIAL-UND ARBEITSBEREICH	19
4	KONTROLLE UND ÜBERWACHUNG IM ARBEITSBEREICH.....	31
5	DURCHFORSCHUNG UND UNFALLERFASSUNG IM BETRIEB	41
6	ANALYSE DER VERLETZUNGEN DER ARBEITSGESETZGEBUNG.....	45
7	EINGABEN DER BÜRGER IN FRAGEN VON ARBEITSVERHÄLTNISSEN.....	49
8	ÜBERWACHUNG IN BESCHÄFTIGUNG DER BEVÖLKERUNG.....	53
9	AKKREDITIERUNG DER PRIVATEN ARBEITSAGENTUR.....	57
10	EFFIZIENZSTEIGERUNG DER UNTERSTÜTZUNG ZUR ARBEITSBESCHAFFUNG DER NICHTARBEITENDEN BEVÖLKERUNG.....	59
11	ÜBERWACHUNG UND KONTROLLE IM SOZIALEN SCHUTZ DER BEVÖLKERUNG	63
12	ZIVILDIENT	65
13	FRAGEN DER SOZIALPARTNERSCHAFT. RUSSISCHE DREISEITIGE KOMMISSION.....	67
14	ANWENDUNGSPRAXIS DER GESETZGEBUNG DER RUSSISCHEN FÖDERATION IM ERSTELLTEN TÄTIGKEITSBEREICH.....	69
15	INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT	73
16	AUSFÜHRUNG DES BUNDESHAUSHALTS	75
17	ANWENDUNG VON AMTSINFORMATIONSSYSTEMEN ..	77
18	DIE OBERSTEN GEBOTE DES FÖDERALEN DIENSTES FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG FÜR DAS JAHR 2018	79
	ANLAGEN.....	82

SEHR GEEHRTE KOLLEGEN UND FREUNDE!

Sie lesen den fünften öffentlichen Jahresbericht des föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung. Die darin präsentierten Materialien sind die Hauptergebnisse unserer Arbeit im Jahr 2017. Unsere Prioritäten sind eine qualitativ hochwertige und moderne Ausbildung von Aufsichtsbeamten, sowie die Entwicklung und Umsetzung innovativer Lösungen in die Praxis der Kontroll- und Überwachungstätigkeit, welche einen wirksamen Schutz der sozialen Rechte der Bürger, Prävention von Verletzungen im Sozial- und Arbeitsbereich, Transparenz und Freundlichkeit von Verwaltungsverfahren gewährleisten.



Rostrud war in den letzten Jahren aktiv an der Umsetzung der Prinzipien der digitalen Wirtschaft beteiligt und hat elektronische Technologien durchgängig in die Kontroll- und Überwachungstätigkeiten eingeführt. Im Jahr 2017 wurde die Praxis der Umstellung auf fernelektronische Aufsicht im Bereich der Personalaktenverwaltung erprobt.

Auf der Grundlage des spezialisierten Subsystems des Portals "Arbeit in Russland" entwickelte Rostrud im Jahr 2017 eine Technologie zum Abschluss der Arbeitsverträge in elektronischer Form. Mit dieser Funktion können Verwaltungskosten gesenkt, die Arbeitseffizienz verbessert und die Transparenz der Arbeitsverhältnisse sichergestellt werden. Diese Initiative ist besonders wichtig für Fern- und Saisonarbeiter, die im Rotationsprinzip auf Fernarbeit gehen, sowie für Arbeitnehmer, die bei Einzelpersonen beschäftigt sind. Ein „intelligenter“ Arbeitsvertrag ermöglicht ein ständiges automatisches Monitoring der Lohnverrechnung sowie Zahlungen und Beiträge an Rentenfonds der Russischen Föderation und Fonds der Pflichtkrankenversicherung.

Um die Fähigkeiten und das Potenzial des Portals „Arbeit in Russland“ zu entwickeln, haben wir im Jahr 2017 erstes in Russland allrussisches

soziales Unternehmensnetzwerk „Skillsnet“ entwickelt. Es ermöglicht nicht nur den Arbeitnehmer zum Arbeitgeber zu bringen, sondern auch viele organisatorische und psychologische Barrieren zu beseitigen. „Skillsnet“ ist eine Plattform für die direkte Interaktion aller Parteien, die ein professionelles Umfeld bilden: von Sekundarschulen und Hochschulen bis hin zu direkten Arbeitgebern und ihren Verbänden. Beschäftigungsbetriebe, die Unternehmensseiten erstellen, können nicht nur bestehende Vakanzen veröffentlichen und Arbeitnehmer anwerben, sondern auch Geschäftskontakte ausbauen und ihre Produkte und Dienstleistungen in einem öffentlichen Raum effektiv bewerben.

„Skillsnet“ soll auch zu einer Plattform für die Selbstorganisation Ihrer Mitglieder in Gruppen werden, die in Abhängigkeit von der erhaltenen Fachrichtung, Tätigkeitsart, sektoralen Prioritäten geschaffen wurden. Die auf diese Weise entstandenen Gemeinschaften werden den fachlichen Dialog auf eine qualitativ neue Ebene bringen und neue Kanäle für den Austausch aktueller Informationen, Erfahrungen und bewährten Verfahren schaffen.

Das elektronische Servicesystem „Онлайн-спекция.рф“ (Webseite) wird ständig erweitert und aktualisiert.

Im Jahr 2017 wurde ein neuer Dienst „Öffentliche Unterstützung der föderalen Arbeitsinspektion“ ins Leben gerufen, der es den Bürgern ermöglicht, an interaktiven Meinungsumfragen teilzunehmen und die Arbeit der Arbeitsinspektionen bei der Prüfung ihrer spezifischen Rechtsmittel zu bewerten. Umfrageergebnisse werden für Managemententscheidungen verwendet.

Neue Dienstleistungen des Systems "Memo für Arbeitnehmer und Arbeitgeber", "Elektronische Rezeption von Rostrud", "Vorgerichtliche Einspruchserhebung", "Öffentliche Bewertung der Aktivitäten der föderalen Arbeitsinspektion", "Persönliche Büros von Arbeitnehmern und Arbeitgebern", "Bank der Einheitsbelege", "Bibliothek der Arbeitssituationen", und auch Aktualisierung und Erweiterung der Funktionalität der mobilen Anwendung "Ich bin ein Inspektor" tragen in vielerlei Hinsicht zur erfolgreichen Umsetzung der Maßnahmen von Rostrud zur Verhinderung von Verstößen bei.

Mit dem im Jahr 2017 verbesserten Dienst „Elektronischer Inspektor“ können Unternehmen Risiken durch Selbsttest vermeiden. Nachdem der Unternehmer die Checklisten ausgefüllt hat, gibt das System heute eine Schlussfolgerung sowie Anweisungen zur Korrektur von Verletzungen (falls vorhanden) aus. Nach unseren Berechnungen haben Arbeitgeber, die sich selbstständig Leistungskontrolle der Arbeitsgesetzgebung im Portal „Онлайнинспекция.рф“ (Webseite) überprüft haben, über 6,8 Milliarden Rubel eingespart.

Digitale Technologien, die in Rostrud eingeführt wurden, ermöglichen im Allgemeinen die Effizienz der Entscheidungsfindung im Management. Der Dienst verfügt heute über eine große Anzahl von Zahlenangaben. Ihre Analyse ermöglicht es, die alten Verwaltungsmethoden aufzugeben und bessere, effizientere und transparentere Kontroll- und Überwachungsinstrumente zu schaffen.

„Digitalisierung“ von Rostrud erfolgt auch mit dem Ziel der Verbesserung der Qualität der Arbeit der staatlichen Arbeitsinspektoren. Dank Schulungsmodulen haben Inspektoren regelmäßig online Erhöhung der Qualifikation. Eine Reihe spezieller elektronischer Komponenten vereinfacht die Kommunikation mit Arbeitnehmern und Arbeitgebern erheblich, reduziert zeitaufwendige Ressourcen und regelt die Reihenfolge und Wirksamkeit der Interaktion.

Im Allgemeinen machen wir alle möglichen Anstrengungen, um die ordnungsgemäße Qualität der Arbeit der staatlichen Arbeitsinspektoren sicherzustellen: neben dem Online-Lernen und langen Studienaufenthalten in anderen Regionen der Russischen Föderation hat die Zahl der Bildungsstätten auf der Grundlage der Universitäten des Landes zugenommen. Erfolgreich wird Anwendungspraxis von Checklisten, die Fragebogen mit den verbindlichen Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung umfassen, eingesetzt.

Die Checklisten sind ein Instrument, um die Transparenz und Klarheit der Maßnahmen des staatlichen Inspektors sicherzustellen.

Als Ergebnis, nach der Einschätzung der Bürger, haben in den letzten Jahren Arbeitsinspektoren mehr als Helfer nach dem Schutz der Arbeitsrechte wahrgenommen werden. Es ist sicher zu sagen, dass die staatlichen Arbeitsinspektionen heute auf das moderne qualitativ neue Niveau der Überwachung und Kontrolle kommen.

Im Jahr 2017 haben wir weiterhin so wichtige Bereiche fortgesetzt, wie die Arbeitsbeschaffung von Behinderten, die Legalisierung der Beschäftigung, die Überwachung der rechtzeitigen Lohnzahlung an die Arbeitnehmer, die Verringerung von Verletzungen und die Sterblichkeit im Betrieb. Die Maßnahmen zielen auf die Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Gewährleistung ihrer Sicherheit, Vorbeugungsarbeit der Verletzungen und Unterstützung der Bürger bei der Ausübung ihrer Arbeitsrechte. Die operative und resultative Reaktion auf jede Verletzung gegen die Arbeitsrechte der Bürger bei Berufsausübung ist unsere Kernaufgabe in der täglichen Tätigkeit.

Im Jahr 2018 werden wir die

Dienste „Онлайнинспекция.рф“ (Webseite) weiterentwickeln und die Anzahl der Checklisten für Selbsttests erhöhen. Wir werden bei der Einführung und Ausführung von internen Kontrollmechanismen (Selbstkontrolle) der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung in Unternehmen mit verschiedenen Eigentumsformen helfen. Wir werden unsere Arbeit im Teil der Einführung von Mechanismen zur Vorbeugungsarbeit hinsichtlich der Verletzung von Anforderungen des Arbeitsschutzes seitens der Arbeitnehmer, sowie der Personifikation der Verantwortung des Eigentümers der Organisation für die Nichtzahlung des Lohnes an Arbeitnehmer verstärken.

Im Rahmen des Übergangs zu einer digitalen Wirtschaft plant Rostrud die gegenseitige Integration von Systemen „Онлайнинспекция.рф“ (Webseite) mit einer Automatisierungssystem für Überwachungs- und Kontrolltätigkeit (Automatisierungssystem für Überwachungs- und Kontrolltätigkeit) zu realisieren, wodurch Rostrud einen vollständigen automatisierten Überprüfungszyklus (unter anderem Fernüberprüfungszyklus) erstellen kann.

Unsere Arbeit wird jedes Jahr immer mehr adressenorientiert, daher schwieriger und verantwortungsvoller. Wir sind jedoch bereit, Tempo zu halten: Team von Rostrud wächst professionell und setzt moderne Ansätze und Technologien ein, um die Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung sicherzustellen. Ich möchte meinen Kollegen für ihr ernsthaftes Verhältnis zu unserer gemeinsamen Arbeit danken und mich überzeugt zeigen, dass wir Ende 2018 darauf stolz sein werden.

Mit freundlichen Grüßen,

V. L. Vukolov,

Leiter von Rostrud — der staatliche
Hauptarbeitsinspektor der Russischen
Föderation

01

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

ÜBER FÖDERALEN DIENST FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG UND SEINE TERRITORIALE BEHÖRDEN



Föderaler Dienst für Arbeit und Beschäftigung (Rostrud) wurde im März 2004

gemäß dem Erlass des Präsidenten der Russischen Föderation vom 9. März 2004 gegründet. Nr. 314 "Über das System und die Struktur der föderalen Exekutivbehörden".



Der Tätigkeitsbereich von Rostrud ist in der Verordnung über den Föderalen Dienst für Arbeit und Beschäftigung definiert,

die durch Beschluss der Regierung der Russischen Föderation vom 30. Juni 2004 Nr. 324 genehmigt wurde.



Rostrud untersteht dem Ministerium für Arbeit und Sozialschutz der Russischen Föderation,

das durch Erlass des Präsidenten der Russischen Föderation vom 21. Mai 2012 Nr. 636 "Über die Struktur der föderalen Exekutivbehörden" festgelegt wurde und übt seine Tätigkeit direkt und durch seine territoriale Behörden - staatliche Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation aus.

WESENTLICHE GESCHÄFTSFELDER DES FÖDERALEN DIENSTES FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

Rostrud ist eine föderale Exekutivbehörde, die für die Kontrolle und Überwachung im Bereich von Arbeit, Beschäftigung, Zivildienst, besonderer Bewertung der Arbeitsbedingungen und sozialem Schutz der Bevölkerung zuständig ist und öffentliche Dienstleistungen im Bereich der Beschäftigungsförderung und des Schutzes gegen Arbeitslosigkeit, Arbeitsmigration und Beilegung von kollektiven Arbeitsstreiten erbringt sowie sich im Bereich der Bereitstellung sozialer

Garantien beschäftigt, die durch die Gesetzgebung der Russischen Föderation für sozial schlecht gestellte Bürgerkategorien festgelegt wurden.

Im Jahr 2017 setzte Rostrud die Arbeit zur Umsetzung einer methodologischen Unterstützung für die Arbeit der Arbeitsinspektionen der Republik Krim und Stadt der föderalen Bedeutung Sewastopol fort.

ORGANISATIONSSTRUKTUR

DES FÖDERALEN DIENSTES FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG UND SEINER TERRITORIALEN BEHÖRDEN

Gemäß Teil 1 Artikel 353 des Arbeitsgesetzbuches der Russischen Föderation wird das Föderale Staatsaufsicht für Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normativen Rechtsakte, die Arbeitsrechtsnormen enthalten, von der föderalen Arbeitsinspektion im Verfahren, das von der Regierung der Russischen Föderation bestimmt ist, ausgeübt.

Gemäß Artikel 354 des Arbeitsgesetzes der Russischen Föderation ist die föderale Arbeitsinspektion ein einheitliches zentrales System, das aus einer föderalen Exekutivbehörde, welche die Bundesaufsicht über die Einhaltung der Gesetzgebung und anderer normativen Rechtsakten, die die Arbeitsrechtsnormen enthalten (Föderaler Dienst für Arbeit und Beschäftigung (Rostrud)), und ihren territorialen Behörden (staatliche Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation) besteht. Rostrud sind 82 staatliche Arbeitsinspektionen unterstellt. Einordnungsschema der territorialen Behörden Rostrud ist durch Verordnung des Ministeriums für Arbeit und Sozialschutz Russlands vom 4. August 2014 Nr. 511H genehmigt.

Zum 1. Januar 2017 betrug max. Zahl der Arbeitskräfte der Hauptverwaltung 206 Personen und 2 601 Personen in den territorialen Behörden.

Mit relativer Stabilität der Zahl der Inspektoren im Jahr 2017 hielt Wachstumstendenz der tatsächlichen Belastung auf die bevollmächtigten Beamten der föderalen Arbeitsinspektion an: am Ende des Jahres 2017 betrug die Anzahl der Unternehmensträger im Durchschnitt pro ein Arbeitsinspektor 3,79 Tausend Einheiten (im Jahr 2016 - 3,73; im Jahr 2015 - 3,43).

Die tatsächliche Belegschaftsstärke

Ende 2017

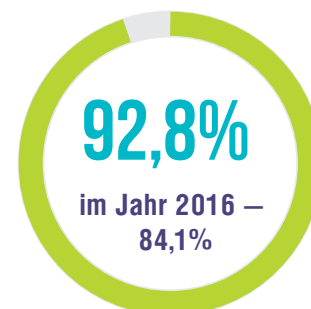
2 411



Staatsbeamten
der staatlichen Arbeitsinspektionen

im Jahr 2016 - 2 438 Personen

Niveau des Personalansatzes



Einheitslast pro Durchschnittsmitarbeiter der Inspektoren bei der Ausführung von Überwachungs- und Kontrollfunktion

Name der Maßnahmen	2013	2014	2015	2016	2017	2017 bis 2016, in %
Anzahl der Inspektionen	53,5	61,3	59,1	64,0	72,2	112,8
Unfalluntersuchungen	5,1	5,4	4,5	4,8	5,05	105,2
Eingaben der Bürger	110,7	155,9	172,6	217,0	222,5	125,7
Persönliche Audienz	101,54	120,9	128,3	132,3	121,7	103,1
Consulting	155,6	186,8	208,5	211,8	246,1	116,2

ORGANISATIONSSTRUKTUR UND LEITUNG

DES FÖDERALEN DIENSTES FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG



**VUKOLOV
VSEVOLOD LVOVICH**

Leiter von Rostrud -
Der staatliche Hauptarbeitsinspektor
der Russischen Föderation



**IVANKOV
MIKHAIL IUREVICH**

Stellvertretender Leiter von
Rostrud - Stellvertreter des
staatlichen Hauptarbeits-
inspektors der Russischen
Föderation



**SHKLOVETS
IVAN IVANOVICH**

Stellvertretender Leiter von
Rostrud - Stellvertreter des
staatlichen Hauptarbeits-
inspektors der Russischen
Föderation



**VASILEV
DENIS ALEKSANDROVICH**

Stellvertretender Leiter von
Rostrud



**GERODES
VIACHESLAV GEORGIEVICH**

Leiter der Verwaltungsabteilung



**KUKOLEV
IGOR VLADIMIROVICH**

Leiter der Verwaltung für
Planung, regionale Interaktion
und Kontrolle



**IVANOV
EGOR NIKOLAEVICH**

Leiter der Verwaltung für
Staatsaufsicht im
Arbeitsbereich



**FRANTSEV
DMITRII VASILEVICH**

Chef de la Direction de la
surveillance, du contrôle et des
projets dans les domaines de
l'emploi de la population, de la
sécurité sociale et des garanties
d'État



**UTOLIN
ALEKSANDR VLADIMIROVICH**

Leiter der Verwaltung für soziale
Garantien und Organisation der
staatlichen Qualitätskontrolle
der Sozialhilfe für die
Bevölkerung



**STRAKHOV
ROMAN ALEKSEEVICH**

Leiter der juristischen
Verwaltung



**PAVLOVA
OLGA EVGENEVNA**

Leiterin der Finanzverwaltung



**GROMYKO
ANDREI ANATOLEVICH**

Leiter der Verwaltung für
Projekte im Bereich der
Informatisierung von Arbeit
und Beschäftigung



**UKRAINSKII
OLEG VIACHESLAVOVICH**

Leiter der Verwaltung für
Projektstätigkeit im Bereich
von Arbeitsverhältnissen

INFORMATIONEN ÜBER TERRITORIALE BEHÖRDEN VON ROSTRUD -

STAATLICHE ARBEITSINSPEKTIONEN IN DEN SUBJEKTEN DER RUSSISCHEN FÖDERATION

ZENTRALRUSSLAND



**Puptsev
Aleksei Arkadevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Belgorod



**Vasilev
Viktor Igorevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Brjansk
Substitut des staatlichen
Arbeitsinspektors in
Gebiet Smolensk



**Matveeva
Marina Valerevna**
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Vladimir



**Iatskikh
Ivan Nikolaevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Woronesch



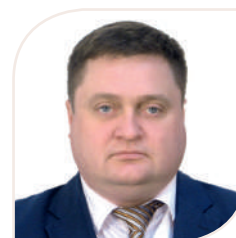
**Gubin
Oleg Iurevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Iwanowo



**Polonskii
Dmitrii Sergeevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Kaluga



**Lapshin
Andrei Pavlovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Kostroma



**Shevelev
Petr Sergeevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Kursk



**Kireichikova
Irina Nikolaevna**
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Lipezk
Substitutin des
staatlichen
Arbeitsinspektors
in Gebiet Tambow



**Chaplygin
Vadim Nikolaevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Moskau



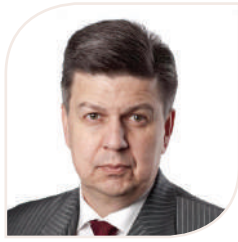
**Avdeev
Sergei Viktorovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Orjol



**Parshikov
Viktor Vladimirovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Rjasan



**Sinitsyna
Tatiana Aleksandrovna**
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Jaroslawl



**Gubin
Sergei Iurevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Moskau



**Popova
Olga Ivanovna**
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Twer



**Vasin
Sergei Vladimirovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Tula

FÖDERATIONSKREIS NORDWESTRUSSLAND



**Petinov
Mikhail Valentinovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in der Republik
Karelien



**Nekuchaeva
Lidiia Aleksandrovna**
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in der Republik Komi



**Pankov
Viacheslav Nikolaevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Archangelsk
und Autonomer Kreis
der Nenzen



**Shirikova
Galina Alekseevna**
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Wologda



**Solovev
Igor Valerevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Leningrad



**Balmochnykh
Andrei Valentinovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Murmansk



**Rosbaum
Aleksandr Rikhardovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Novgorod
Substitut des staatlichen
Arbeitsinspektors in
Gebiet Kaliningrad



**Ioilev
Gennadii Vsevolodovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Pskow



**Krotov
Aleksandr Nikolaevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Sankt Petersburg

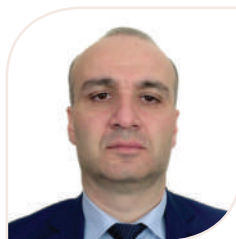
NORDKAUKASISCHER FÖDERALER BEZIRK



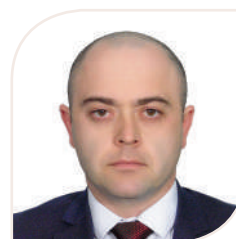
Burlatov
Arsen Gadzhievich
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Republik Dagestan



Beshtoev
Ruslan Mussaevich
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Republik
Inguschetien



Marenkulov
Arsen Nazhmudinovich
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Republik
Kabardino-Balkarien



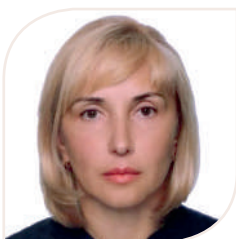
Bairamkulov
Boris Mudalifovich
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Karatschai-
Tscherkessische
Republik



Dzutsev
Zaurbek Germanovich
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in der Republik
Nordossetien-Alanien



Elmurzaev
Adam Uvaisovich
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Republik
Tschetschenien



Khokhriakova
Liudmila Viktorovna
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Region Stawropol

FÖDERALBEZIRK SÜD



Siiukhova
Ruset Rashidovna
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in der Republik Adygeja



Orgdaeva
Vera Sangadzhievna
Staatliche
Arbeitsinspektorin in
der Republik Kalmückien



Kolosov
Aleksandr Vladimirovich
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Region Krasnodar



Avdeeva
Inna Vladimirovna
Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Astrakhan



Karamdin
Iurii Vladimirovich
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Wolgograd



Fedianin
Nikolai Dmitrievich
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Rostow



Dudka
Vladimir Ivanovich
Leiter der staatlichen
Arbeitsinspektion
Sewastopol



Zvorskii
Igor Valentinovich
Leiter der
Arbeitsinspektion
in der Republik Krim

FÖDERATIONSKREIS WOLGA



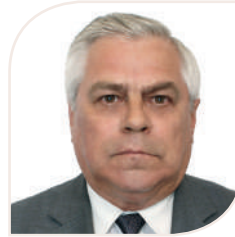
**Astrelina
Tatiana Nikolaevna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin
in der Republik
Baschkortostan



**Moskvina
Alevtina Vladimirovna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin in
der Republik Mari El



**Spiridonov
Viktor Alekseevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in der
Republik Mordwinien



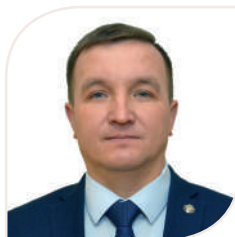
**Lariukhin
Artem Iurevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in der
Republik Tatarstan



**Shekunova
Svetlana Gennadevna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin in
der Udmurtischen Republik



**Metelkin
Aleksei Igorevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Tschuwaschischen
Republik



**Kovalev
Sergei Petrovich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Region Perm



**Berdinskikh
Aleksandr Anatolevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Kirow



**Emelianov
Andrei Gennadevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Nischni Nowgorod



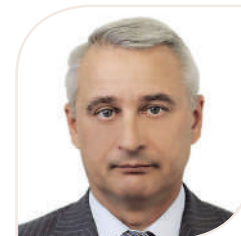
**Kolesnikov
Vladimir Valerevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Orenburg



**Sirotin
Valerii Alekseevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Pensa



**Panov
Aleksandr Sergeevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Samara



**Sannikov
Aleksei Sergeevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Saratow



**Sarkisova
Natalia Aleksandrovna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Uljanowsk

DISTRICT FÉDÉRAL DE L'OURAL



**Antropov
Oleg Rudolfovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Kurgan



**Kravtsov
Fedor Alekseevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor
in Gebiet Swerdlowsk



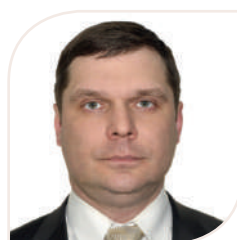
**Zarubin
Sergei Petrovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Tjumen



**Shishmakov
Pavel Borisovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Tscheljabinsk



**Novichkov
Maksim Vladimirovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor im
autonomen Bezirk
Chanti-Mansijsk - Jugra



**Zimin
Andrei Petrovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor im
autonomen Bezirk der
Jamal-Nenzen

FÖDERATIONSKREIS SIBIRIEN



**Ialbakov
Ezher Alekseevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Republik Altai



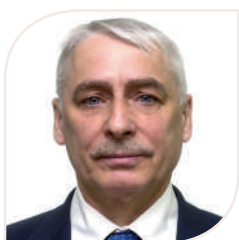
**Pykin
Anatolii Ivanovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Republik Burjatien



**Dorzhu
Eduard Vasilevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
der Republik Tuwa



**Tokman
Olga Aleksandrovna**
Staatliche
Arbeitsinspektorin in
der Republik Chakassien



**Beloshapkin
Vladimir Nikolaevich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Region Altai



**Baikalov
Andrei Dmitrievich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Region Krasnojarsk



**Konoplev
Sergei Ivanovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Irkutsk



**Karev
Anatolii Viktorovich**
Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Kemerowo



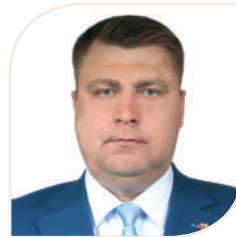
**Pospelova
Liudmila Viktorovna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin in
Gebiet Nowosibirsk



**Beliaev
Sergei Grigorevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Omsk



**Romanov
Aleksandr Vladimirovich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Tomsk



**Lopatin
Igor Stanislavovich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Region Transbaikalien

FERNÖSTLICHER FÖDERALBEZIRK



**Glukhikh
Galina Alekseevna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin in
der Republik Sacha
(Jakutien)



**Kolgin
Daniil Aleksandrovich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Kamtschatka



**Nikulova
Irina Konstantinovna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Region Primorje



**Nepomniatschii
Petr Valentinovich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Region Chabarowsk



**Narskin
Aleksei Nikolaevich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
Gebiet Amur



**Rebrova
Natalia Nikolaevna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Magadan



**Rodionova
Elena Iurevna**

Staatliche
Arbeitsinspektorin
in Gebiet Sachalin



**Pakhomov
Iurii Pavlovich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in
autonomen Kreis
der Tschuktschen



**Ustalov
Nikolai Vladimirovich**

Staatlicher
Arbeitsinspektor in der
jüdischen Autonomen
Region



VERTRAUEN ZU DER FÖDERALEN ARBEITSINSPEKTION:

82%

der Arbeitnehmer

73%

der Arbeitgeber



DIE TÄTIGKEIT DER ARBEITSINSPEKTION WURDE POSITIV BEWERTET VON

>79%

der Arbeitgeber

63%

der Arbeitnehmer



83%

der Arbeitnehmer

82%

der Arbeitgeber

HABEN
elektronische Dienste und
Informationsquellen des Portals
„ОНЛАЙНСПЕКЦИЯ.РФ“
HOCH BEWERTET



ERGIEBIGKEIT UND AUSSAGEKRAFT

der offiziellen Quellen Rostrud wurde von

97%

der Arbeitnehmer

88%

der Arbeitgeber
festgestellt



MIT DER ARBEIT DES ARBEITSINSPEKTORS SIND VÖLLIG BEFRIEDIGT

>89%

der Arbeitgeber

62%

der Arbeitnehmer



84%

der Arbeitgeber

**HALTEN
EMPFEHLUNGEN**

des Arbeitsinspektors
während der Inspektionen

02

ÖFFENTLICHE EINSCHÄTZUNG
DER TÄTIGKEIT

DER FÖDERALEN ARBEITSINSPEKTION

Das Jahr 2017 war keine Ausnahme, und Rostrud setzte die konsequente Realisation der Grundsätze der Offenheit in seinen Aktivitäten fort. Neue seit dem Jahr 2013 eingeführte Instrumente und Ansätze zur Umsetzung der auf Rostrud übertragenen Funktionen haben es der bürgerlichen Gesellschaft ermöglicht, die föderale Arbeitsinspektion für sich zu öffnen.



Die Hauptziele des Konzepts zur Verbesserung der Effizienz bei der Sicherstellung der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten (2015–2020), sind die Gewährleistung von Sicherheit, Transparenz und Offenheit der Bundesaufsicht im Arbeitsbereich sowie die Optimierung der Interaktionsprozesse zwischen der föderalen Arbeitsinspektion mit Arbeitnehmern und Arbeitgebern. Im Jahr 2017 arbeitete Rostrud im Rahmen seines Kerngeschäfts an der Verbesserung der Mechanismen von Stimulation der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung von Arbeitnehmern und Arbeitgebern. Eine der zentralen Richtungen dieser Arbeit war die Entwicklung des elektronischen **S e r v i c e s y s t e m s „Онлайнинспекция.рф“** (Webseite).

Im Jahr 2017 wurden neue Systemdienste erstellt und eingeführt. Zu den entscheidenden Faktoren zählt "Die öffentliche Einschätzung der Tätigkeit

der föderalen Arbeitsinspektion", die es den Bürgern ermöglicht, an interaktiven Meinungsumfragen teilzunehmen und die Arbeit der Arbeitsinspektionen im Hinblick auf ihre spezifischen Anträge zu bewerten. Die Ergebnisse dieser Befragungen werden analysiert und in einer umfassenden soziologischen Forschung der Referenzgruppen und wird bei der Leitungsentscheidung genutzt.

Um die Zufriedenheit von Bürgern und (oder) Referenzgruppen mit dem Offenheitsgrad der föderalen Exekutivbehörden im Rahmen des „Konzeptes der Offenheit“ zu untersuchen, sollen föderale Exekutivbehörde soziologische Forschung betreiben. Rostrud ist keine Ausnahme: im Jahr 2017 wurde auch eine Umfrage durchgeführt, Kennenlernen und Analyse der Ergebnisse der öffentlichen Bewertung von Referenzgruppen Rostrud und seinen 12 territorialen Behörden in den Subjekten der Russischen Föderation.

Meinungsumfrage der Vertreter der wichtigsten Referenzgruppen, einschließlich 1148 Arbeitnehmer, 1177 Arbeitgeber, 16 Vereinigungen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern zeigte, dass im Jahr 2017 mehr als 87% der Arbeitgeber und mehr als 47% der Arbeitnehmer mit der Arbeit der Arbeitsinspektion (6% der Arbeitgeber und 20% der Arbeitnehmer – negativ) zufrieden sind.

Die Schlüsselfaktoren, die die Einstellung zu den Inspektionstätigkeiten beeinflussen, sind Nachgefragtheit der offiziellen Quellen von Rostrud, die Zufriedenheit mit dem Informationsgehalt, die Verfügbarkeit und die Klarheit der offiziellen Quellen sowie das Ergebnis der Behandlung oder Überprüfung, die Zufriedenheit mit der Arbeit des Inspektors, die Frist für die Prüfung des Antrags für die Arbeitnehmer

Nachgefragtheit der offiziellen Quellen Rostrud unter den Arbeitgebern beträgt insgesamt 88%, unter den Arbeitnehmern – 97%.



ES WURDEN MEINUNGEN IN DEN FOLGENDEN RICHTUNGEN UNTERSUCHT:

1 Informiertheit von Referenzgruppen über die Tätigkeit von Rostrud in den Subjekten der Russischen Föderation (Offenheit von Rostrud), einschließlich

Aufgeklärtheit der Arbeitnehmer über Inspektionstätigkeiten, Relevanz und Klarheit der Informationen aus offiziellen Quellen, Zufriedenheit der Referenzgruppen mit Informiertheit, Verfügbarkeit und Klarheit von Informationsquellen, Zufriedenheit der Arbeitnehmer mit der Arbeitsqualität von Informationskanälen (Referenztelefon, offizielle Webseite, Portal „Онлайнинспекция.рф“ (Webseite)).

2 Beziehung der Arbeitnehmer zu den Tätigkeiten der Inspektion im Jahr 2017 (als Ergebnis von Eingaben), einschließlich

der Zufriedenheit mit dem Ergebnis der Prüfung der Eingabe und der Qualität der Reaktion der Inspektion, der Zufriedenheit mit dem Bearbeitungsfrist der Eingabe, der Zufriedenheit mit der Interaktion mit der Inspektion bei einem persönlichen Empfang, der Zufriedenheit mit den Bedingungen des persönlichen Empfangs in der Inspektion.

3 Beziehung der Arbeitnehmer zu den Tätigkeiten der Inspektion im Jahr 2017 (als Ergebnis von Prüfungen), einschließlich

einer Beurteilung der Arbeit des Inspektors, der Gültigkeit der Entscheidungen des Inspektors und der Akzeptanz der Kosten während der Inspektion.

4 Vertrauen zu der Arbeitsinspektion in der Region, einschließlich

der Bewertung der Gewissenhaftigkeit der Arbeit von Inspektoren.

5 Meinung der Referenzgruppen über Arbeitsgesetzgebung, perspektivische Dienste von Rostrud, einschließlich

der Meinung der Arbeitgeber zu überflüssigen und überholten Anforderungen, der Meinung der Arbeitgeber über das Verhalten zu Ex-Häftlingen, Notwendigkeit zusätzlicher Informationen über potenzielle Arbeitgeber.

Mit dem Informationsgehalt, der Verfügbarkeit und der Klarheit offizieller Quellen waren 82% der Arbeitnehmer und 73% der Arbeitgeber (unter anderem „absolut“ - 60% und bzw. 48%; „teilweise“ - bzw. 22% und 25%) vollständig zufrieden, bzw. 18% und 26% nicht zufrieden.

Folgende elektronische Informationsquellen erhielten die besten Bewertungen: Portal „Онлайнинспекция.рф“ (Webseite) (bei 83% der Arbeitnehmer und 82% der Arbeitgeber nachgefragt); der Selbsttest-Dienst „Elektronischer Inspektor“ (78% der Arbeitgeber bewerteten ihn positiv, während 63% der Arbeitgeber bewerteten den Dienst mit der höchsten Punktzahl).

Mit der Arbeit der Arbeitsinspektion nach Eingaben waren 65% der Arbeitnehmer absolut zufrieden (einschließlich „vollständig“ – 38% und „teilweise“ – 27%), 35% sind nicht zufrieden. Nach Ansicht der Befragten tragen Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Interaktion zwischen Inspektionen und Arbeitnehmern in allen Phasen der Problemlösung dazu bei, den positiven Ruf der Inspektionen durch die Arbeitnehmer zu stärken.

Die Dauer des Wartens auf ein Ergebnis hat einen erheblichen Einfluss auf die Zufriedenheit mit der Arbeit der Inspektion: nach einer Schätzung haben 58% der Arbeitnehmer ein Ergebnis in weniger als 15 Minuten erhalten. Ein wesentlicher Einfluss auf

die Zufriedenheit hat auch die Tatsache, dass überhaupt Ergebnis erzielt wurde: laut der Bewertung waren die Anforderungen von 54% der Antragsteller vollständig erfüllt (unter anderem „vollständig“ - 34% und „teilweise“ -20%), 42% - nicht erfüllt.

Mehr als 64% der Arbeitnehmer sind mit dem Ergebnis der Arbeit des Arbeitsinspektors im Umgang mit Eingaben voll zufrieden. Fast 58% der Antragsteller sind mit den Zulassungsbedingungen zufrieden.

97% der Arbeitgeber sind mit der persönlichen Interaktion mit dem Arbeitsinspektor in der Inspektion zufrieden und nur 3% – teilweise zufrieden.

Folgende elektronische Informationsquellen erhielten die besten Bewertungen: Portal „Онлайнинспекция.рф“ (Webseite) (bei 83% der Arbeitnehmer und 82% der Arbeitgeber nachgefragt) und der Selbsttest-Dienst „Elektronischer Inspektor“ (78% der Arbeitgeber bewerteten ihn positiv, während 63% der Arbeitgeber bewerteten den Dienst mit der höchsten Punktzahl).

Die Zufriedenheit von Arbeitnehmern und Arbeitgebern mit der Arbeit eines Arbeitsinspektors, der seine Aufgaben nicht nur legal, sondern auch gewissenhaft erfüllt, ist bei den Arbeitgebern - 89% (unter anderem „voll und ganz zustimmen“ - 68% und „eher zustimmen“ - 21%); unter den Arbeitnehmern - 62% (unter anderem „voll und ganz zustimmen“) - 39% und

„eher zustimmen“ - 23%); 1% der Arbeitgeber und 21% der Arbeitnehmer „stimmen überhaupt nicht zu“.

Bei persönlicher Sprechstunde bewerteten 64% der Arbeitnehmer die Arbeit des Inspektors als „befriedigend“ und 23% als „ungenügend“.

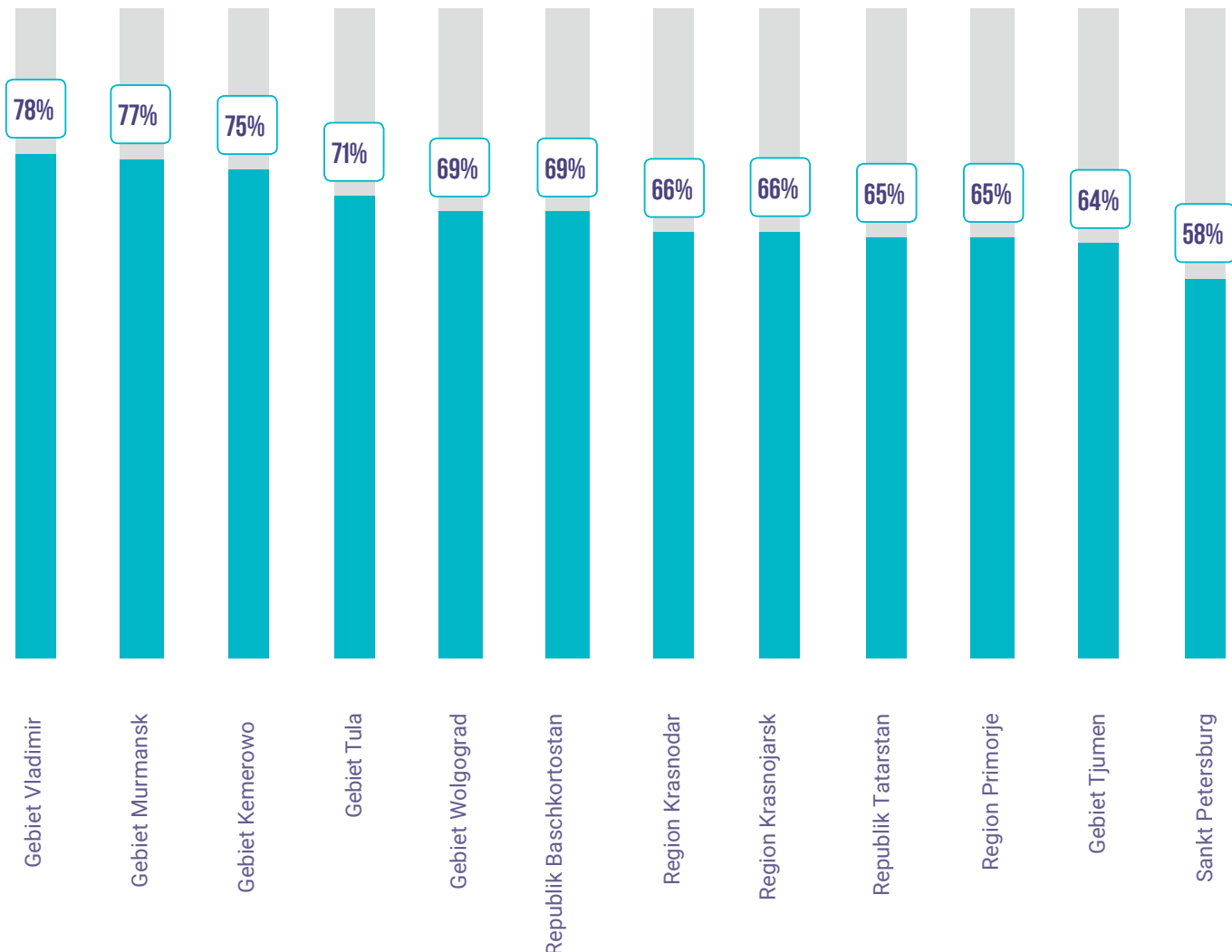
Die Motivation des Inspektors hinsichtlich seines Interesses wurde ebenfalls bewertet: nicht nur bei der Feststellung von Verletzungen, sondern auch bei deren Verhinderung - 80% der Arbeitgeber; bei der Feststellung von Verletzungen, aber nicht in ihrer Vorbeugung - 15% der Arbeitgeber. Nur 2% der Arbeitgeber stimmen der Aussage zu, dass „der Inspektor formell an die Inspektion herangeht und nicht daran interessiert ist, Verletzungen zu entdecken oder zu verhindern“.

86% der Arbeitgeber betrachteten mögliche und akzeptable Kosten während der Inspektionen, 10% stimmten den Kosten nicht zu.

59% der Arbeitgeber hielten die Empfehlungen der Inspektoren für nützlich, 25% der Arbeitgeber „im Allgemeinen nützlich, aber einige von ihnen wurden nicht umgesetzt“, 1% der Arbeitgeber waren absolut nutzlos.

Die Einschätzung der Zufriedenheit der Arbeitnehmer und Arbeitgeber mit der Offenheit der Informationen zeigte, dass 61% der Arbeitgeber und 54% der Arbeitnehmer mit der Verfügbarkeit und Verständlichkeit der Quellen voll zufrieden sind.

Bewertung staatlicher Arbeitsinspektionen nach einem komplexen Kriterium für die Einschätzung von Arbeitnehmern und Arbeitgebern





ÜBERWACHUNG IM ARBEITSBEREICH WIRD

mit einem risikobasierten
Ansatz durchgeführt.

TÄTIGKEIT ÜBER 7,7 MILLIONEN ARBEITGEBER

Ist auf 5 Risikogruppen verteilt



ÜBERGANG AUF FERNELEKTRONISCHE ÜBERWACHUNG -

Digitalisierung der Kontrolle und
Überwachungstätigkeit im Sozial- und
Arbeitsbereich



IM AUTOMATISIERTEN BEWERTUNGSSYSTEM (ABS)

wurden

1 753

staatliche Arbeitsinspektoren
ausgebildet und getestet



ES WURDE

107

Checklisten
für planmäßige
Inspektionen



ELEKTRONISCHER PERSONALVERTRAG -

Senkung der Transaktionskosten
und Verbesserung der Qualität
der Einsatzführung



AUTOMATISIERTE STEUERUNG

der Tätigkeit des Arbeitsinspektors



NEUES PROJEKT VON ROSTRUD:

Gesamtrussisches soziales Netzwerk der
Geschäftskontakte Skillsnet™
(www.skillsnet.ru) ist der Gewinner
der besten Offenheitspraktiken in der
staatlichen Verwaltung

03

HAUPTSTOSSRICHTUNGEN

UND WIRKSAME KONTROLL- UND ÜBERWACHUNGSTÄTIGKEIT
IM SOZIAL- UND ARBEITSBEREICH

"Wirtschaftswachstum ist nur eine Voraussetzung für den sozialen Fortschritt, garantiert diesen Fortschritt jedoch nicht und erschöpft daher nicht die Bedeutung der sozialen Entwicklung", so im Vorwort der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation "Über grundlegende Prinzipien und Rechte im Arbeitsbereich". Im Jahr 2017 hat Rostrud im Rahmen der Hauptstoßrichtungen der strategischen Entwicklung der Russischen Föderation umfangreiche Arbeiten zur Reform der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten durchgeführt.

Prioritätsentwurf "Verbesserung der Effizienz der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten"

Staatsaufsicht im Arbeitsbereich ist eine der wesentlichen sozialen Funktionen des Staates. Sie zielt darauf ab, die Rechte der Bürger und vor allem die Rechte auf Arbeitslohn und sichere Arbeitsbedingungen zu schützen.

Heute steht Rostrud vor der Aufgabe, die Aufsicht im Arbeitsbereich für die modernen Realitäten und die Anforderungen der Zeit relevant zu machen. Es muss sowohl die grundlegenden Erwartungen des Arbeitnehmers als auch die Interessen des Arbeitgebers erfüllen. Dazu braucht man ein System, in dem

die gesetzgeberischen Normen und Anforderungen für alle Parteien der Anstellungsverhältnissen äußerst klar und transparent sind. Das Ziel und damit die Arbeitsmethoden des Arbeitsinspektors selbst müssen sich ändern. Es muss zum hochqualifizierten und gefragten Assistenten sowohl für die Bürger als auch für Business werden, ausgestattet mit modernen, wirksamen Instrumenten zur Überwachung und Kontrolle.

Eine der wichtigsten Aufgaben der staatlichen Arbeitsinspektoren sollte

die Förderung verbesserter Arbeitsbedingungen, die Informationssicherheit von Arbeitnehmern und Arbeitgebern sowie die Verwendung einer "Präventionskultur" in Unternehmen sein.

Die Hauptaufgaben und Ansätze zur Verbesserung der Überwachung im Arbeitsbereich werden von der Regierung der Russischen Föderation in dem im Juni 2015 angenommenen Konzept zur Steigerung der Effizienz der Durchsetzung der Arbeitsgesetzgebung für 2015–2020 definiert, darunter:



Gewährleistung der Rechtssicherheit, Transparenz und Offenheit der föderalen Überwachung im Arbeitsbereich



Bildung und Propaganda des Systems der inneren Kontrolle der Einhaltung der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung von den Arbeitgebern



Schaffung von Voraussetzungen für die Entwicklung der Motivation der Arbeitgeber zur Einhaltung der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung, zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Arbeitnehmer



Einführung risikobasierter Ansätze zur Organisation der Bundesaufsicht im Arbeitsbereich



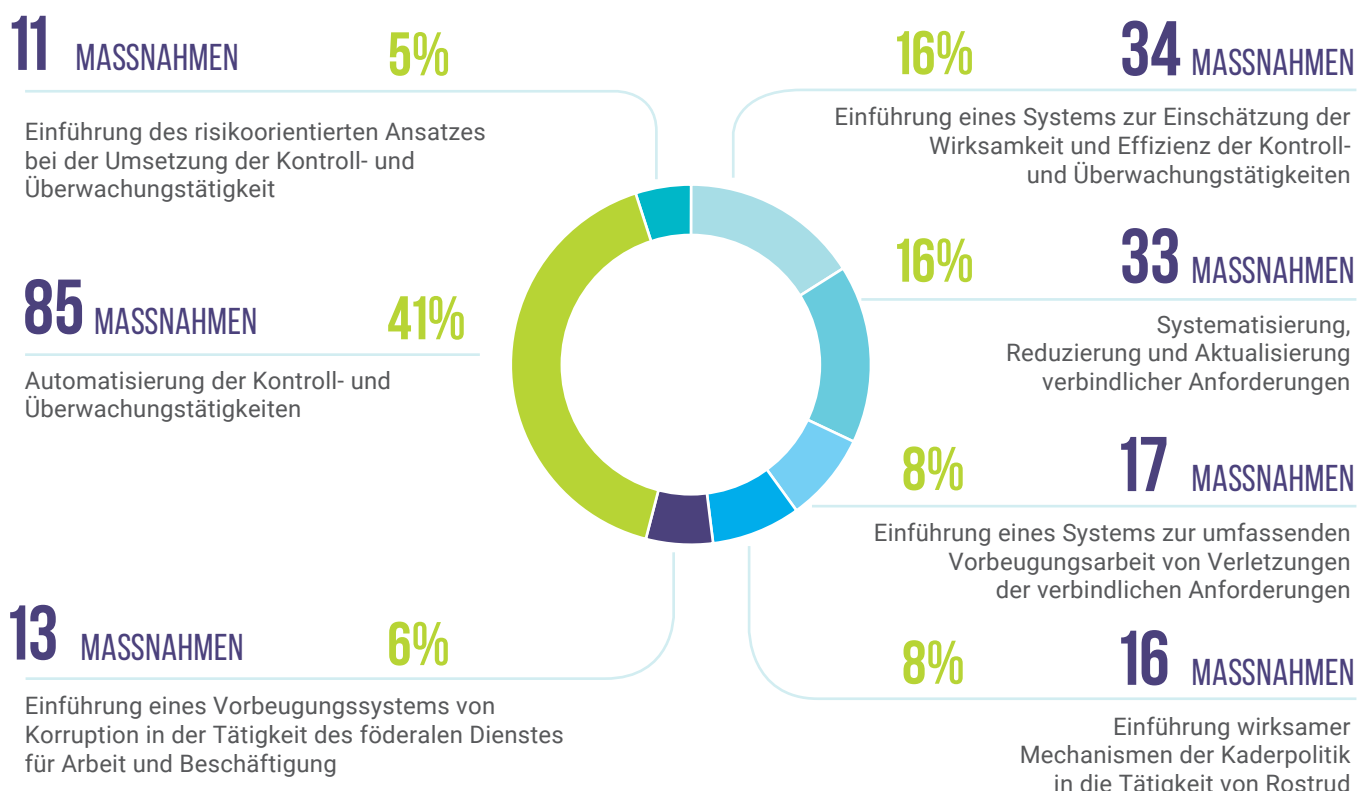
Entwicklung des Potentials der föderalen Arbeitsinspektion bei der Ausübung der Bundesaufsicht im Arbeitsbereich

Rostrud schloss sich auch dem staatlichen Projekt im Rahmen der Haupttrichtung der strategischen Entwicklung der Russischen Föderation "Reform der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten an." Die Arbeit ist in Übereinstimmung mit dem Pass des ressortmäßigen Prioritätsentwurfs von Rostrud "Verbesserung der Effizienz der Einhaltung der Arbeitsgesetzge-

bung und anderer Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten", welcher durch Protokoll der Sitzung des Projektausschusses zur Hauptausrichtung der strategischen Entwicklung der Russischen Föderation "Reform der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten" vom 21. Februar 2017 Nr. 13(2) genehmigt wurde, organisiert.

Umsatzplan des Passes wurde mit dem analytischen Zentrum unter der Regierung der Russischen Föderation entwickelt und abgestimmt. Es wurde am 27. April 2017 vom Leiter des föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung V.L. Vukolov in Kraft gesetzt.

Im Plan sind 7 Tätigkeitsschwerpunkte vorgesehen:



Die Überwachung erfolgt nun nach einem risikobasierten Ansatz.

Gradation erfolgt

IN **5** KATEGORIEN

Im Februar 2017 wurde „Verordnung über Staatsaufsicht zur Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung“ entsprechend geändert. Die Überwachung erfolgt nun nach einem risikobasierten Ansatz. Seine Kriterien definiert "Regeln der Zurechnung der Tätigkeit der Arbeitgeber und der verwendeten Produktionsanlagen auf eine bestimmte Kategorie von Risiken und einer bestimmten Gefahrklasse".

Gradation erfolgt in fünf Kategorien, abhängig vom Indikator des potenziellen Schadensrisikos für gesetzlich geschützte Werte. Dazu gehören die Rechte auf Leben, Gesundheit und Arbeit der Bürger.

Deshalb die wichtigsten Kriterien des Risikos sind die folgenden:

- > Unfälle im Unternehmen;
- > Verletzungen von Arbeitsrechten, vor allem im Zusammenhang mit der rechtzeitigen Zahlung von Arbeitslohn.

Mit Hinblick auf die genannten Indikatoren sind alle Arbeitgeber (etwa 7,7 Millionen) auf 5 Risikogruppen verteilt. Tätigkeit von 6 454 Arbeitgebern wurde als Hochrisiko, 3 509 als erhebliches Risiko, 22 264 als mittleres Risiko, 1 997 970 als minderes Risiko eingestuft, zu einem geringen Risiko wurde 5 744 Tausend Arbeitgeber zugeschrieben.

In Abhängigkeit von der Risikokategorie des Arbeitgebers beträgt die Häufigkeit der geplanten Inspektionen 2 bis 6 Jahre, darunter:

für hohes Risiko	für erhebliches Risiko	für mittleres Risiko	für minderes Risiko	für geringes Risiko
1 MAL IN 2 JAHREN	1 MAL IN 3 JAHREN	NICHT MEHR ALS 1 MAL IN 5 JAHREN	NICHT MEHR ALS 1 MAL IN 6 JAHREN	VERANSTALTUNG VON GEPLANTEN INSPEKTIONEN WIRD NICHT DURCHFÜHRT

Diese Kategorien sind nicht statisch, es gibt ein System zur Erhöhung und Reduzierung.

Infolge dieser Änderungen beträgt die Anzahl der kontrollierten Subjekte, bei denen die Häufigkeit der geplanten Inspektionen erhöht wurde oder die von deren Durchführung ausgenommen wurden, 99,9% der Gesamtzahl der Arbeitgeber.

Es ist geplant, dass im Jahr 2018 ein Leitungsmodell der Risikokategorien eingeführt wird, mit dem Objekte angemessen von Kategorie zu Kategorie übertragen werden können.

In diesem Zusammenhang wurde ein Inspektionsplan für das Jahr 2018 erstellt und mit den Staatsanwaltschaften mit Hinblick auf risikoorientierten Ansatz abgestimmt wurde.

Im Rahmen der vorrangigen Tätigkeit wurden auch 107 Checklisten für die Durchführung von planmäßigen Inspektionen entwickelt, die auf Anordnung Rostrud vom 10. November 2017, Nr. 655, genehmigt wurden.

Checklisten wurden an vielen Orten umfassend diskutiert und von der Geschäftswelt genehmigt.

Diese Listen enthalten Checklisten, die die wichtigsten zwingenden Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung betreffen, und der Gegenstand der planmäßigen Inspektion ist auf diese Listen beschränkt.

Daher kann der staatliche Arbeitsinspektor heute während der Inspektion nicht die eine oder andere normative Anforderung außer Acht lassen, und ein Arbeitgeber, der Zugang zu diesen Checklisten hat, kann Verletzungen verhindern.

Besonderer Schwerpunkt wird von Rostrud-Spezialisten für Arbeit auf die Vorbeugungsarbeit gelegt, ab 2017 finden vierteljährliche Treffen zu den Ergebnissen der Inspektionen statt. Dies bedeutet, dass offene Anhörungen zu den Ergebnissen der Inspektionen vierteljährlich stattfinden. Im Rahmen dieser Arbeit werden aufgedeckte Verletzungen zusammengefasst, Verletzungen einen hohen Grad der Gefahr ergeben und sich auf die entsprechenden Richtlinien und Erklärungen für Unternehmen mit dem Ziel, die kompetente Organisation der Arbeit der Gesellschaften und zur Vermeidung von Verletzungen in der Zukunft bereiten.

Auch die Arbeit mit Kaderbestand der Aufsichtsbehörden von Rostrud wird deutlich verbessert. Im Jahr 2018 werden unter Berücksichtigung der Besonderheiten der Tätigkeiten der föderalen Arbeitsinspektion angepasste Standards für das Personalmanagement entwickelt; wird regelmäßige Schulung der Inspektoren fortgesetzt.

Außerdem sieht es die Entwicklung und Einführung eines Systems zur Einschätzung der Wirksamkeit und Effizienz der Aufsichtstätigkeiten im Arbeitsbereich der territorialen Behörden von Rostrud und der staatlichen Arbeitsinspektoren vor. Für die territorialen Behörden von Rostrud wird ein Aktivitätsmanagementsystem auf der Grundlage von Schlüsselkennzahl (SKZ) eingeführt, darunter:

- > System der Schlüsselkennzahl;
- > Bewertungssystem auf der Grundlage der Bewertungen der territorialen Behörden von Rostrud;
- > ein System der materiellen Stimulierung für Beamte der territorialen Behörden von Rostrud.



Im Jahr 2018 werden unter Berücksichtigung der Besonderheiten der Tätigkeiten der föderalen Arbeitsinspektion angepasste Standards für das Personalmanagement entwickelt; wird regelmäßige Schulung der Inspektoren fortgesetzt.

Automatisierung der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Arbeitsbereich

Rostrud setzt im Rahmen dieses Konzepts im Zeitraum bis Jahr 2020 eine Reihe von Maßnahmen zur Optimierung der Interaktionsprozesse zwischen der föderalen Arbeitsinspektion mit Arbeitnehmern und Arbeitgebern ein.

Eine der Richtungen dieser Arbeit ist die Modernisierung des automatisierten Kontroll- und Überwachungssystems in Arbeitsgesetzgebung und die Bildung des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit auf dessen Grundlage. Die Hauptrichtungen ihrer Entwicklung wurden am 29. Oktober 2014 auf einer Sitzung der Unterkommission über den Einsatz von Informationstechnologien

bei der Erbringung staatlicher und kommunaler Dienstleistungen unter dem Ministerium für Kommunikation und Massenkommunikation der Russischen Föderation genehmigt.

Im Jahr 2017 wurde die Entwicklung von Subsystemen des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit und ihrer Module fortgesetzt, und das System wurde schrittweise von den staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation in industrielle Ausbeutung eingeführt. Das System basiert auf dem Prozessprinzip des Managements und leitet, unabhängig vom Inspektor, die Prozesse der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten

ein, überwacht den Zeitpunkt ihrer Umsetzung und blockiert die Möglichkeit unrechtmäßiger Handlungen. Das System ermöglicht die Verbesserung der Arbeitsqualität, der Produktivität und der Leistungsdisziplin der Inspektoren, der Einhaltung der Arbeitsrechte der Arbeitnehmer und der Rechte der Arbeitgeber sowie die Möglichkeit, die Situation in jeder staatlichen Arbeitsinspektion in Echtzeit zu überwachen.

Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit ist ein zentralisierter Komplex interagierender Subsysteme und Module. Die Interaktion mit dem Endbenutzersystem basiert auf Cloud-Technologie.

Unter den wichtigsten Subsystemen des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit sind:



das Subsystem der Prozessverwaltung der Kontroll- und Überwachungstätigkeit,

das aus einer Reihe von Modulen der Verwaltung der Hauptprozesse der Überwachungstätigkeiten besteht, einschließlich der Durchführung planmäßiger und außerplanmäßiger Inspektionen der Einhaltung Arbeitsgesetzgebung, der Überwachung der Einhaltung von Vorschriften, Sanktionsleistung usw.;



das Subsystem der Schlüsselkennziffer der Effizienz für Kontroll- und Überwachungstätigkeiten,

das in direktem Zusammenhang mit dem Subsystem zur Berichtgenerierung steht und ermöglicht, die Qualität der Durchführung der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten einer einzigen territorialen Behörde oder eines Arbeitsinspektors in Echtzeit zu überwachen;



Subsystem der zwischenbehördlichen Elektronenwechselwirkung,

das zusammen mit dem Prozessmanagement-Subsystem die Daten für die Verwaltung der Pässe von Unternehmen bereitstellt, die für die Durchführung einer intelligenten risikoorientierten Planung von Kontroll- und Überwachungstätigkeiten erforderlich sind. Die Grundlage für Letzteres sind die Risikokategorisierungs- und Klassifizierungsmechanismen.

Im Jahr 2017 wurde eine Reihe von Systementwicklungsaktivitäten durchgeführt. Einschließlich der Modernisierung einer Reihe von Subsystemen und Modulen, die zuvor erstellt und im Versuchsbetrieb getestet wurden. Im Zusammenhang mit Änderungen sowie der Aufnahme neuer Normrechtsakten und anderer Rechtsakte wurden die Subsysteme der Schlüsselkennziffer der Effizienz, die Planung der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten und Monitorkassette der Ergebnisse der Maßnahmen zur Verringerung

der informellen Beschäftigung des Subsystems zur Generierung von Berichten des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit modernisiert, und es wurde ein Subsystem der Führung von Checklisten geschaffen.

Um die Einführung von Automatisierungssystem der Kontroll- und Überwachungstätigkeit in die industrielle Ausbeutung sowie die zusätzliche Automatisierung der Maßnahmen der territorialen Behörden von Rostrud zu

gewährleisten, wurden neue Subsysteme und Module entwickelt. Es ist anzumerken, dass unter anderem das Subsystem des elektronischen Dokumentenverkehrs, das in das bisherige System der Hauptverwaltung von Rostrud integriert wurde. Im Prozessunterstützungs-Subsystem wurden neue Module gebildet, die die Prozesse der Unfalluntersuchung, vorgerichtliche (außergerichtliche) Einspruchserhebung, Bearbeitung von Eingaben der

Die Einführung und Entwicklung des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit ermöglicht die Lösung einer Reihe von Kernaufgaben, einschließlich der Bereitstellung einer automatisierten Steuerung der Inspektorentätigkeit bis hin zu spezifischen Verwaltungsverfahren, wodurch das Korruptionsrisiko reduziert wird.



Bürger, die administrative Untersuchung realisierten. Im Rahmen der Entwicklung des Subsystems zur Generierung von Berichten wurde auch Monitorkassette der Lohnrückstände erstellt. Darüber hinaus wurde an der Integration des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit mit zuvor in Betrieb genommenen Abrechnungssystemen für Personal und Finanzquellen des Haushalts des föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung gearbeitet. Es wurde ein Prototyp der "Offline"-Version des Systems, die für die Arbeit staatlicher Arbeitsinspektoren in Gebieten, in denen keine Internetverbindung verfügbar ist, erstellt. Im Jahr 2018 wird die Modernisierung des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit gemäß den „umfassenden Anforderungen an Informationssysteme, die die Implementierung von Kontroll- und Überwachungsfunktionen durch das vollziehende Organ sicherstellen (Informatisierungsstandard für Kontroll- und Überwachungstätigkeit)“ fortgesetzt.

Um die Qualität der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten sowie deren Verwaltung zu verbessern, ist geplant, den Komfort zu erhöhen und die Funktionalität der Benutzeroberflächen des Systems zu erweitern. Es wurden die Arbeiten an der Ausstattung des Systems mit Möglichkeiten des Zusatzes und die Verifikation digitaler Signaturen geplant. Automatisierungssystem der Kontroll- und Überwachungstätigkeit wird vom föderalen staatlichen Informationssystem "Bundesregister für staatliche und kommunale Dienste (Funktionen)", staatlichen Automatisierungssystem "Management", föderalen staatlichen Informationssystem "Einheitliches Inspektionsregister" sowie das Portal "Netz-Auskunfts-Fernsprechzentrale der Russischen Föderation" und das System der elektronischen Dienste "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) integriert. Es wird ein Subsystem für die Aufrechterhaltung verbindlicher Anforderungen für geprüfte Personen geschaffen, und auf der Grundlage des zuvor entwickelten Prototyps wird eine vollumfassende Systemversion entwickelt, die es dem staatlichen Arbeitsin-

spektoren ermöglicht, die Kontroll- und Überwachungsbefugnisse unter Verwendung des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit autonom auszuüben und Datenbanken mit dem Cloud-Speicher zu synchronisieren. Die Einführung und Entwicklung des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit ermöglicht die Lösung einer Reihe von Kernaufgaben, einschließlich der Bereitstellung einer automatisierten Steuerung der Inspektorentätigkeit bis hin zu spezifischen Verwaltungsverfahren, wodurch das Korruptionsrisiko reduziert wird. Das System unterstützt die Unterstützung der Aufnahme von Managemententscheidungen durch den Leiter von Rostrud und die Leiter der staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation in Echtzeit. Darüber hinaus wird durch die automatisierte risikoorientierte Planung die Belastung für Arbeitgeber mit geringem Risiko verringert. Die Entwicklung und Modernisierung des Automatisierungssystems der Kontroll- und Überwachungstätigkeit wird im Jahr 2018 fortgesetzt.

Die Entwicklung des Systems der elektronischen Dienste "Онлайнинспекция.рф" (Webseite)

Zum Zweck der Erfüllung des Aktionsplans der Umsetzung des "Konzept zur Verbesserung der Effizienz der Durchsetzung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakten, die Normen des Arbeitsrechts enthalten, für 2015 – 2020", das vom stellvertretenden Vorsitzenden der Regierung der Russischen Föderation O.Iu. Golodets am 26. Oktober 2015 Nr. 7011п-П12 bestätigt wurde, und die effiziente Kommunikation der föderalen Arbeitsinspektion mit den Arbeitnehmern und den Arbeitgebern, einschließlich der kundenorientierten

Entwicklung des Systems interaktive Online-Dienste auf dem Informationsportal "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) (nachfolgend – Systeme genannt) im Internet, wurde von Rostrud Der Plan der jeweiligen Veranstaltungen gebildet und durch die Anordnung vom 24. März 2016 Nr. 83 bestätigt.

Gemäß dem Plan hat Rostrud im Jahr 2017 die Realisation der folgenden Hauptmaßnahmen durchgeführt:

- > Bildung von Diensten des Systems "Erinnerungszeichen für

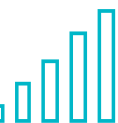
Arbeitnehmer und Arbeitgeber", "Elektronische Rezeption von Rostrud", "Vorgerichtliche Einspruchserhebung", "Öffentliche Einschätzung der Tätigkeit der föderalen Arbeitsinspektion", "Persönliches Kundenkonto von Arbeitnehmern und Arbeitgebern", "Bank der Einheitsbelegen", "Bibliothek der Arbeitssituationen";

- > Erneuerung und Erweiterung von Funktionalität der mobilen Anwendung „Ich bin ein Inspektor“ (mobile Version des Dienstes "Über das Problem informieren");

Im Jahr 2017 stieg die Anzahl der Systembesucher
Bis auf

3,58

Millionen Menschen



es wurden

25 MILLIONEN

Seitenansichten registriert



› Entwicklung zusätzlicher Unterlagen, um die Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung für die Systemdienste sicherzustellen: „Bibliothek der Arbeitssituationen“ (im Jahr 2017 wurden 50 Situationen entwickelt), „Elektronischer Inspektor“ (50 Checklisten wurden entwickelt), „Arbeitsnavigator“ (50 Routen wurden entwickelt), „Erinnerungszeichen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber“ (50 Anweisungen wurden entwickelt);

› Informierung der Mitarbeiter und Arbeitgeber über den Entwicklungsgang des Systems.

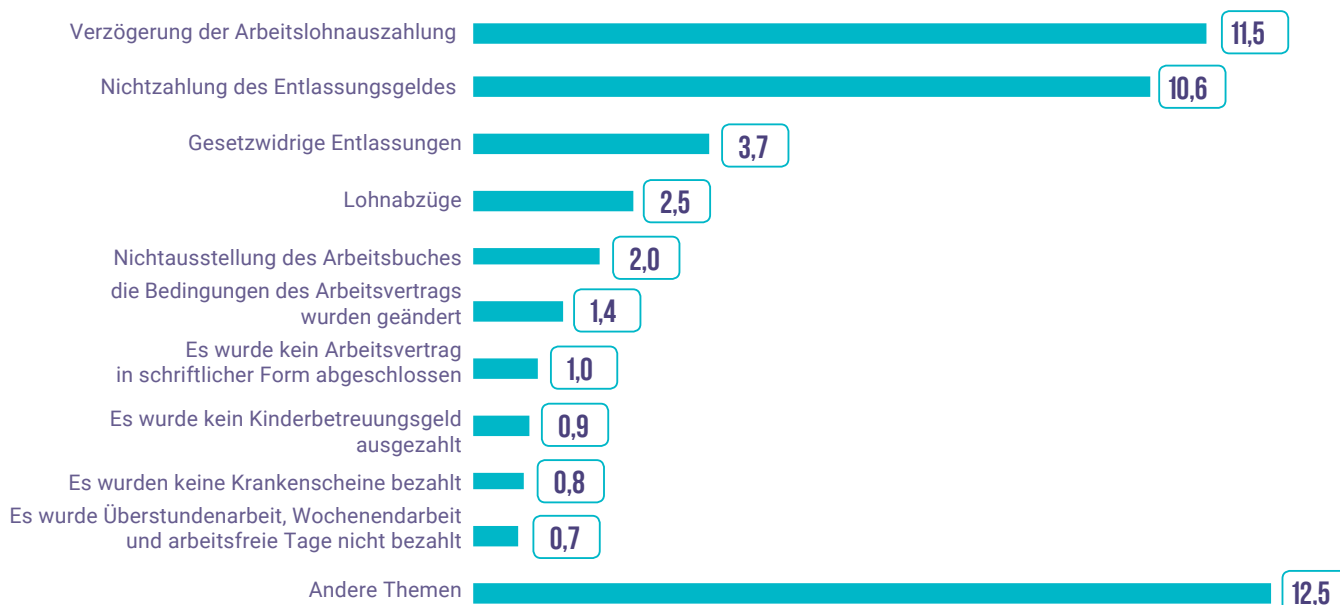
Im Jahr 2017 stieg die Anzahl der Systembesucher auf 3,58 Millionen Menschen, es wurden 25 Millionen Seitenansichten registriert.

Die meistgefragten Dienste sind "Über das Problem bekannt geben", "Aufsichtsinspektor" und "Elektronischer Inspektor".

Der interaktive Dienst "Über das Problem bekannt geben" bietet autorisierten Benutzern die Möglichkeit, eine elektronische Anfrage an die territoriale Behörde von Rostrud zu senden, den Ablauf ihrer Abhandlung zu verfolgen und eine Antwort zu erhalten. Dieser Dienst, der seit November 2013 im „Pilotmodus“ betrieben wird, wurde 2016 in Betrieb genommen.

Zum 31. Dezember 2017 erhielt der Dienst 210,1 Tausend Eingaben, von denen im Jahr 2017 - 47,6 Tausend Eingaben.

Themen der Eingaben, die über den Dienst "Über das Problem bekannt geben" eingehen, Tausend Eingaben



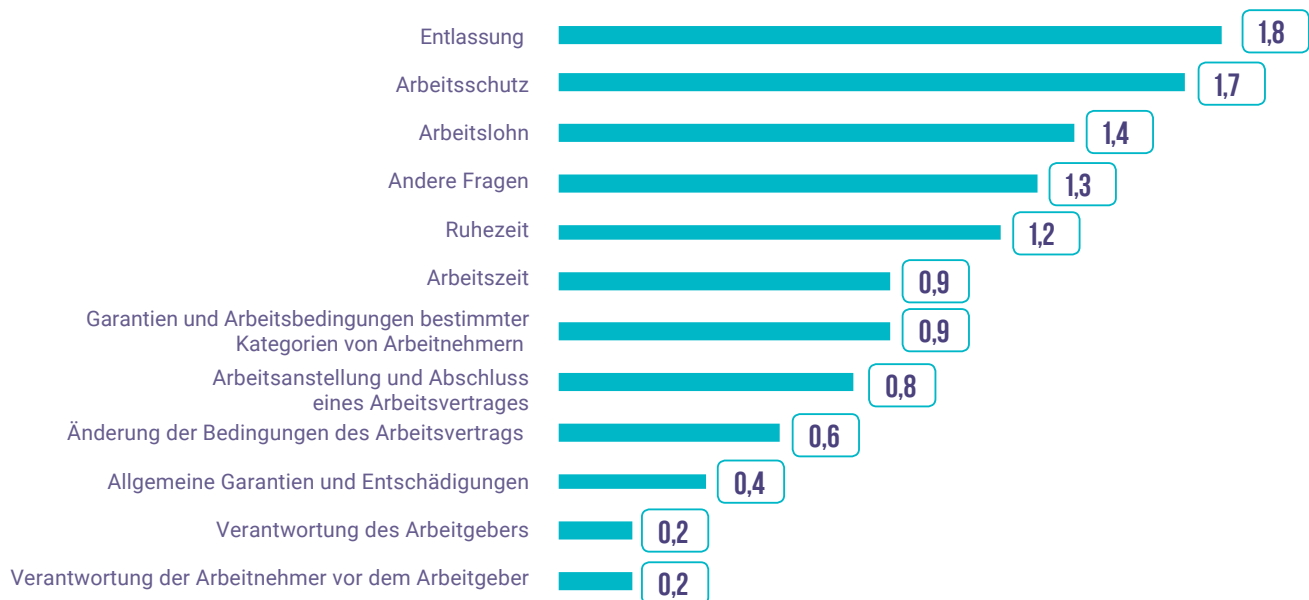
Der interaktive Systemdienst "Aufsichtsinspektor" bietet Benutzern des elektronischen Servicesystems "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) Informations- und Beratungsunterstützung zur Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten. Der Dienst, der seit November 2013 im "Pilotmodus" betrieben wurde und im Jahr 2016 in Betrieb genommen wurde, ermöglicht es, innerhalb von 3

Arbeitstagen eine Rechtsauskunft zu interessierenden Fragen im Bereich der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung zu erhalten. Während der Arbeit des Dienstes wurden 70,7 Tausend Konsultationen für die Bürger durchgeführt, von denen 11,4 Tausend Konsultationen im Jahr 2017 stattfanden.

Der interaktive Informations- und Beratungsdienst des Systems "Elektronischer Inspektor" ermög-

licht es Arbeitgebern, einen Selbsttest der Einhaltung der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten, durchzuführen. „Elektronischer Inspektor“ hilft einem Arbeitgeber, jederzeit und kostenlos eine Innenrevision der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung durchzuführen. Während der Inspektion füllt der Vertreter der Organisation die

Themen der Konsultationen für Dienstbenutzer „Aufsichtsinspektor“, Tausend Eingaben



intellektuellen Checklisten aus, woraus sich das System über das Fehlen oder Vorhandensein von Verletzungen äußert. Im Jahr 2017 wurden 50 Selbsttestblätter entwickelt, nach der Veröffentlichung im System standen dem Benutzer insgesamt 175 Selbsttestanweisungen zur Verfügung.

Zum 31. Dezember 2017 führte der Dienst 302 Tausend Selbsttesten durch, bei denen mehr als 216

Tausend Verletzungen festgestellt wurden, von denen im Jahr 2017 124,5 Tausend Selbsttesten und 79,1 Tausend Verletzungen festgestellt wurden. Nach den Ergebnissen der Checkliste gibt der Dienst Empfehlungen zur Beseitigung der aufgedeckten Verletzungen aus, und im Falle ihrer Umsetzung konnten sich die Unternehmen bereits vor Strafen in Höhe von 6,77 Milliarden Rubel schützen.

Im Jahr 2017 wurden Dienste "Elektronische Rezeption von Rostrud", "Vorgegerichtliche Einspruchserhebung", "Öffentliche Einschätzung der Tätigkeit der föderalen Arbeitsinspektion", "Persönliches Kundenkonto von Arbeitnehmern und Arbeitgebern", "Bank der Einheitsbelegen", "Bibliothek der Arbeitssituationen" entwickelt, mobile Anwendung "Ich bin Inspektor" wurde nachgearbeitet.

**Der interaktive Dienst "Elektronische Rezeption"**

bietet autorisierten Benutzern die Möglichkeit der elektronischen Aufzeichnung für die Zulassung zur staatlichen Arbeitsinspektion.

**Der interaktive Dienst "Vorgegerichtliche Einspruchserhebung"**

bietet Systembenutzern die Möglichkeit, gegen eine Handlung (Untätigkeit) und gegen Entscheidungen, die während der Ausübung der Staatsfunktion von einem Beamten der territorialen Behörden von Rostrud, einschließlich dem Leiter der territorialen Behörden von Rostrud und seinen Stellvertretern, getroffen (ausgeführt) werden, Berufung einzulegen.

**Der interaktive Dienst "Öffentliche Einschätzung der Tätigkeit der föderalen Arbeitsinspektion"**

bietet den Besuchern des Systems die Möglichkeit, an Abstimmungen teilzunehmen und die Arbeit des Systems, die Arbeit Rostrud und ihrer territorialen Behörden zu bewerten.



Der Dienst "Persönliches Kundenkonto von Arbeitnehmern und Arbeitgebern"

bietet Benutzern erweiterte Funktionalität für persönliches Kundenkonto.



Der Informationsdienst „Bank der Einheitsbelegen“

bietet genehmigte, nicht genehmigte und tatsächlich angewandte Formen, Formulare und Musterdokumente für Benutzer, die sowohl für den Arbeitgeber als auch für den Arbeitnehmer erforderlich sind.



Der Informationsdienst „Bibliothek der Arbeitssituationen“

bietet den Benutzern eine Reihe von Werkzeugen zur Problemlösung, die den Zugriff auf Ressourcen aller Systemdienste, Beratungsmaterialien, Memos und Selbsttesten ermöglichen, abhängig von der jeweiligen Lebenssituation.



Mit der mobilen Anwendung „Ich bin Inspektor“

(verfügbar auf Geräten mit Android- und iOS-Betriebssystemen) können Benutzer mit Hilfe eines Mobiltelefons eine Eingabe zu den traumatischsten Problemen des Arbeitsschutzes an eine territoriale Behörde von Rostrud senden (z. B. gibt es keine Zäune auf der Baustelle, Bauherren arbeiten ohne persönliche Schutzausrüstung usw.). 2017 wurde Funktionalität der mobilen Anwendung erweitert. Das Thema des Arbeitsschutzes wird ausführlicher dargestellt, Benutzer können Meldungen zu Verbergung der Unfälle und Ordnungswidrigkeit der Untersuchung an territoriale Behörde von Rostrud senden. Außerdem wurde in der Anwendung Thema von Leistungsvergütung hinzugefügt, Benutzer können über Vorenthalten von Arbeitsentgelt oder Zurückbehaltung des Arbeitslohnes, unvollständige Bezahlung der Überstundenarbeit und Wochenendarbeit melden.

Im Jahr 2017 wurden für solche Dienste wie "Bibliothek der Arbeitssituationen", "Elektronischer Inspektor", "Erinnerungszeichen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber" und "Arbeitsnavigator" zusätzliche Materialien entwickelt, um die Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung zu gewährleisten, und zwar in der mobilen Anwendung "Ich bin Inspektor" wurde neue Themen zum Anmeldeungsrichtungen hinzugefügt.

Um Arbeitnehmer und Arbeitgeber über die Entwicklung des Systems zu informieren, organisierte Rostrud die Information der Mitglieder des Gemeinderates bei Rostrud sowie den Bürgern in den Massenmedien.

Im Rahmen der in den Massenmedien durchgeführten Arbeiten wurden Pressemitteilungen in den Massenmedien erstellt und verschickt sowie auf der offiziellen Rostrud-Webseite in Nachrichten veröffentlicht.

Es wurde eine Aufzeichnung einer Reihe von Interviews mit Vertretern von

Rostrud zu diesem Thema organisiert. Insgesamt wurden im Jahr 2017 laut den Daten des Monitoringsystems von "Integrum" mehr als 600 Informationsmeldungen zum System veröffentlicht. Publikationen zu den Dienstleistungen des Portals wurden in den zentralen Bundesdruckmedien veröffentlicht. Informationen über die Entwicklung des Systems wurden auch in regionalen Massenmedien von den territorialen Behörden von Rostrud, regionalen und kommunalen Exekutivorganen durchgeführt.

Derzeit bietet das elektronische Servicesystem "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) die notwendigen Voraussetzungen für die Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und die Verringerung von Verletzungen in diesem Bereich, außerdem wird die Effizienz der staatlichen Kontrolle und Überwachung der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung erhöht. Zu den Hauptaufgaben, die das elektronische Servicesystem "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) lösen, gehören:

- Gewährleistung der Verfügbarkeit und Klarheit der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung, Erklärungen und Anweisungen zur Erfüllung dieser Anforderungen;
- Bildung des Systems der inneren Kontrolle der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung in den Unternehmensträgern;
- Bildung eines beständigen und bequemen Kanals für die Interaktion von Arbeitnehmern und Arbeitgebern mit der föderalen Arbeitsinspektion.

Gemäß dem Plan wurde im Jahr 2018 die Tätigkeit von Rostrud, die auf eine effektive Informationsinteraktion zwischen der föderalen Arbeitsinspektion mit Arbeitnehmern und Arbeitgebern, einschließlich der Entwicklung eines Systems von kundenorientierten interaktiven Online-Diensten auf Informationsportal "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) im Internet gerichtet ist, fortgesetzt.

Digitale Wirtschaft der Anstellungsverhältnisse

Basierend auf den Entwicklungstendenzen der digitalen Wirtschaft arbeitet Rostrud weiterhin aktiv daran, elektronische Technologien in Kontroll- und Überwachungstätigkeit einzuführen, einschließlich der „Digitalisierung“ der Personalaktenverwaltung.

Elektronische Technologien vereinfachen unser Leben erheblich, ermöglichen es uns, Zeit zu sparen, mehr Informationen zu erhalten und Entscheidungen zu begründen.

Arbeitnehmer und Arbeitgeber nutzen die elektronischen Dienste von Rostrud "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) aktiv.

Viele Arbeitgeber haben im Zusammenhang mit der Verbreitung der digitalen Technologie begonnen, Personaldokumente in elektronischer Form aufzubewahren. Durch die Optimierung und Übertragung einer erheblichen Anzahl von Personaldokumenten in elektronischer Form können die Transaktionskosten erheblich gesenkt und die Qualität der Einsatzführung verbessert werden, was sich im Allgemeinen auch auf die Arbeitsproduktivitätszunahme auswirkt.

Die "fortschrittlichsten" Unternehmen, die den elektronischen Personalfloss von Dokumenten implementieren, sind daran interessiert, in elektronischer Form mit den Aufsichtsbehörden zusammenzuarbeiten. Dieser Ansatz reduziert die Kosten für das Erstellen und Versenden von Dokumenten auf Anforderungen staatlicher Aufsichtsbehörden erheblich.

Im Jahr 2017 führte Rostrud im Rahmen eines Experiments eine elektronische Inspektion von Personaldokumenten zweier großer Unternehmen durch: Börsennotierte Aktiengesellschaft "Sberbank Russlands" und die Firma "Yulmart".

Von Rostrud wurde "Technologie der elektronischen Fernüberwachung" approbiert, das Ergebnis erhielt alle notwendigen Werkzeuge für die Kontrollaktivitäten. Unter Berücksichtigung der heutigen Anforderungen ist Rostrud bereit, die Technologie der elektronischen Interaktion mit Arbeitgebern während der Kontrollinspektion von Personaldokumenten anzubieten. Gegenstand der Inspektion war die

Einhaltung der Anforderungen an den Inhalt von Arbeitsverträgen;

Aufrechterhaltung der Ordnung und der Bedingungen für die Änderung des Arbeitsvertrags; Erfüllung der Anforderungen für die Bereitstellung eines jährlichen bezahlten Haupturlaubs.

Im Rahmen der Prüfung wurden 23 Namen von Personaldokumenten mit Hilfe der Checklisten, die in elektronischer Form ausgefüllt wurden, bewertet.

Der Austausch elektronischer Dokumente zwischen der föderalen Arbeitsinspektion und den inspizierten Personen erfolgte über einen sicheren Kanal mit einer qualifizierten elektronischen Signatur.

Abhandlung und Bewertung der Kaderbeurteilung wurde vom staatlichen Arbeitsinspektor mit Hilfe des Automatisierungssystems für Kontroll- und Überwachungstätigkeit durchgeführt, das Ende 2017 von Rostrud entwickelt und in die industrielle Ausbeutung versetzt wurde.

Berufliche Weiterbildung der öffentlichen Bediensteter

Realisation des Masterprogramms "Überwachungs- und Inspektionstätigkeit im Arbeitsbereich"

Im Rahmen der Realisation des Vorrangprogramms zur Reform der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten führt Rostrud ein grundlegend neues umfangreiches Ausbildungssystem für Arbeitnehmer ein. Es umfasst Berufsausbildung, Vertriebspraktikum, ein Mentoring-Institut, ein automatisiertes System zur Bewertung der Fachkenntnisse der Inspektoren, Forschungsarbeiten und berufliche Ausbildungsanstaltungen, die auf modernen Praktiken und Lehrverfahren basieren.

Um das Problem des Defizitabbaus an qualifizierte Fachleute der föderalen Arbeitsinspektion, die fachorientierte Bildung im Überwachungsbereich haben, anzugehen, wird an der Polytechnischen Universität Moskau ein zweijähriger Masterprogramms "Überwachungs- und Inspektionstätigkeit im Arbeitsbereich".

Im Jahr 2017 wurde der erste Absolventenjahrgang von 25 diplomierten Magistern stattgefunden. Auf heute studieren 51 Magister in Moskau, von denen 13 bereits in der Hauptverwaltung von Rostrud und ihrer territorialen Behörden beschäftigt waren.

Geographie der Ausbildung von Fachkräften für Überwachungstätigkeit im Arbeitsbereich im Hochschulsystem wird erweitert: seit September 2017 wird dieses Masterprogramm auf der Grundlage der "Staatlichen Universität Togliatti" mit der Verwendung der staatlichen Innovationsplattform des Ministeriums für Bildung und Wissenschaft der Russischen Föderation „Rosdistant“ durchgeführt.

Um die ständige Verbesserung der Fachkenntnisse der staatlichen Arbeitsinspektoren sowie die einheitliche Anwendung der Anforderungen von Gesetzgebung im Arbeitsbereich sicherzustellen, hat Rostrud im Jahr 2017 das Fernunterrichtssystem „Auto-

matisiertes System zur Bewertung der beruflichen Qualitäten und Qualifikationen der staatlichen Arbeitsinspektoren“ eingeführt. Es ermöglicht das Studium des Zyklus professioneller Bildungsmodule unter Verwendung eines PC in Echtzeit, wobei die endgültige Wissenskontrolle mit Hilfe von Videofixierungswerkzeugen obligatorisch bestanden wird. Im Jahr 2017 wurden 1 753 staatliche Arbeitsinspektoren im automatisierten System zur Bewertung der beruflichen Qualitäten und Qualifikationen der staatlichen Arbeitsinspektoren einer umfassenden Schulung unterzogen und getestet: von allgemeinen Managementdisziplinen bis hin zu spezifischen Fragen im Zusammenhang mit der Organisation von Inspektionen mit risikobasiertem Ansatz, der Durchführung Schutzmaßnahmen und dem Betrieb eines automatisierten Informationssteuerungssystems und Überwachung beim Übergang zu einem neuen Modell staatlicher Kontrolle.

Im Jahr 2017 wurde der erste
Absolventenjahrgang

25

von 25 diplomierten
Magistern stattgefunden.



Im Jahr 2017 wurden im
automatisierten System zur
Bewertung der beruflichen
Qualitäten und Qualifikationen
der staatlichen Arbeitsinspektoren

1 753

staatliche Arbeitsin-
spektoren ausgebildet
und getestet



Um neue Arbeitserfahrungen zu erwerben, Fach- und Kommunikationsfähigkeiten zu entwickeln, die zusätzliche Motivation zu erhöhen, ein Team von Gleichgesinnten zu bilden, wird eine andere Methode der praktischen Ausbildung eingesetzt - amtliche Vertriebspraktika von einem bis drei Monaten. Im Jahr 2017 haben etwa 100 Personen aus verschiedenen Subjekten der Russischen Föderation diese Art von Ausbildung absolviert.

Ein wichtiger Faktor für die Erhöhung des beruflichen Qualifikationsniveaus der neu eingestellten Mitarbeiter ist das Mentoring-System, das auf die Hilfeleistung in beruflicher Herausbildung neuer Mitarbeiter gerichtet ist. Analyse der Ergebnisse der Tätigkeit 221 Informatoren im Jahr 2017 zeigte, dass Informatorentätigkeit zu einer deutlichen Verringerung der Zahl ihre Arbeitsstelle verlassenen Mitarbeiter in den ersten drei Monaten ihrer Arbeit im Vergleich zu früheren Jahren, sowie zur Erhöhung des beruflichen Status erfahrener Mitarbeiter der staatlichen Arbeitsinspektionen, die in der Rolle von Mentoren waren, beitragen wurden Zur

Humanressourcenentwicklung und zur Effizienzsteigerung der beruflichen Amtstätigkeit der öffentlichen Bediensteter, die Kontrollfunktionen (Überwachung) im Bereich des Arbeitsschutzes implementieren, wurde im Dezember 2017 die Allrussische Konferenz abgehalten, an der über 250 Spezialisten von Rostrud teilnahmen. Im Rahmen der Konferenz für die Leiter der staatlichen Arbeitsinspektionen fand eine strategische Sitzungsperiode statt, bei der ihnen die Ergebnisse der jährlichen Untersuchung über das Engagement der Mitarbeiter der staatlichen Arbeitsinspektion, ihre Selbsteinschätzung, Barrieren der Effektivität der Tätigkeit, Vertrauensindikatoren für das Management und die Befugnisebene präsentiert wurden. Die interaktive Vorlesung „Persönliche und berufliche Effizienz des staatlichen Arbeitsinspektors“ für die Inspektoren zielte darauf ab, die Motivationssteigerung für die eigene berufliche Weiterbildung und die Einbindung in den Prozess der Beherrschung des Kompetenzmodells des staatlichen Arbeitsinspektors zu erhöhen.

Entwicklung des Informations- und Analysesystems "Gesamtrussische Basis der offenen Stellen "Arbeit in Russland"

Das Portal "Arbeit in Russland" bildet eine Basis für Stellenangebote aus verschiedenen Quellen, darunter auch aus den Registern der Empfänger öffentlicher Dienstleistungen im Bereich der Beschäftigung, direkt vom Arbeitgeber.

Das Portal ermöglicht unter anderem Zugang:

- zu Informationen über freie Stellen (vakante Stellen), Arbeitsbedingungen, soziale Garantien, Verkehrserreichbarkeit des Arbeitsplatzes, Lebensbedingungen, Infrastruktur und andere Informationen zur Steigerung der Mobilität der Bürger, auch im Online-Betrieb;
- zu Informationen über die Bürger, die fest angestellt wollten, einschließlich außerhalb des ständigen Aufenthaltes, über entlassenen und in der verkürzten Arbeitszeit der Arbeitnehmer;
- zu Informationen über Investitionsprojekten;

- zu Informationen über Bildungseinrichtungen;
- zu Informationen über Karriereausichten;
- zum Dienst, der Auswahlprozesse und Verhandlungsgespräch zwischen Bürgern und Arbeitgebern ermöglicht, die das Informations- und Telekommunikationsnetz "Internet" nutzen;
- zur automatischen Benachrichtigung über die Verfügbarkeit von freien Arbeitsplätzen (vakanten Stellen);
- zum persönlichen Kundenkonto eines Bürgers oder Arbeitgebers;
- zu analytischen Informationen über vergleichende Bewertung der Arbeitsbedingungen, Qualifikationsanforderungen für Arbeitnehmer;
- zu Informationen über Realisation regionaler Programme der Steigerung von Mobilität der Bevölkerung.

Zur Identifizierung von Benutzern (Arbeitgebern und Antragstellern) ist das Portal in einheitliches System der Identifikation und Personalkontrolle integriert. In Ergebnis haben mehr als 32 Millionen Bürger, die Benutzer des einheitlichen Systems der Identifikation und Personalkontrolle sind, ohne zusätzliche Registrierung Zugang zum Portal.

Das Portal enthält im Rahmen der Interaktion mit dem Informationssystem der Bundesfinanzkassenstelle Informationen über Organisationen in den Bereichen Gesundheitswesen, Kultur und Bildung.

Das Portal enthält Informationen zu Investitionsprojekten in den Territorien der Subjekte der Russischen Föderation, regionalen Programmen im Bereich der Beschäftigungsförderung sowie Kontaktinformationen der Arbeitsvermittlung.

Rostrud schloss Vereinbarungen über die Zusammenarbeit mit den wichtigsten Informationsanbietern auf Portal, einschließlich der Subjekten der Russischen Föderation, Handelsportalen

bei der Suche und Auswahl der Arbeit der größten Arbeitgeber (offene Aktiengesellschaft "Gazprom", Föderales Staatliches Einheitsunternehmen "Russische Post", offene Aktiengesellschaft "Russische Eisenbahnen", Staatskorporation "Rostekh").

Im Jahr 2017 wurde das Portal „Arbeit in Russland“ verbessert, um das Abkommen zwischen der Regierung der Russischen Föderation und der Regierung der Republik Usbekistan über die organisierte Rekrutierung und Einbeziehung von Bürgern der Republik Usbekistan zur Durchführung von zeitlichen Berufsleben in der Russischen Föderation umzusetzen.

Der Dienst „Persönliches Kundenkonto des Arbeitgebers“ wurde im Hinblick auf die Berichterstattung über die Bereitschaft des Arbeitgebers zur Teilnahme an der organisierten Einstellung, das Platzieren von Informationsmaterial in diesem Bereich und die Möglichkeit, einzelne freie Stellen zum Zweck der organisierten Einstellung zu kennzeichnen, durch die Einführung obligatorischer zusätzlicher Informationen über die angegebenen Wohnbedingungen und zusätzliche Kontakte in der Skype-Anwendung verbessert.

Die realisierten Fähigkeiten des Portals „Arbeit in Russland“ ermöglichen es, durch die Einführung von Automatisierungsmitteln die Effizienz der Interaktion zwischen den Parteien bei der Umsetzung zwischenstaatlicher Abkommen zu steigern, und bieten objektive Informationen über den Ablauf der

organisierten Rekrutierung und die Anziehung ausländischer Bürger für ein zeitliches Berufsleben in der Russischen Föderation im Rahmen des eingehenden internationalen Abkommens.

Entwickelte Mechanismus ist vielseitig und geht auf dem aktuellen Stand der Approbation. In der Zukunft wird geplant, andere internationale Abkommen zur organisierten Rekrutierung durchzuführen.

Im Jahr 2017 wurde in die industrielle Ausbeutung ein neues Subsystem "Bestimmungsregister von Dienstleistungen" des Portals "Arbeit in Russland" eingeführt, das ermöglicht:

- Verbesserung der Qualität und Zuverlässigkeit der in den Registern der Empfänger von Dienstleistungen im Beschäftigungsbereich enthaltenen Informationen;
- Integration mit den Informationssystemen Rentenfonds der Russischen Föderation und föderales Steueramt Russlands zum Zweck der Zuverlässigkeitsüberprüfung, die von Behörden des Arbeitsamts der Bevölkerung einkommen;
- Einführung eines Fernüberwachungsmoduls für die Durchführung von sozialen Leistungen an Bürger, die in rechtsverbindlicher Weise als arbeitslos anerkannt sind;
- Steigerung der Operativität und Relevanz von Daten zur Erbringung

von Dienstleistungen im Beschäftigungsbereich.

Zur Information der Bürger und Arbeitgeber über die Möglichkeiten des Portals "Arbeit in Russland", die Gewinnung ausreichend für den effizienten Betrieb des Portals Zahl der Benutzer wurde die Arbeit für die Platzierung der offenen Stellen des Portals "Arbeit in Russland" auf Partner-Ressourcen im Internet im Jahr 2017 organisiert, einschließlich der Service "Yandex.Arbeit" (unter Bedingungen der Umadressierung von Benutzer, die freien Stellen des Portals "Arbeit in Russland" von der Partner-Ressource-Portal), sowie Banner-Portal "Arbeit in Russland" auf den offiziellen Webseiten der vollziehenden Organen der Subjekten der Russischen Föderation, den multifunktionalen Zentren der staatlichen und kommunalen Dienstleistungen.

Zum 31. Dezember 2017 (ab dem Zeitpunkt des Anlassens des Portals am 3. Juli 2015 in die industrielle Ausbeutung) betrug die Gesamtzahl der Besucher des Portals 44,4 Millionen Nutzer, die Gesamtzahl der Ansichten des Portals betrug 604 Millionen. Das Portal „Arbeit in Russland“ hat mehr als 200 Tausend Besucher alltäglich. Zum 31. Dezember 2017 betrug die Anzahl der offenen Stellen auf dem Portal 357 Tausend (1,22 Millionen Arbeitsplätze), die Zahl der Resümee von Bewerber, die auf dem Portal eingestellt wurden, betrug 524 Tausend und die Anzahl der Arbeitgeber, die sich unabhängig auf dem Portal registrierten, betrug 70 Tausend.

Schaffung des gesamtrussischen sozialen Netzwerks "Skillsnet"

Die Bewertung der erzielten Ergebnisse des Portals „Arbeit in Russland“ hat gezeigt, dass es notwendig wurde, den nächsten Schritt zu tun - auf dieser Grundlage das erste soziale Netzwerk von Geschäftskontakten in Russland zu schaffen.

In den sich dynamisch entwickelnden Ländern spielen soziale Netzwerke eine wichtige Rolle und ersetzen die traditionellen Mittel der Informationsverbreitung und der Kommunikation der Menschen. Sie betreffen fast alle Lebensbereiche, einschließlich beruflicher Tätigkeiten.

Heute gibt es eine positive Auslandserfahrung bei der Entwicklung und Umsetzung sozialer Netzwerke von Geschäftskontakten, die sich bereits

als wirksam erwiesen haben. Gleichzeitig erfüllen diese Netzwerke, die sich hauptsächlich auf die Nutzer anderer Staaten und die grenzüberschreitende Bewegung von Arbeitsmitteln konzentrieren, die russischen Realitäten und die Aufgabe, die Beschäftigung der Bürger, vor allem unseres Landes, zu fördern.

Das erste gesamtrussische Soziale Netzwerk „Skillsnet“ ermöglicht nicht nur den Arbeitnehmer näher an den Arbeitgeber heranzuführen, sondern beseitigt viele organisatorische und psychologische Barrieren wird es zur Plattform für ein direktes Zusammenwirken der Parteien, die das berufliche Umfeld bilden: von Einrichtungen der Sekundärfachschule und Hochschulbildung bis hin zu Arbeitgebern und ihren Verbänden.

Das Netzwerk ist vollständig in das Portal "Arbeit in Russland" integriert. Das erweitert das Potenzial beider Ressourcen und gewährleistet eine hohe Zuverlässigkeit der bereitgestellten Informationen und eine höhere Verfügbarkeit.

Im Rahmen des gesamtrussischen Wettbewerbs der besten Praktiken der Offenheit der öffentlichen Verwaltung, der vom Experten Sachverständigenrat unter der Regierung der Russischen Föderation und der Regierungskommission für die Koordinierung offener Regierungstätigkeiten organisiert wurde, initiierte Rostrud die Initiative zur Schaffung eines spezialisierten geschäftlichen sozialen Netzwerks „Skillsnet“ (<http://www.skillsnet.ru>) wurde Sieger in der Nominierung „Für einen guten Start“.



ES WURDE BEZAHLT:

> 20 Milliarden
Rubel
Lohnverzögerungen
zugunsten mehr als
1 Million
Arbeitnehmern



„ОНЛАЙН ИНСПЕКЦИЯ.РФ“ (WEBSEITE) -

3,6 МЮ.

der einzelnen
Besucher gespeichert

25 МЮ.

Ansichten
gespeichert



ES WURDE LEGALISIERT:

> 2 МЮ.

Menschen im
Erwerbsalter



ROUTINEKONTROLLEN HABEN SICH REDUZIERT AUF

28%



> 302 000

SELBSTTESTEN

6,8

MILLIARDEN RUBEL

Kenntnis der Arbeitsgesetze,
die Arbeitgeber im Dienst
"Elektronischer Inspektor"
verabschiedet haben

Arbeitgeber haben
als Ergebnis von
Selbsttest der
einzelnen Besucher
gespeichert



35 MILLIARDEN RUBEL

sind in Rentenfonds der
Russischen Föderation als
Ergebnis einer Reihe von
Maßnahmen zur Reduzierung
der informellen Beschäftigung
eingetreten

04 KONTROLLE UND ÜBERWACHUNG IM ARBEITSBEREICH

Im Jahr 2017 sind die Gesamtzahl der juristischen Personen und Einzelunternehmer auf dem Territorium der Russischen Föderation, die entsprechenden kommunalen Unternehmen, deren operative Geschäftstätigkeit der staatliche Kontrolle (Überwachung) von der Aufsichtsbehörde unterliegt, hat mehr als 7 830,5 Tausend gemacht.

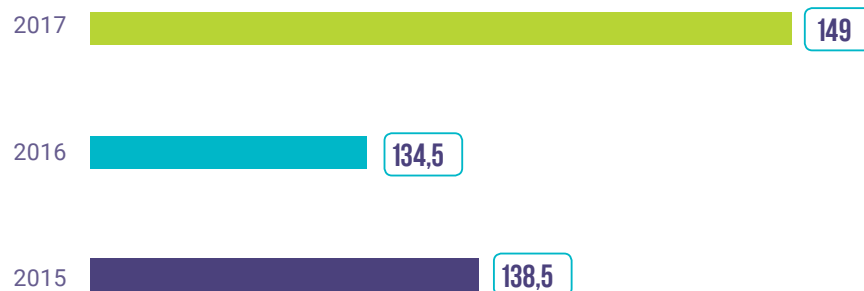


Die territorialen Behörden von Rostrud führten im Jahr 2017 bei der Ausübung der vorgelegten Befugnisse in Bezug auf juristische Personen und Einzelunternehmer 149,01 Tausend Kontrollen auf Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakten durch, die die Arbeitsrechtsnormen enthalten (im Vergleich mit 2016 war ein Anstieg zu verzeichnen).

Als Ergebnis von Maßnahmen zur Effizienzsteigerung der Arbeit der staatlichen Arbeitsinspektoren blieb 2017 Wachstumstendenz der tatsächlichen Belastung der Beamten der föderalen Arbeitsinspektion im Hinblick auf die Durchführung außerplanmäßiger Inspektionen bestehen.

Nach den Ergebnissen der Arbeit im Jahr 2017 betrug die relative Anzahl der Unternehmensträger, die durchschnittlich einem staatlichen Arbeitsinspektor angehörten, 3,79 Tausend Einheiten und stieg im Vergleich zu 2016 um 1,6%. Die tatsächliche Belastung der Inspektoren in den territorialen Behörden von Rostrud in einer Reihe von Subjekten der Russischen Föderation übersteigt jedoch die durchschnittliche Belastung des gesamten Systems der föderalen Arbeitsinspektion erheblich

Die Zahl der durchgeführten in 2015-2017 Jahren von den föderalen Arbeitsinspektionen der Überprüfungen der Einhaltung des Arbeitsgesetzgebung, Tausend Einheiten.



Anzahl der Inspektionen der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung, die in 2015 – 2017 im Durchschnitt von einem staatlichen Inspektor durchgeführt wurden, Einheiten.



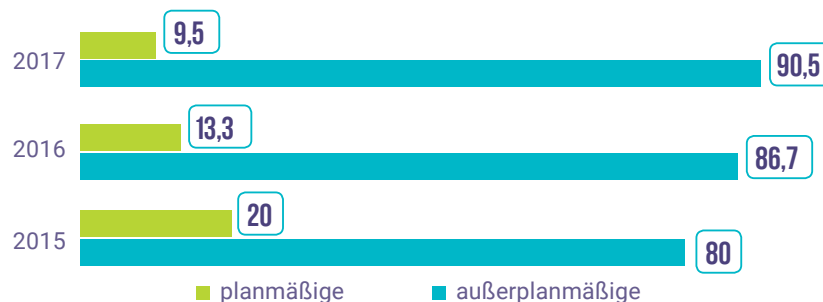
Im Jahr 2017 führte ein staatlicher Arbeitsinspektor im Durchschnitt 72,2 Inspektionen durch (2016 - 63,6 Inspektionen): Laststeigerung betrug 12,8%.

Von der Gesamtzahl der durchgeführten Inspektionen wurden planmäßig 14,2 Tausend Inspektionen (oder 9,5% der Gesamtinspektionen) durchgeführt, die übrigen Inspektionen - 90,5% - wurden von Arbeitsinspektoren auf außerplanmäßiger Weise durchgeführt.

Der jährliche Plan der planmäßigen Inspektionen, der mit den Staatsanwaltschaften abgestimmt wurde, wurde von den staatlichen Arbeitsinspektionen durchgeführt in den Subjekten der Russischen Föderation auf 96,8%. Der Grund für die Nichterfüllung der Anzahl planmäßiger Inspektionen in 2017 war die Auflösung oder Beendigung der Tätigkeit der Organisation zum Zeitpunkt planmäßiger Inspektion. Im Jahr 2017 setzte sich eine Tendenz fort, den Anteil planmäßiger Inspektionen an der Gesamtzahl der durchgeführten Inspektionen zu reduzieren.

Im Jahr 2017 erhöhte sich die Anzahl der Inspektionen, die außerplanmäßig durchgeführt wurden, und belief sich auf mehr als 134,8 Tausend Inspektionen (2016 - 116,4 Tausend), das sind 18,4 Tausend Inspektionen (oder 15,8%) mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Anzahl der durchgeführten staatlichen Arbeitsinspektionen planmäßigen und außerplanmäßigen Inspektionen (Anteil von der Gesamtzahl der durchgeführten Prüfungen, %)



Grundlagen für die Durchführung außerplanmäßiger Inspektionen in 2017

Grundlagen außerplanmäßiger Inspektionen	Es wurde planmäßiger Inspektionen durchgeführt, Einheiten	% der Gesamtzahl der Inspektionen	Im Vergleich mit 2016, %
Nach der Eingabe des Arbeitnehmers	109 493	81,2	-7,0
Im Auftrag von Präsidenten der Russischen Föderation und der Regierung der Russischen Föderation	9 618	7,13	+3,13
Nach Ausführung der Vorschriften	14 317	10,62	+4,02
Auf Antrag des Staatsanwalts	1 399	1,04	-0,16
Auf andere Anforderungen	0	0,0	-0,01

Wachstum außerplanmäßiger Inspektionen steht im Zusammenhang mit der Tätigkeit der Bürger beim Schutz ihrer Arbeitsrechte, der Änderung des Niveaus der Informationsoffenheit der Tätigkeit der föderalen Arbeitsinspektion, Entstehung und Entwicklung elektronischer Dienste, Einführung neuer gesetzgebender und Normrechtsakten in Bezug auf Arbeitsbeziehungen sowie des Informationsaustauschs mit den Exekutivbehörden.

Erfassung von Unternehmensträger mit Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen im Zeitraum 2015-2017

Perioden	Anzahl der Unternehmensträger, Einheiten	Es wurde Inspektionen durchgeführt, Einheiten	Erfassung der Inspektionen von Unternehmensträgern, %
2015	7 958 811	137 179	1,72
2016	7 964 110	134 543	1,69
2017	7 830 579	149 014	1,90

Leistungsindikatoren außerplanmäßiger Inspektionen zeigen, dass die von Rostrud und seinen territorialen Behörden ergriffenen Maßnahmen, die mit der Stärkung der staatlichen Aufsicht über die Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und den Allgemeinzustand der Einhaltung der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung von Unternehmensträgern der Russischen Föderation verbunden sind, erhalten positive Tendenzen, die Tätigkeit von Rostrud im Jahr 2017 positiv auszeichnen.

Die Struktur der ergebnisvollen Inspektionen in 2015-2017

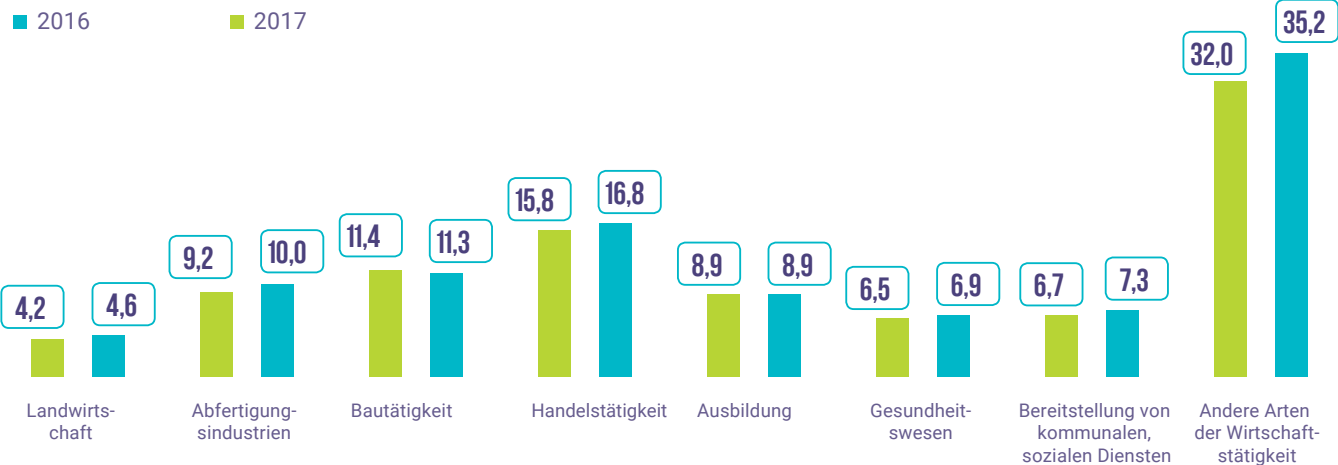
Benennung der Kennwerten	2015		2016		2017	
	Einheiten	in %	Einheiten	in %	Einheiten	in %
Gesamtzahl der Inspektionen, insgesamt	137 179	100,0	134 543	100,0	149 014	100,0
daraus ergebnisvoll	106 763	77,8	100 780	74,9	105 881	71,1
Gesamtzahl planmäßiger Inspektionen, insgesamt	27 679	-	18 098	-	14 107	-
daraus ergebnisvoll	25 852	93,4	17 485	96,6	13 374	94,8
Gesamtzahl außerplanmäßiger Inspektionen, insgesamt	111 737	-	116 445	-	134 827	-
daraus ergebnisvoll	80 911	73,9	83 295	71,5	92 507	68,6

Arbeitsergebnisse von 2017 haben gezeigt, dass sich die Struktur der bei Unternehmen durchgeführten Inspektionen weder nach Wirtschaftszweig noch in Bezug auf

2016 wesentlich verändert hat. Gleichzeitig entfällt der größte Anteil in Prozent an der Gesamtzahl der durchgeführten Inspektionen auf Organisationen, die im Bereich des

Groß- und Einzelhandels, des Baugewerbes und in einigen anderen Arten von Wirtschaftstätigkeiten tätig sind.

Es wurde Inspektionen nach Arten der Wirtschaftstätigkeit durchgeführt, %



Im Jahr 2017 führte Rostrud zielbestimmte Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen auf Grundlagen der Anweisungen der höchsten Organe der Staatsgewalt in folgenden Bereichen durch:

LIQUIDATION DER ÜBERFÄLLIGEN VERBINDLICHKEITEN AUS LOHNZAHLUNG

Im Jahr 2017 gab es eine negative Tendenz in Richtung einer Erhöhung der Gesamtzahl der Arbeitgeber, die eine Lohnzahlungsverzug und die Höhe der verspäteten Löhne zugeben, die sich im Jahresverlauf von 2,4 Milliarden Rubel auf 3,8 Milliarden

Rubel bewegten. Zum Ende 2017 konnte eine deutliche Senkung der Verschuldung nach Arbeitslohn erreicht werden.

So verringerte sich für 2017 die Anzahl der Unternehmensträger, bei denen

Fälle von Vorenthalten von Arbeitsentgelt festgestellt wurden, im Vergleich mit 2016 um das 1,13 Mal und belief sich auf 17 416 Personen, darunter:

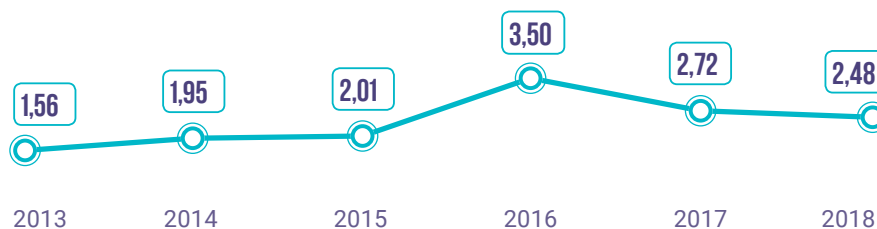
- › Einzelunternehmer, einschließlich bäuerlicher (Farmunternehmen) Unternehmen - 1 493 Subjekten;
- › juristische Personen - 15 824 Subjekten, von denen das größte Gewicht von Angehörigen kleiner und mittlerer Unternehmen besetzt wird - 10 425 (1,19-mal niedriger als im 2016).

Für 2017 haben die staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation mehr als 112,5 Tausend Verstößen der Gesetzgebung von Arbeitsentgelt durch die Arbeitgeber festgestellt (1,03-mal weniger als im 2016).

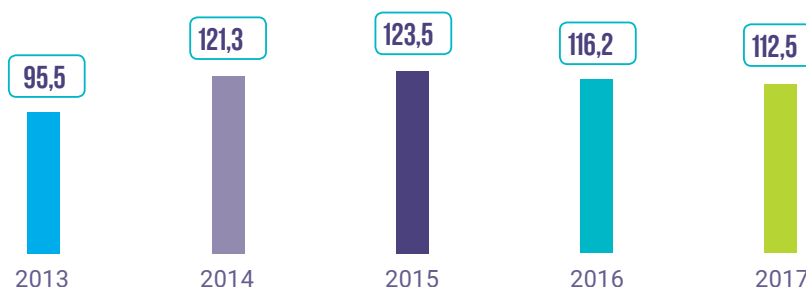
Für 2017 haben die staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation mehr als 112,5 Tausend Verstößen der Gesetzgebung von Arbeitsentgelt durch die Arbeitgeber festgestellt (1,03-mal weniger als im 2016).

Informationen zur Veränderung der Gesamtlohnrückstände in Unternehmensträgern der Russischen Föderation

(nach dem Stand vom 1. Januar 2018 Milliarden Rubel)



Die Anzahl der festgestellten von staatlichen Arbeitsinspektoren Verletzungen der Gesetzgebung von Arbeitsentgelt im Jahre 2013 – 2017, Tausend Einheiten



Als Ergebnis systematischer Arbeit, um die Zahlung von Löhnen an Arbeitnehmer von Organisationen und Institutionen sicherzustellen, wurden mehr als 1 Million Arbeitnehmer für den Gesamtbetrag bezahlt

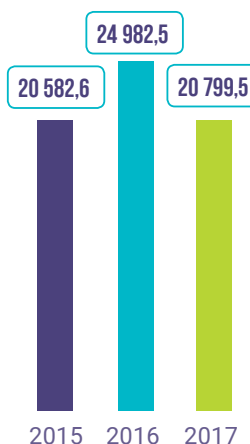
**> 20,7
MILLIARDEN RUBEL**

(Indikatoren fast auf dem Niveau von 2016)

Dynamik der Veränderungen der Zahl von Arbeitnehmern, die auf Verlangen staatlicher Arbeitsinspektoren tatsächlich ein verspäteter Arbeitslohn gezahlt wurden, Millionen Arbeitnehmer



Dynamik der Änderungen der Höhe der illegal verspäteten Arbeitslöhne der Arbeitnehmer, die auf Antrag staatlicher Arbeitsinspektionen gezahlt werden, Millionen Rubel



Um die Größenreduktion der versteckten Lohnrückstände zu verringern und die Liquidationseffizienz der Arbeit zu verbessern, bildeten die staatlichen Arbeitsinspektionen im Jahr 2017 dauerhaft das „Register der Organisationen mit Lohnrückständen“, einschließlich Organisationen, auf

deren Bezug die Insolvenzverfahren gemäß dem Föderalgesetz vom 26. Oktober 2002 Nr. 127-ФЗ „Über Insolvenz (Bankrott)“ unterliegen.

Zum 1. Januar 2018 sind 2 072 Unternehmensträger mit Lohnrückständen in Höhe von 10 532,04 Millionen Rubel

im Register eingetragen. Gleichzeitig stehen mehr als 4,5 Tausend Unternehmensträger ständig unter der Kontrolle der Online-Inspektion von Rostруд. Gleichzeitig lag die Höhe der aktuellen Lohnrückstände im Jahr 2017 nach Angaben der staatlichen Arbeitsinspektionen

Um die Tätigkeit der Subjekte der Russischen Föderation zu stimulieren, die darauf abgezielt wird, Lohnrückstände abzubauen, hat Rostrud ein Evaluation der Subjekten der Russischen Föderation erstellt, das die Situation von Lohnrückständen widerspiegelt, basierend auf dem Verhältnis der regionalen Schulden zum Gesamtlohnfonds und der Anzahl der Arbeitnehmer, von deren Lohnrückstände gibt.

Vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 konnte die vollständige Begleichung des Lohnzahlungsrückstandes sichergestellt werden

**IN 23
ORGANISATIONEN**

in den Subjekten der Russischen Föderation zwischen 8,2 und 9,4 Milliarden Rubel (der Höchstwert im Februar 2017 betrug 9,4 Milliarden Rubel, niedrigster Wert - 8,2 Milliarden Rubel - im Mai desselben Jahres).

Um die Tätigkeit der Subjekte der Russischen Föderation zu stimulieren, die darauf abgezielt wird, Lohnrückstände abzubauen, hat Rostrud ein Evaluation der Subjekten der Russischen Föderation erstellt, das die Situation von Lohnrückständen widerspiegelt, basierend auf dem Verhältnis der regionalen Schulden zum Gesamtlohnfonds und der Anzahl der Arbeitnehmer, von deren Lohnrückstände gibt.

In Durchführung des Beratungsprotokolls beim Vorsitzenden der Regierung der Russischen Föderation D.A. Medvedev vom 25. November 2016 Nr. ДМ-П12- 70np "Über die Situation mit Lohnrückständen" Rostrud bewertete zusammen mit dem Ministerium für Arbeit und Sozialschutz Russlands die Situation mit der Lohnzahlung in Organisationen artmäßiger Wirtschaftstätigkeit.

Die Analyse der von den föderalen Exekutivbehörden zur Verfügung gestellten Informationen zur Umsetzung von Paragraph 5 des Protokolls zeigte eine unzureichende Kontrolle und eine geringe Effizienz der Maßnahmen zur Begleichung von Lohnrückständen. Es sei darauf hingewiesen, dass alle föderalen Exekutivorgane Maßnahmen der Begleichung von Lohnrückständen ergreifen in

Bezug auf untergeordnete Organisationen und Unternehmen. In allen föderalen Exekutivorganen besteht die Notwendigkeit, ihre Befugnisse hinsichtlich der Kontrolle oder Monitoring von Organisationen im Rahmen ihrer rechtlichen und regulatorischen Regulierung zu sichern. Leider führen die föderalen Exekutivorgane keine systematische Arbeit mit Schuldern durch, für die Insolvenzverfahren eingeführt wurden.

Die Entstehung von Lohnrückständen ist vor allem auf wirtschaftliche Prozesse zurückzuführen, und in den Unternehmen gibt es Lohnrückstände und ihre Größe ist ein Zeichen für die Entwicklung der Branche. Gleichzeitig bestimmen die föderalen Exekutivorgane die staatliche Politik und gesetzliche Regelung der jeweiligen Filialen.

Von Rostrud wird organisiert, und es wird monatlich ein Abgleich mit den Fachministerien durchgeführt, um Informationen über das Vorhandensein von Lohnrückständen in Organisationen artmäßiger Wirtschaftstätigkeit zu erhalten.

Um dieses Problem anzugehen, organisierten die staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation umfassende Arbeit, um die Situation mit einem Lohnrückstand zu überwachen, um eine schnelle Reaktion auf Problemsituationen sicherzustellen, einschließlich der Online-Überwachung der Situation bei großen und strategischen Unternehmen der Region, der Verteidigungsunternehmen.

Zur Situation mit Lohnrückständen in Organisationen, die Schulden von mehr als 25 Millionen Rubel haben

In Durchführung einer Ordnung des stellvertretenden Regierungsvorsitzenden der Russischen Föderation O.Iu. Golodets, der nach den Ergebnissen der Sitzung der interministeriellen Arbeitsgruppe zur Überwachung der Situation auf dem Arbeitsmarkt im Kontext der Subjekte der Russischen Föderation 17 März 2017 Nr. 1, wurde von Rostrud um die notwendigen zusätzlichen Maßnahmen, die auf Begleichung von Lohnrückständen im 2017 von mehr als 100 Meetings mit Vertretern der Exekutive, den Leitern der staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation, Wettbewerbs-Managern und den Leitern der Organisationen über die Frage der Lohnrückständen in Organisationen, mit Schulden von mehr als 25 Millionen Rubel organisiert und durchgeführt.

Nach Angaben der staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation lag die Zahl dieser Organisationen im Jahr 2017 zwischen 84 und 101 Organisationen (Gesamtschulden zwischen 4,5 und 6,9 Milliarden Rubel).

Nach Ergebnissen der durchgeführten Arbeiten beträgt die Gesamtzahl der zurückgezählten Schulden für 2017 in Organisationen mit mehr als 25 Millionen Rubel Schulden mehr als 5,7 Milliarden Rubel.

➤ **Die vollständige Begleichung des**

Lohnzahlungsrückstandes konnte vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 in 23 Organisationen sichergestellt werden, einschließlich der Bereitstellung von Zahlungen von mehr als 100 Millionen Rubel bei folgenden Unternehmen:

- Gesellschaft mit beschränkter Haftung „RSK-Logistik“ (Sankt Petersburg) - 129,2 Millionen Rubel;
- Aktiengesellschaft „Intaogol“ (Republik Komi) - 157,9 Millionen Rubel;
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung „UK „Zarechnaya“ (Gebiet Kemerowo) - mehr als 1 Milliarden Rubel;
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung „NPO „Mostovik“ (Gebiet Omsk) - 599,2 Millionen Rubel;
- Offene Aktiengesellschaft „TNITI“ (Gebiet Tula) - 143,8 Millionen Rubel;
- Offene Aktiengesellschaft „SPZ“ (Gebiet Samara) - 115,2 Millionen Rubel;
- Aktiengesellschaft „Komiaviatrans“ (Republik Komi) - 117,4 Millionen Rubel;

- Geschlossene Aktiengesellschaft „Mosstroyemkhanizatsiya-5“ (Moskau) - 151,7 Millionen Rubel;
- Aktiengesellschaft „Staatsbehörde Wohnungs- und Kommunalwirtschaft“ (Gebiet Murmansk) - 239,2 Millionen Rubel;
- Staatliches Einheitsunternehmen „Wohnungs- und Kommunalwirtschaft Kreisamt (YA)“ (Republik Sacha (Jakutien)) - 316,5 Millionen Rubel;
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung „StavStal“ (Region Stawropol) - 283,6 Millionen Rubel;
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Baschkirischer Geflügelzucht-komplex namens M.Gafari“ (Republik Baschkortostan) - 120,3 Millionen Rubel;
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Yugorskremstroygaz“ (Chanty-Mansijsk Regierungsbezirk) - 358,3 Millionen Rubel;

➤ Anzahl der Lohnrückstände in 5 Organisationen wurde erheblich reduziert:

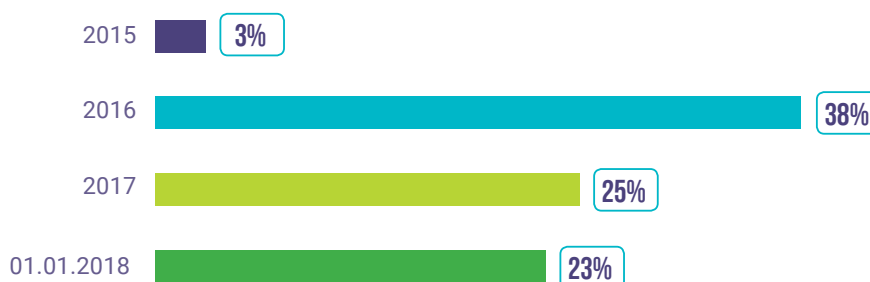
- Offene Aktiengesellschaft Verwaltungsgesellschaft „Almaznaya“ (Gebiet Rostow) von 124,7 bis 4,1

Millionen Rubel (Höhe der Lohnzahlungsrückstände betrug 120,7 Millionen Rubel);

- Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Maschinenbaubetrieb Jurginsk“ (Gebiet Kemerowo) von 393,2 bis 20,2 Millionen Rubel (Höhe der Lohnzahlungsrückstände - 373,1 Millionen Rubel);
- Offene Aktiengesellschaft „Autokran“ (Gebiet Iwanowo) von 121,0 bis 8,1 Millionen Rubel (Höhe der Lohnzahlungsrückstände - 112,9 Millionen Rubel);
- Aktiengesellschaft „Wissenschaftliche Produktionsfirma „TIRS“ (Sankt Petersburg) von 49,7 bis 9,9 Millionen Rubel (Höhe der Lohnzahlungsrückstände betrug 39,8 Millionen Rubel);
- Aktiengesellschaft „Russisches Forschungs- und Projektierungsinstitut für Urbanistik“ (Sankt Petersburg) von 57,2 bis 4,8 Millionen Rubel (Höhe der Lohnzahlungsrückstände - 52,4 Millionen Rubel);

In der Mehrheit der Subjekte der Russischen Föderation ist die Arbeit des kommunalen interministeriellen Ausschusses zur Aufspürung und Begleichung des Zahlungsrückstandes zuständig

Dynamik der Änderungen des Gesamtlohnrückstands in den Jahren 2015 - 2018 (nach dem Stand vom 1. Januar 2018 gegenüber Vorjahresbeginn), %



Die Überwachung der Situation mit Lohnrückständen in Organisationen mit Lohnrückständen von mehr als 25 Millionen Rubel wurde 2018 fortgesetzt.

In Subjekten der Russischen Föderation wurden Maßnahmen zur Verringerung der entstehenden Lohnrückstände entwickelt und umgesetzt. Die Arbeit der vollstreckenden Organe der Subjekte der Russischen Föderation basiert auf der Interaktion mit allen

Organen und Organisationen, die Informationen über Lohnzahlungen in den Unternehmensträgern der Region haben, einschließlich der Staatsanwaltschaft, staatlicher Arbeitsinspektionen, territorialen Behörden des Föderalen Dienstes für Staatliche Statistik, Föderalen Dienstes für staatliche Registrierung, Kataster und Kartographie.

In der Mehrheit der Subjekte der Russischen Föderation ist die Arbeit des kommunalen interministeriellen

Ausschusses zur Aufspürung und Begleichung der Lohnrückstände Wirkungsform auf die Betriebsleiter, die die Bildung von Lohnrückständen zugelassen haben, ist ihre Anhörung bei Sitzungen von zwischenbehördlichen Regionalkommissionen. Der wichtigste Tätigkeitsbereich dieser Kommissionen ist die Verhinderung von Lohnrückständen in Unternehmen mit Anzeichen einer finanziellen Instabilität (Steuerrückstände, in außeretatmäßige Fonds).

Die föderale Arbeitsinspektion reagierte nicht nur auf Informationen von Föderalem Dienst für Staatliche Statistik, sondern arbeitete auch in erster Linie mit Eingaben der Bürger. Im Jahr 2017 gingen mehr als 182 Tausend Eingaben auf Arbeitsentgelte ein (2016: 203 Tausend Eingaben). Nach fast allen Eingaben wurden Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durchgeführt.



Insgesamt im Jahr 2017 gab es mehr als 1 155 Sitzungen der Kommissionen, auf denen wurde es mehr als 1 155 Unternehmensträger, die Lohnrückstände haben, gehört.

Im Jahr 2017 organisierten die Leiter der staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation Treffen mit Oberbeamten der Subjekte der Russischen Föderation (über 50 Sitzungen), bei denen Berichte über die Situation mit Lohnrückständen angehört wurden. Im Rahmen der Treffen wurden Maßnahmen der Begleichung von Lohnrückständen entwickelt.

Um die Arbeitgeber auf der Grundlage von Prüfungsergebnissen nach Arbeitsentgelt zur strafrechtlichen Verantwortlichkeit in Staatsanwaltschaftsbehörden und Untersuchungsbehörden Ermittlungskomitee der Russischen Föderation zu bringen, wurden von territorialen Behörden des Föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung 1 612 Materialien (im Jahr 2016 - 1 713 Materialien) für Einleitung eines Strafverfahrens übermittelt, in denen 269 Strafverfahren nach Artikel 145-1 des Strafgesetzbuches der Russischen Föderation (um 1,5-Mal mehr als 2016) eingeleitet wurden. Rostrud übermittelte in Ermittlungskomitee der Russischen Föderation mehr als 30 Briefe, in denen er die Kontrolle über die Untersuchung der Strafsachen nach der Tatsa-

che Nichtzahlung von Arbeitslöhnen an Arbeitnehmern untersuchte.

Für Disqualifikation der Betriebsleiter wurden von territorialen Behörden von Rostrud 659 Inspektionsmaterialien geschickt, 67 Leiter wurden disqualifiziert.

Die schwierigste Situation besteht bei Schuldnerorganisationen, die sich in der Insolvenz befinden. Es ist oft unmöglich, eine Frist der Begleichung von Lohnrückständen zu bestimmen. Die Verschuldungstiefe in solchen Organisationen beträgt mehr als ein Jahr und nimmt weiter zu, da der Besitzer rechtzeitig keine Beschlüsse über die Entlassung von Arbeitnehmern zustande gekommen haben.

Es ist notwendig, für den "künstlichen" Anstieg der Lohnschuld Maßnahme der Verantwortung zum Arbeitgeber vorzusehen.

Die föderale Arbeitsinspektion reagierte nicht nur auf Informationen von Föderalem Dienst für Staatliche Statistik, sondern arbeitete auch in erster Linie mit Eingaben der Bürger. Im Jahr 2017 gingen mehr als 182 Tausend Eingaben auf Arbeitsentgelte ein (2016 - 203 Tausend Eingaben). Nach fast allen Eingaben wurden Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen durchgeführt.

Informationen zu Inspektionen von Unternehmensträgern, die Arbeitslöhne zahlen, die unter dem in der Region festgelegten Lebenshaltungskostenminimum liegen, sowie den Mindestlohn

Im Rahmen der laufenden planmäßigen und außerplanmäßigen Inspektionen führten die staatlichen Arbeitsinspektionen Aufsichtsmaßnahmen durch, um Lohnzahlungen unterhalb des in der Region festgelegten Lebenshaltungskostenminimums und des Mindestlohns zu ermitteln.

Staatliche Arbeitsinspektionen führten in den Subjekten der Russischen Föderation 4 969 Inspektionen in Unternehmensträger durch, die keine Nachzahlung zu dem Mindestlohn in den Subjekten der Russischen Föderation zahlen.

Zum 1. Januar 2018 wurde auf Antrag der staatlichen Arbeitsinspektoren eine Nachzahlung zu dem Mindestlohn im Subjekt der Russischen Föderation von mehr als 14 Tausend Arbeitnehmern für insgesamt 204 679 Tausend Rubel geleistet, was 3 743 Tausend Rubel unter dem im Jahr 2016 gezahlten Betrag liegt.

Legalisierung von Arbeitsverhältnissen und Arbeitslöhnen

Auf Grund jährlichen Anweisungen der Regierung der Russischen Föderation sowie auf Grundlage der Nationalen Sicherheitsstrategie der Russischen Föderation, die durch Erlass des Präsidenten der Russischen Föderation vom 31. Dezember 2015 Nr. 683 festgestellt wurde, und strategische Aufgaben für die Umsetzung von Organen der Staatsgewalt und Organen der örtlichen Selbstverwaltung in Zusammenarbeit mit Institutionen der bürgerlichen

Gesellschaft der staatlichen sozioökonomischen Politik zur Verringerung der informellen Beschäftigung und zur Legalisierung der Arbeitsverhältnissen, wurde seit 2014 in allen Subjekten der Russischen Föderation in großem Umfang Organisationsarbeit geleistet, um die entsprechenden Verwaltungsmechanismen aufzubauen: ein System des operativen Zusammenwirkens zwischen den vollstreckenden Organen und den Organen der örtlichen Selbst-

verwaltung der Subjekte der Russischen Föderation wurde etabliert, bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Verringerung der informellen Beschäftigung und der Legalisierung der Arbeitsverhältnissen wurden erhebliche Ergebnisse erzielt.

Zum 31. Dezember 2017 wurden nach Informationen der interministeriellen Kommissionen der Subjekte der Russischen Föderation 3 932

Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen von staatlichen Arbeitsinspektoren durchgeführt; es wurden 10 534 Personen in informellen Arbeitsverhältnissen identifiziert, von denen alle legalisiert sind.

Es ist zu bemerken, dass die staatlichen Arbeitsinspektionen außerplanmäßige Inspektionen bei regionalen Unternehmensträgern durchgeführt haben, um die Effizienz von Informations- und Administrativmaßnahmen zur Verringerung der informellen Beschäftigung zu erhöhen.

Maßnahmen zur Verringerung der informellen Beschäftigung und Legalisierung der Arbeitsverhältnisse in den Subjekten der Russischen Föderation, einschließlich der Erhöhung der Versicherungsbeiträge in außeretatmäßige Fonds der Russischen Föderation

Um die Anweisungen der Regierung der Russischen Föderation in den Subjekten der Russischen Föderation umzusetzen, wird eine Reihe von Maßnahmen zur Verringerung der Besetzung der berufstätigen Personen umgesetzt, die im erwerbsfähigen Alter sind, aber kein Berufsleben ausüben.

Die Hauptziele dieser Anweisungen sind die Verringerung der informellen Beschäftigung der arbeitsfähigen Bevölkerung in den Subjekten der Russischen Föderation sowie die Erhöhung des Einkommens der Versicherungsbeiträge an die Rentenfonds der Russischen Föderation.

Für die ressortübergreifende Zusammenarbeit, Überwachung und Koordination der Tätigkeit der Subjekte der Russischen Föderation zur Verringerung der informellen Beschäftigung schließen Rostrud und die höchsten Exekutivorgane der Subjekten der Russischen Föderation jährlich Vereinbarungen über die Umsetzung von Maßnahmen ab, die auf die Verringerung der informellen Beschäftigung abzielen, wobei die vom Ministerium für Arbeit und Sozialschutz Russlands festgelegten Indikatoren verwendet werden.

Nach dem Monitoring von Rostrud wurden nach der Realisierung der Maßnahmen zur Verringerung der informellen Beschäftigung in den Subjekten der Russischen Föderation im Jahr 2017 mehr als 2 048 Tausend Personen im erwerbsfähigen Alter legalisiert, für die keine Beiträge in außeretatmäßige Fonds gezahlt werden. Die Versicherungsbeiträge, die

den Haushalt des Rentenfonds der Russischen Föderation während der Realisierung einer Reihe von Maßnahmen zur Verringerung der informellen Beschäftigung in den Subjekten der Russischen Föderation zusätzlich erhält, beläuft sich auf über 35 Milliarden Rubel.

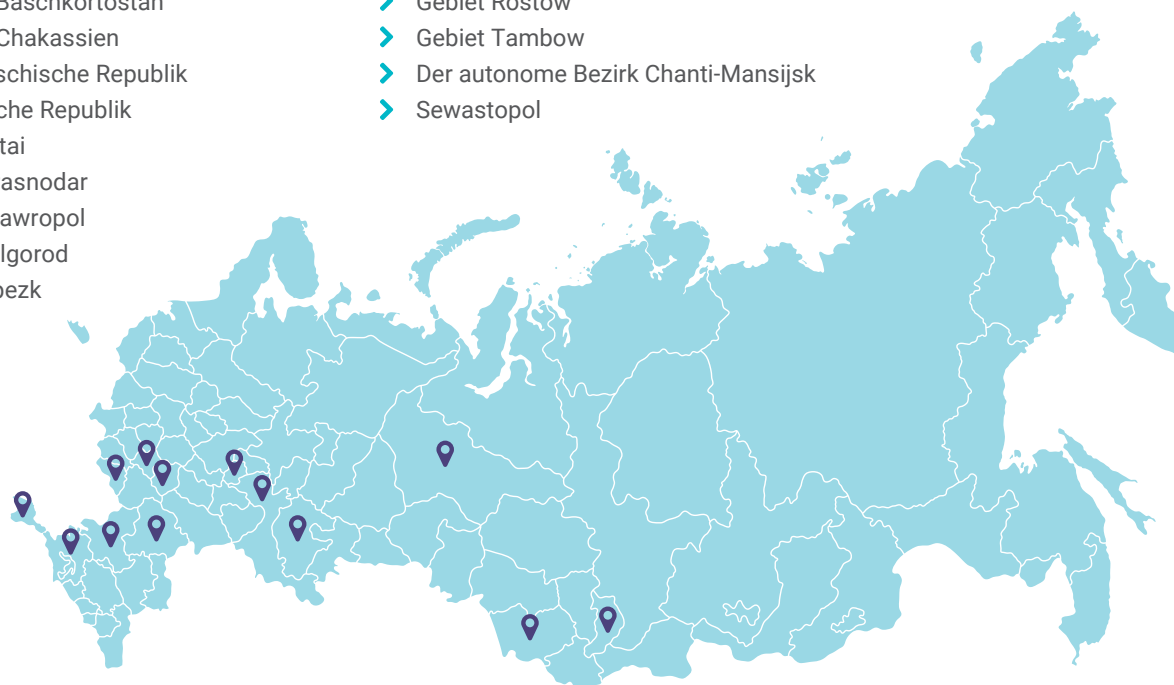
Die effektivsten Maßnahmen, die im Jahr 2017 umgesetzt wurden, zielten darauf ab, die informelle Beschäftigung zu reduzieren und die Arbeitsverhältnisse in den folgenden Subjekten der Russischen Föderation zu legalisieren, die die Erfüllung den Kontrollkennwert sichergestellt haben: Republik Tatarstan, Republik Baschkortostan, Republik Chakassien, Republik Tschuwaschien, Republik Udmurtien, Region Altai, Region Krasnodar und Region Stawropol, Region Belgorod, Gebiet Lipezk, Gebiet Wolgograd, Gebiet Rostow, Gebiet Tambow, der autonome Bezirk Chanti-Mansijsk, Sewastopol.

Lohnrückstände an den Unternehmen des Verteidigungsindustriekomplexes Russlands in den Subjekten der Russischen Föderation

Im Jahr 2017 setzte Rostrud die Überwachung der Situation mit

Die effektivsten Maßnahmen, die im Jahr 2017 umgesetzt wurden, zielten darauf ab, die informelle Beschäftigung zu reduzieren und die Arbeitsverhältnisse in den folgenden Subjekten der Russischen Föderation zu legalisieren

- Republik Tatarstan
- Republik Baschkortostan
- Republik Chakassien
- Tschuwaschische Republik
- Udmurtische Republik
- Region Altai
- Region Krasnodar
- Region Stawropol
- Gebiet Belgorod
- Gebiet Lipezk
- Gebiet Wolgograd
- Gebiet Rostow
- Gebiet Tambow
- Der autonome Bezirk Chanti-Mansijsk
- Sewastopol



Lohnrückständen bei Unternehmen des Verteidigungsindustriekomplexes (Verteidigungsindustriekomplex) fort.

Zum 1. Januar 2018 identifizierte die föderale Arbeitsinspektion 53 Organisationen des Verteidigungsindustriekomplexes in 27 Subjekten der Russischen Föderation mit einem Lohnrückstand von insgesamt 1 246,5 Millionen Rubel für 10 311 Arbeitnehmer, von denen 3 350 entlassen wurden.

Die territorialen Behörden von Rostrud organisierten und führten im Jahr 2017 141 außerplanmäßige Inspektion der verspäteten Zahlung von Arbeitslöhnen an Arbeitnehmern der Organisationen des Verteidigungsindustriekomplexes durch. Nach den Ergebnissen von Aufsichtsmaßnahmen haben Beamte der staatlichen Arbeitsinspektionen 112 verbindliche Anweisungen zur Beseitigung der aufgedeckten Verstöße erlassen. Zur verwaltungsrechtlichen Haftung wurden 104 Personen, die

wegen Verstößen gegen Arbeitsgesetzgebung von Beamten und juristischen Personen schuldig gesprochen wurden, in Form der Geldstrafe in Höhe von 5 314 Tausend Rubel gebracht.

Rostrud wird im Jahr 2018 weiter daran arbeiten, die Situation der Lohnrückstände in Organisationen des Verteidigungsindustriekomplexes zu überwachen.

Überwachung des Arbeitseinsatzes ausländischer Arbeitnehmer

Im Jahr 2017 führten die staatlichen Arbeitsinspektionen der Subjekten der Russischen Föderation 464 Inspektionen der Unternehmensträger durch, die verschiedene Arten von Wirtschaftstätigkeit ausübten (Einzelhandel mit alkoholischen Getränken, pharmazeutischen Waren, Einzelhandel in Zelten und auf Märkten, Tätigkeit im Sportbereich, sonstige Wirtschaftstätigkeit), die Arbeitskräfte von ausländischen Arbeitnehmern benutzen, das sind auf 122 Inspektionen mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (586 Inspektionen). Von der Gesamtzahl der Arbeitnehmer, die in den durchgeprüften Organisationen arbeiten (mehr als 236 Tausend Personen), waren mehr als 12 Tausend Personen (5,08%) beschäftigt.

Im Jahr 2017 wurden infolge der Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen 2 940 Verstöße der Arbeitsgesetzgebung von Arbeitgebern in Bezug auf ausländische Arbeitnehmer festgestellt, die von ihnen zur Arbeit angezogen wurden (Verringerung um das 1,3-Mal gegenüber 2016 (3 862)).

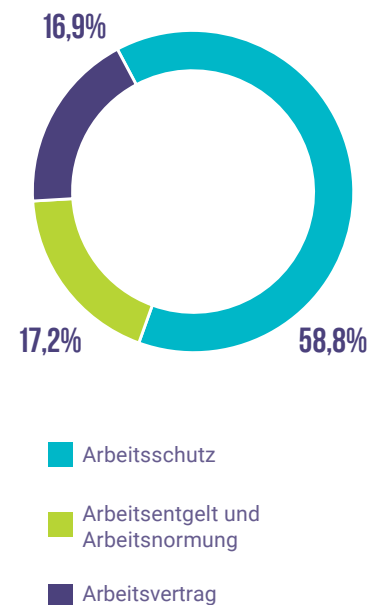
Aus der Gesamtzahl der Verletzungen wurden Arbeitsschutzprobleme aufgedeckt - 1 730, Arbeitsentgelt und Arbeitsnormung - 505, Arbeitsvertrag - 497.

Nach den Ergebnissen der Inspektionen, die zur Aufhebung der aufgedeckten Verletzungen gegen Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung durchgeführt wurden, wurden im Jahr 2017 442 verbindliche Anweisungen erteilt (Verringerung um 1,2-mal gegenüber 2016 (560)).

Um die Personen, die Verletzungen begehen, zur Verantwortlichkeit zu bringen, wurden von staatlichen Arbeitsinspektoren 1 132 Schuldige Verwaltungsstrafe in Höhe von 39,66 Millionen Rubel auferlegt.

Im Jahr 2017 führten Beamte der staatlichen Arbeitsinspektionen Inspektionen der Einhaltung der Vorschriften von Unternehmensträger durch, die die Arbeit ausländischer Arbeitnehmer mit den Anforderungen der Verordnung der Regierung der Russischen Föderation vom 8. Dezember 2016 Nr. 1315 „Zur Festlegung des zulässigen Anteils ausländischer Arbeitnehmer für 2017, der von Unternehmensträgern betrieben wird, die in der Russischen Föderation bestimmte Arten von Wirtschaftstätigkeiten ausüben.“ Für 2017 überschritt der Arbeitgeber den zulässigen Prozentsatz der staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation nicht.

Anteil in Prozent der Verletzungen der arbeitsrechtlichen Bestimmungen in Bezug auf ausländische Arbeitnehmer 2017, %



Nach dem Monitoring von Rostrud wurden nach der Realisierung der Maßnahmen zur Verringerung der informellen Beschäftigung in den Subjekten der Russischen Föderation im Jahr 2017 mehr als 2 048 Tausend Personen im erwerbsfähigen Alter legalisiert, für die keine Beiträge in außeretatmäßige Fonds gezahlt werden. Die Versicherungsbeiträge, die den Haushalt des Rentenfonds der Russischen Föderation während der Realisierung einer Reihe von Maßnahmen zur Verringerung der informellen Beschäftigung in den Subjekten der Russischen Föderation zusätzlich erhält, beläuft sich auf über 35 Milliarden Rubel.



STÄNDIGE MORTALITÄTSENKUNG, MORBIDITÄTSENKUNG UND SENKUNG DER GESUNDHEITSSCHÄDEN

im Betrieb



Es wurde den Betroffenen im Betrieb
Versicherungsbeiträge bezahlt
insgesamt

>1,8
MILLIARDEN RUBEL



NIVEAU DES UNFALLGESCHEHENS von Unfällen mit schwerwiegenden Folgen

WURDE VERRINGERT

AUF 9,3%



AUFSTIEG

AUF 17,3%

der Anzahl von Arbeitsplätzen, die
eine spezielle Bewertung der
Arbeitsbedingungen durchlaufen haben



VERRINGERUNG
AUF 21%

du nombre
d'accidents mortels
sur la production



79%
ARBEITSPLÄTZE

unter denen, die eine
spezielle Bewertung
der Arbeitsbedingungen
durchlaufen haben,
gibt es optimale und
akzeptable
Arbeitsbedingungen

05

DURCHFORSCHUNG UND UNFALLERFASSUNG IM BETRIEB

Rostrud und seine territorialen Behörden haben auch im Jahr 2017 systematische staatliche Überwachung und Kontrolle der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten, ausgeübt. Von der Gesamtzahl der festgestellten Verstöße (462 Tausend) wurden 9,5 Tausend Verstöße in Bezug auf die Untersuchung, Bearbeitung und Unfallerrfassung im Betrieb festgestellt.

2017 geht die Tendenz der Niveausenkung in der Russischen Föderation zurück gesamten Unfallgeschehen:

Insgesamt gab es 5 371 Unfälle, mit schweren Folgen, was auf 21% weniger als im Jahr 2016 (6 819).

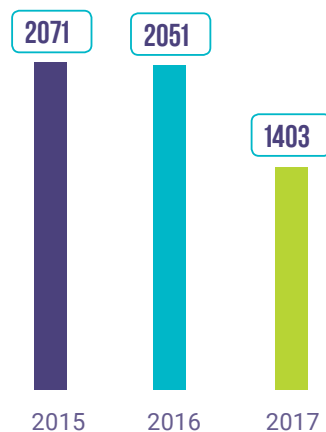
Als Folge von Unfällen mit schweren Folgen haben im Jahr 2017 in den Organisationen aller Arten der Wirtschaftstätigkeit der Russischen Föderation 1 403 Arbeitnehmer getötet, das sind 648 oder 32% weniger als im Jahr 2016 (2 051).

Im Vergleich zu 2016 verringerte sich 2017 die Zahl der Frauen, die im Betrieb getötet wurden (um 58,1%).

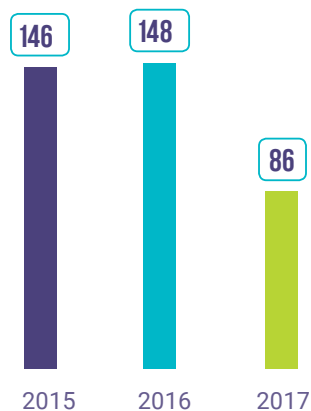
1 Unfalltote Arbeitnehmer unter 18 Jahren wurde registriert (im Jahr 2016 auch 1 Person).

Im Jahr 2017 wurde eine Verringerung (im Vergleich mit dem Jahr 2016) der Zahl der Unfalltoten mit schweren Folgen in den Unternehmensträger, die Ihre Tätigkeit im Bereich von

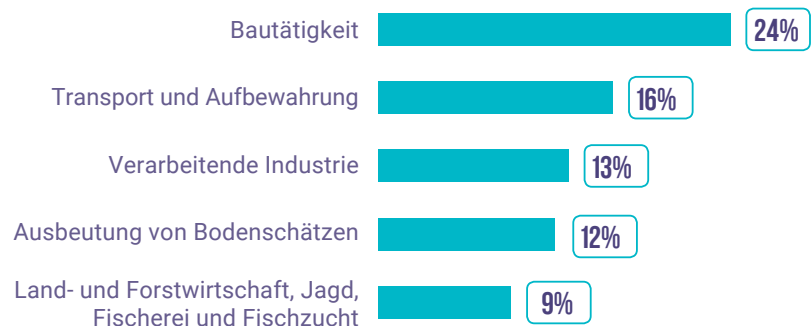
Dynamik der Veränderungen bei der Zahl der Todesfälle im Betrieb, Menschen



Dynamik der Veränderung der absoluten Anzahl tödlich verletzter Frauen, Menschen



Anteil in Prozent der Unfalltoten in Organisationen mit den unfallträchtigen Arten der Wirtschaftstätigkeit ist 2017, %



Baugewerbe, verarbeitender Industrie, Transport und Lagerung, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei und Fischzucht, sowie in einer Reihe anderer Arten der Wirtschaftstätigkeit ausüben.

Gleichzeitig tritt das höchste Niveau von Betriebsunfällen mit tödlichem Ausgang traditionell in Unternehmen solcher Wirtschaftstätigkeit wie Bautätigkeit; verarbeitende Industrie; Land- und Forstwirtschaft; Jagd,

Fischerei und Fischzucht; Transport und Lagerung; Ausbeutung von Bodenschätzen.

Aufrechterhaltung der Ordnung der Untersuchung und Unfallfassung im Betrieb

Um das Niveau von Betriebsunfällen im Jahr 2017 zu reduzieren, wurden planmäßige Maßnahmen nach föderaler Staatsaufsicht zum Zustand der Bedingungen des Arbeitsschutzes in Organisationen stattgefunden, einschließlich der Überprüfung der Einhaltung des festgelegten Verfahrens durch die Arbeitgeber bei der Untersuchung und Unfallfassung im Betrieb.

Im Jahr 2017 untersuchten die staatlichen Arbeitsinspektionen nach dem festgelegten Verfahren 5 371 Arbeitsunfälle mit schweren Folgen, darunter 326 Gruppenunfälle, 3 905 schwere Unfälle und 1 140 Unfälle mit tödlichem Ausgang.

Staatliche Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation ermitteln und untersuchen in gesetzlicher Weise versteckte Arbeitsunfälle. Im Jahr 2017 wurde von Beamten der föderalen Arbeitsinspektion 695 versteckte Arbeitsunfälle, darunter 207 Unfälle 695 versteckte Arbeitsunfälle, darunter 207 tödliche Unfälle mit tödlichem Ausgang identifiziert und untersucht. Dabei ist die Zahl der festgestellten versteckten Unfälle tendenziell zu einer Verringerung auf 4% pro Jahr, und die Zahl der festgestellten versteckten Unfälle mit tödlichem Ausgang – 3% pro Jahr.

Anzahl der Unfalluntersuchungen, Tausend Einheiten



Zustands- und Ursachenanalyse von Betriebsunfällen

Zustandsanalyse von Betriebsunfällen im Zusammenhang mit den wichtigsten Arten der Wirtschaftstätigkeit hat gezeigt, dass in die Anzahl der Arten der Wirtschaftstätigkeit mit der meisten Stärke der Verletzten im Jahr 2017 solche Arten der Wirtschaftstätigkeit wie Bautätigkeit, verarbeitende Industrie, Transport und Lagerung, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei und Fischzucht aufgetreten sind.

Analyse der Typologie von Arbeitsunfällen mit schweren Folgen, die 2017 in Organisationen der Russischen Föderation aufgetreten sind, zeugt davon, dass fast jeder dritte Unfall (32%) als Folge eines Sturzes eines Opfers aus einer Höhe auftrat; 26% - als Folge der Auswirkung der Bewegung, Streuung, Rotation von Objekten, Teilen, Maschinen und Mechanismen; 12% - als Folge eines Sturzes, Zusammenbruchs, Einsturzes von Gegenständen, Materialien; 12% - als Folge von Verkehrsunfällen (davon 97% im Landverkehr).

Von der Gesamtzahl der Unfälle, die infolge von Verkehrsunfällen aufgetreten sind, geschehen 17% bei der Reise zur Arbeit (von der Arbeit) mit dem Fahrzeug eines Arbeitgebers, 12% - während Dienstreisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

In der allgemeinen Struktur der Ursachen von Arbeitsunfällen mit schweren Folgen, die in der Russischen Föderation aufgetreten sind, werden mehr als 50% der Unfälle aus typischen organisatorischen Gründen verursacht: unbefriedigende Arbeitsorganisation; Verkehrsübertretung; Verletzung der Arbeitsvorschriften und der Arbeitsdisziplin durch den Arbeitnehmer; Betriebsstörung; Mängel bei der Organisation und Durchführung der Ausbildung von Arbeitnehmern im Arbeitsschutz. Nur aufgrund der unbefriedigenden Arbeitsorganisation im Jahr 2017 kam es jeder dritte Unfall (31%).

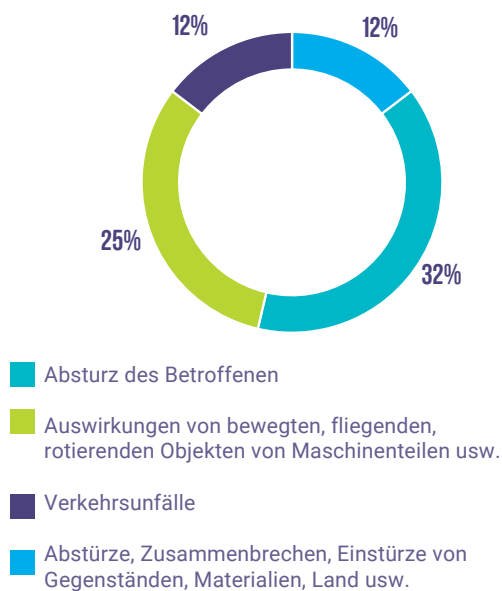
Nach Ergebnissen der Untersuchungen von Arbeitsunfällen von der staatlichen Arbeitsinspektion in den Subjekten der Russischen Föderation wurden an die Staatsanwaltschaftsbehörde 6 624 Materialien für die Betrachtung der Frage über die Heranziehung zur strafrechtlichen Verantwortlichkeit von Beamten eingerichtet, die in den Verletzungen der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung im Zusammenhang mit Arbeitsunfällen schuldig sind. 333 Strafverfahren wurden gegen sie eingeleitet.

Im Jahr 2017 führte Rostrud eine Analyse tödlicher Unfälle durch, die nach den Ergebnissen der Untersuchung als nicht produktionsbedingten eingestuft wurden.

Die Analyse ergab, dass der Hauptgrund für die Qualifizierung von Unfällen mit tödlichem Ausgang, da sie nicht produktionsbedingten waren, war der Tod von Arbeitnehmern aufgrund einer allgemeinen Krankheit (84%).

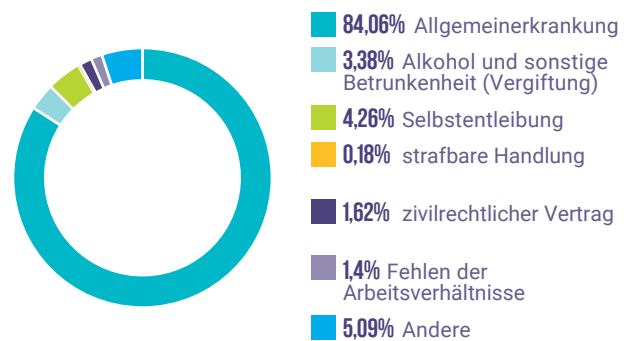
Nach Ergebnissen der Untersuchungen von Arbeitsunfällen von der staatlichen Arbeitsinspektion in den Subjekten der Russischen Föderation wurden an die Staatsanwaltschaftsbehörde 6 624 Materialien für die Betrachtung der Frage über die Heranziehung zur strafrechtlichen Verantwortlichkeit von Beamten eingerichtet, die in den Verletzungen der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung im Zusammenhang mit Arbeitsunfällen schuldig sind. 333 Strafverfahren wurden gegen sie eingeleitet.

Arten von Arbeitsunfällen mit schweren Folgen im Jahr 2017, %

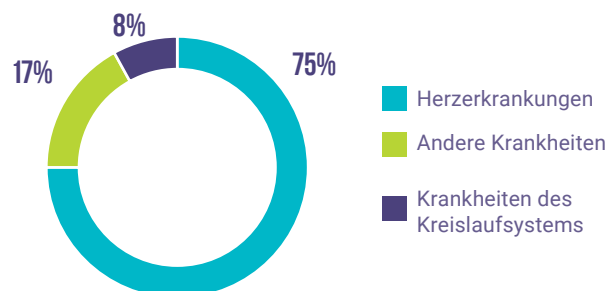


Im Zuge der Untersuchung der Todesdiagnose von Arbeitnehmern am Arbeitsplatz aufgrund einer Allgemeinerkrankung wurde festgestellt, dass ihre Hauptursache Herzerkrankungen sind, einschließlich Herzversagen.

Ursachen tödlicher Unfälle, die 2017 als nicht produktionsbedingt eingestuft wurden, %



Die Haupttodesursachen aufgrund einer allgemeinen Krankheit im Jahr 2017, %



Spezielle Bewertung der Arbeitsbedingungen

Im Jahr 2017 führten die staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation 134 844 außerplanmäßige Inspektionen durch, woraufhin 204 679 Verletzungen des Arbeitsschutzes aufgedeckt wurden.

Im Jahr 2017 wurden über 16 Tausend Verstöße gegen die eingesetzte Ordnung zur Durchführung der speziellen Bewertung der Arbeitsbedingungen am Arbeitsplatz festgestellt (2016 - rund 1 Tausend Verstöße).

411 Abschlüsse der Exekutivbehörden über die Arbeit der Subjekte der Russischen Föderation über die staatliche Prüfung der Arbeitsbedingungen für Zwecke der Qualität der speziellen Bewertung der Arbeitsbedingungen wurden eingeholt, die auf der Grundlage von Eingaben der Beamten der staatlichen Arbeitsinspektionen durchgeführt wurde, von denen nach 135 Abschlüsse Inspektionsreaktionsmaßnahmen angenommen wurden.

Für 2017 überprüften Beamte der staatlichen Arbeitsinspektionen 512 Fälle von Unstimmigkeiten bei der Durchführung der speziellen Bewertung der Arbeitsbedingungen (Nichtverständnis der Arbeitnehmer mit den Fragen der Ergebnissen von Durchführung der speziellen Bewertung der Arbeitsbedingungen, Arbeitgeberbeschwerden über die Handlungen (Nichthandeln) der Organisation, die spezielle Bewertung der Arbeitsbedingungen durchführt), von denen nach 455 Fälle Inspektionsreaktionsmaßnahmen angenommen wurden.

Ab dem 1. Januar 2016 erhält das föderale staatliche Informationssystem die Ergebnisse der speziellen Bewertung der Arbeitsbedingungen, deren Operator das Ministerium für Arbeit und Sozialschutz Russlands ist.

Nach den Angaben, die im föderalen staatlichen Informationssystem befanden sich, wurde eine spezielle Bewer-

tung der Arbeitsbedingungen im Jahr 2017 auf 5 749 881 Arbeitsplätzen. Von ihnen wurde mit den optimalen und zulässigen Arbeitsbedingungen – 4 531 701 Arbeitsplätze, mit schlechten Arbeitsbedingungen – 1 210 788 Arbeitsplätze festgestellt (Subklasse 3.1 – 611 971, Subklasse 3.2 – 512 732, Subklasse 3.3 – 81 843, Subklasse 3.4 – 4 242), mit gefährlichen Arbeitsbedingungen – 7 392 Arbeitsplätze.

Im Jahr 2017 wurden in den staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation mehr als 80,5 Tausend Konformitätserklärungen der Arbeitsbedingungen mit den staatlichen normativen Anforderung des Arbeitsschutzes (für 2016 - mehr als 61,5 Tausend Erklärungen) in Bezug auf Arbeitsplätze von rund 2 426 Tausend Arbeitnehmer (für 2016 - mehr als 1 600 Tausend Arbeitnehmer) registriert.

BEREICHE MIT HÖCHSTMENGE VON VERSTÖßEN:

Handelstätigkeit -
16,8%

Bautätigkeit -
11,3%

verarbeitende
Industrie -
10,0%

IM SYSTEM DER ELEKTRONISCHEN DIENSTE "ОНЛАЙН ИНСПЕКЦИЯ.РФ" (WEBSEITE):



Um Verletzungen der unfallträchtigen Fragen des Arbeitsschutzes zu verhindern, funktioniert eine aktualisierte und erweiterte mobile Anwendung "Ich bin ein Inspektor" (gesehen - melde);



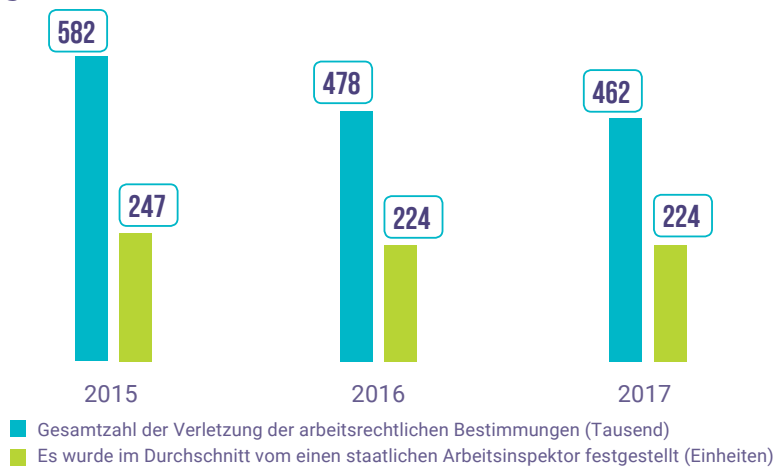
für Arbeitnehmer und Arbeitgeber wurden neue Dienstleistungen geschaffen: Erinnerungszettel für Arbeitnehmer und Arbeitgeber™, Persönliche Kundenkonten der Arbeitnehmer und Arbeitgeber™

06 ANALYSE DER VERLETZUNG DER ARBEITSRECHTLICHEN BESTIMMUNGEN

Im Rahmen aller im Jahr 2017 durchgeführten Aufsichtsmaßnahmen, einschließlich der Untersuchung von Arbeitsunfällen, wurden mehr als 462,2 Tausend Verletzung des Arbeitsgesetzgebung festgestellt.



Anzahl der Verletzung der arbeitsrechtlichen Bestimmungen, die in 2015-2017 — 2017 im Durchschnitt von einem staatlichen Inspektor durchgeführt wurden

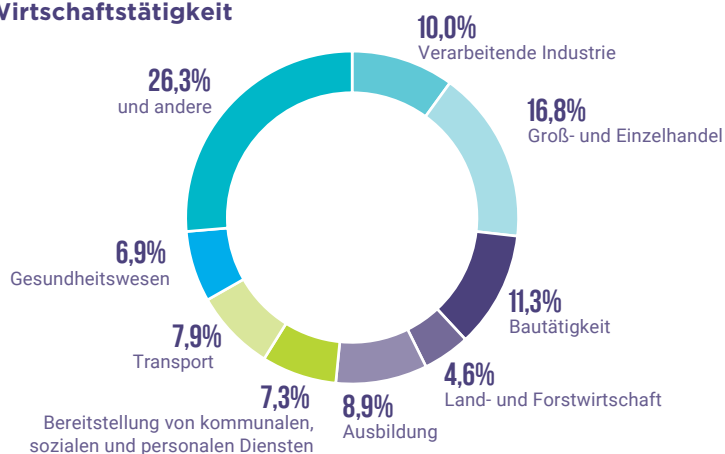


Gesamtzahl der im Jahr 2017 festgestellten Verletzungen betrug

97,1%

von der Anzahl der im Jahr 2016 festgestellten Verletzungen

Anteil in Prozent von Gesamtzahl der Verletzungen nach Arten der Wirtschaftstätigkeit



Im Durchschnitt wurde während einer Inspektion im Jahr 2017 festgestellt

**3,1
VERLETZUNGEN**

Der gleichartige Kennwert im Jahr 2016 - 3,5

Die relative Anzahl der Verletzungen, die 2017 von einem staatlichen Arbeitsinspektor festgestellt wurden, betrug im Durchschnitt 223,8 Verstöße, was 1,1% unter dem gleichartigen Kennwert 2016 (226,3) liegt.

Die Analyse der Ergebnisse der Überwachungstätigkeit der staatlichen Arbeitsinspektionen in den Subjekten der Russischen Föderation zeigt, dass die Ursachen und Bedingungen der Massenhaftigkeit der Verletzung der arbeitsrechtlichen Bestimmungen und andere Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten, in den letzten Jahren waren:

- **der ungenügende wirtschaftliche, finanzielle und technologische Zustand einer Vielzahl von Unternehmensträger;**
- **Tiefstand der Arbeitsergiebigkeit und Wettbewerbsfähigkeit hergestellter Produkte;**
- **Reduzierung der Finanzierung und Logistik von Maßnahmen zur Betriebssicherheit und zum Arbeitsschutz;**
- **Divergenz der vom Arbeitgeber erlassenen lokalen Akten dem Arbeitsrecht**
- **(Fehlen zwingender Bedingungen in Arbeitsverträgen von Arbeitnehmern: Lohnbedingungen, Arbeitszeitregime und Ruhezeiten, Datum des Arbeitsbeginns, Merkmale der Arbeitsbedingungen);**
- **nicht entsprechende Umsetzung der ressortmäßigen und regionalen Kontrolle der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und des Arbeitsschutzes durch Bundesministerien und Amtsbereiche, Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation und der örtlichen Selbstverwaltung sowie Arbeitgeber selbst in Unternehmen und Organisationen.**

Ergriffene Maßnahmen

Für Zwecke der Beseitigung der Arbeitsgesetzgebung, die von territorialen Behörden von Rostrud im Zuge der im Jahr 2017 durchgeführten Inspektionen der juristischen Personen und Einzelunternehmer festgestellt wurden, sowie im Zuge der durchgeführten Untersuchungen in gesetzlicher Weise Umstände und Ursachen von Arbeitsunfällen, wurde Arbeitgeber mehr als 93,6 Tausend verbindlicher Vorschriften ausgestellt, was belief sich auf 99,5% des Jahres 2016. Dabei ist die relative Anzahl der Vorschriften, die im Laufe des Jahres im Durchschnitt von einem Arbeitsinspektor ausgestellt wurden, belief sich auf 45,3 Vorschriften, was mehr dieses Kennwertes zum Jahr 2016 auf 1,8% ist.

Anteil in Prozent der beseitigen Verstöße an der Gesamtzahl der Verstöße gegen die Fragen der Einhaltung der Arbeitnehmerrechte (unter Berücksichtigung der Tatsache, dass die staatlichen Arbeitsinspektionen im Jahr 2016 im Auftrag der Regierung der

Russischen Föderation Inspektionen durchgeführt haben, während deren Vorschriften erteilt wurden, und deren Frist im ersten Quartal 2017 endet) betrug 83,4%.

Nach den Ergebnissen von Aufsichtsmaßnahmen wurden 29,1 Tausend Arbeitnehmer aufgrund der Nichterfüllung der Anleitung in gesetzlicher Weise und zu festgesetzten Ausbildungsfristen nach Anforderungen staatlicher Arbeitsinspektoren von der Arbeit freigestellt (1,2-Mal weniger als im Jahr 2016). Dabei betrug die Anzahl der Arbeitnehmer, die von einem staatlichen Arbeitsinspektor im Durchschnitt entlassen wurden, 14 Personen (was auf 1,1-Mal weniger als im Jahr 2016).

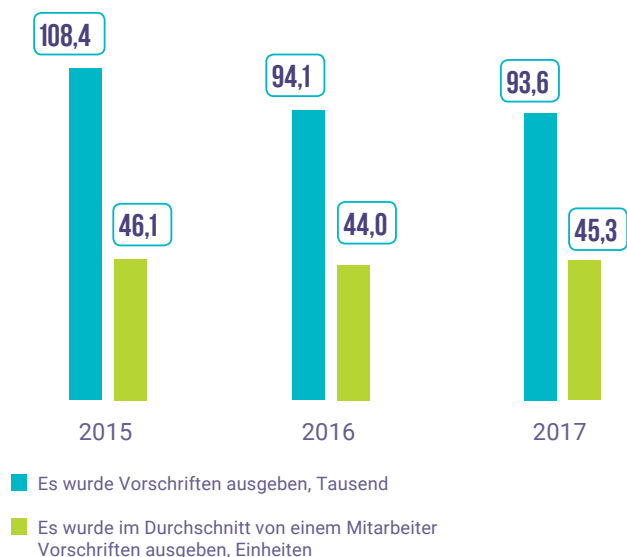
Im Vergleich zu 2016 verringerte sich im Jahr 2017 die Zahl der Fälle von Heranziehung zur administrativen Verantwortung in Form einer Geldstrafe der Verantwortlichen für Verletzung der arbeitsrechtlichen

Bestimmungen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass Aufstieg der Heranziehung zur administrativen Verantwortung der Verantwortlichen für Verletzung der arbeitsrechtlichen Bestimmungen in Form einer Verwarnung zugenommen hat.

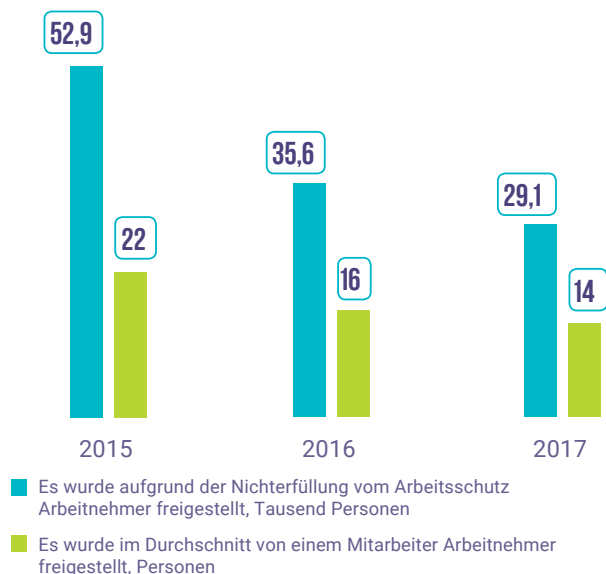
Im Jahr 2017 beschlossen die staatlichen Arbeitsinspektoren, 39 995 Täter, darunter auch Subjekte des kleinen Unternehmertums, Verwaltungsstrafen in Form von Verwarnungen zu verhängen - 6 853, das sind 17,1% von der Gesamtzahl der ausgesprochenen Warnungen und um 1,6-mal mehr als letztes Jahr. Es wurde beschlossen, gegen 155,4 Tausend Täter Verwaltungsstrafen in Form von Verwarnungen zu verhängen, darunter 83,1 Tausend Beamte (53,5%); 12,4 Tausend Einzelunternehmer (8,0%); 59,7 Tausend der juristischen Personen (38,4%); 61 Bürger (0,04%).

Nach den Ergebnissen von Aufsichtsmaßnahmen wurden 29,1 Tausend Arbeitnehmer aufgrund der Nichterfüllung der Anleitung in gesetzlicher Weise und zu festgesetzten Ausbildungsfristen nach Anforderungen staatlicher Arbeitsinspektoren von der Arbeit freigestellt

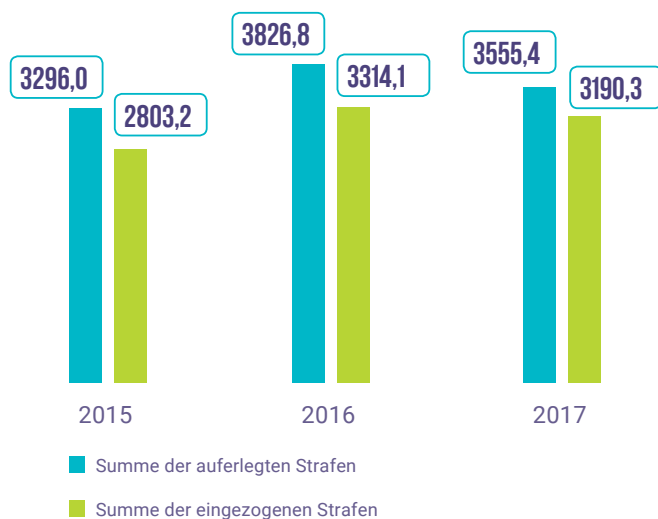
Anzahl ausgegebener Vorschriften, Einheiten



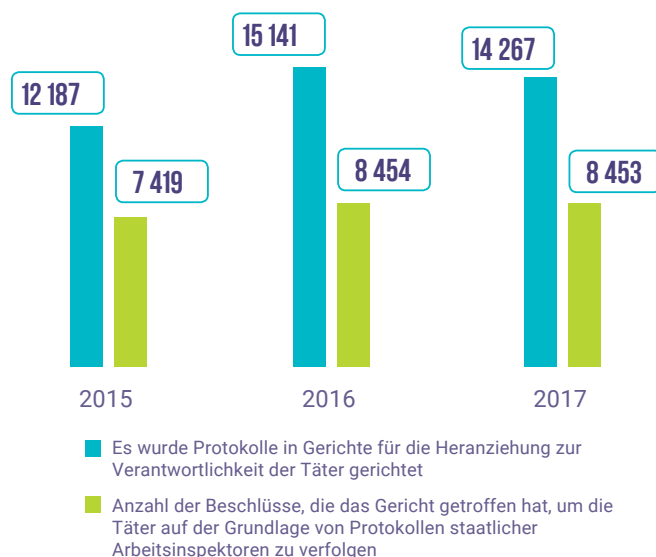
Anzahl freigestellter Arbeitnehmer, Personen



Summe der auferlegten und eingezogenen Strafen, Millionen Rubel



Anzahl der Protokolle über die Heranziehung zur administrativen Verantwortung von Personen und der von ihnen erlassenen Beschlüsse der Gerichtsbehörden, Einheiten



Gesamtzahl der auferlegten Verwaltungsstrafen betrug 3 555,4 Millionen Rubel, was auf 253,5 Millionen Rubel (oder 6,7%) weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres ist. Gleichzeitig wurden 3 190,3 Millionen Rubel in Form von Geldstrafen in Dividende des Bundeshaushaltes

übertragen, was auf 106,4 Millionen Rubel (oder 3,2%) weniger als im gleichen Zeitraum des Vorjahres ist.

Im Jahr 2017 betrug relativer Wert für das Niveau der gerichtlichen Beschlüsse über die Disqualifizierung von Beamten mehr als 10,2% der

Gesamtzahl der Protokolle, die wegen Disqualifikation von Beamten an ein Gericht geschickt wurden. Dabei belief sich relativer Wert für das Niveau der gerichtlichen Beschlüsse 57,8% der Gesamtzahl der vor Gericht verschickten Verwaltungsprotokolle.



ES WURDE GEPRÜFT

459 400

Eingaben der Bürger

51%

Eingaben - nach
Fragen der
Gehaltsverschuldung



ES WURDE AUFGEGLEGT

11 500

Informationsmaterial zur
Anwendung der Arbeitsgesetzgebung
im System der Dienstleistungen
"Онлайнинспекция.рф"
(Webseite)



ES WURDE HILFE GELEISTET

bei Vorbereitung

Es wurde vom Gericht
stattgegeben

6 200

Gerichtsklagen

>1 400

Klageschriften



20,2%

Eingaben der Bürger
in elektronischer Form



DIE RECHTE WURDEN WIEDERHERGESTELLT

156 800

der Bürger, die sich in
die Staatliche
Arbeitsinspektion
gerichtet haben



PORTAL „ARBEIT IN RUSSLAND“:

>1,5 Mio.
Vakanzen

613 000

Resümee der
Bewerber

>200 000

Besucher
pro Tag

70 000

Arbeitgeber, die sich selbständig
auf dem Portal registriert haben

07 EINGABEN DER BÜRGER IN FRAGEN VON ARBEITSVERHÄLTNISSEN

Im Jahr 2017 stieg das Niveau der prüfenden Eingaben der Bürger gegenüber 2016 um 1%, und infolgedessen überprüfte die staatliche Arbeitsinspektion mehr als 459,4 Tausend Eingaben.

Im Durchschnitt wurde von einem staatlichen Arbeitsinspektor im Jahr 2017 222 Eingaben geprüft, dass tatsächlich dem Kennwert des Jahres 2016 entspricht. Es ist auch darauf hinzuweisen, dass die tatsächliche Belastung der Beamten in einer Reihe staatlicher Arbeitsinspektionen die durchschnittliche Belastung des Systems der föderalen Arbeitsinspektion ernsthaft übersteigt.

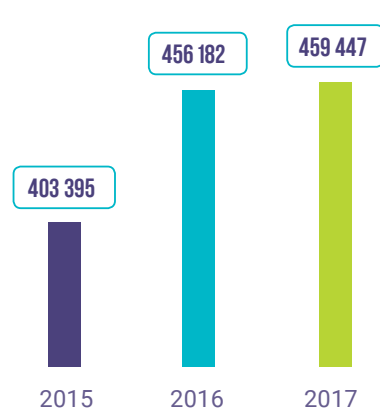
Der Hauptgrund für die Einreichung von Eingaben der Bürger an die föderale Arbeitsinspektion war die Nichtzahlung von Arbeitslohnrückständen (über 39,6%).

Mehr als 21% der Eingaben enthielten Informationen über die Nichteinhaltung der festgelegten Anforderungen bei der Beantragung oder Beendigung eines Arbeitsverhältnisses, was in 1,05 Mal mehr als im gleichen Zeitraum ist.

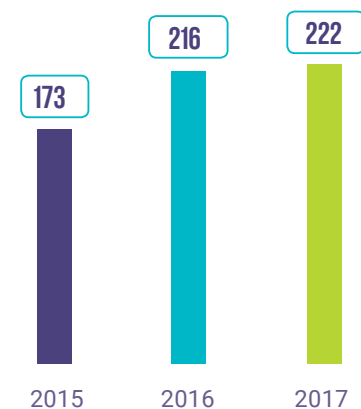
Als Ergebnis der Prüfung der Eingaben der Bürger waren Aufsichtstätigkeiten vorgesehen - 25%; Erklärungen gegeben - 62%; Verwaltungsverfahren wurden eingeleitet - 2,6%; Verwaltungsstrafe in Form einer Geldstrafe - 10,3%.

Damit, trotz der Erhöhung der sozialen Aktivität der Bürger und deren zunehmende juristische Kompetenz, zeugt die Anzahl der im Jahr 2017 in die staatlichen Arbeitsinspektionen angetretenen Eingaben der Bürger über schlechten Zustand der Arbeitnehmer der Organisationen, was durch eine bedeutende Anzahl von Fällen der Verletzung der arbeitsrechtlichen Bestimmungen von unsorgfältigen Arbeitgebern gekennzeichnet.

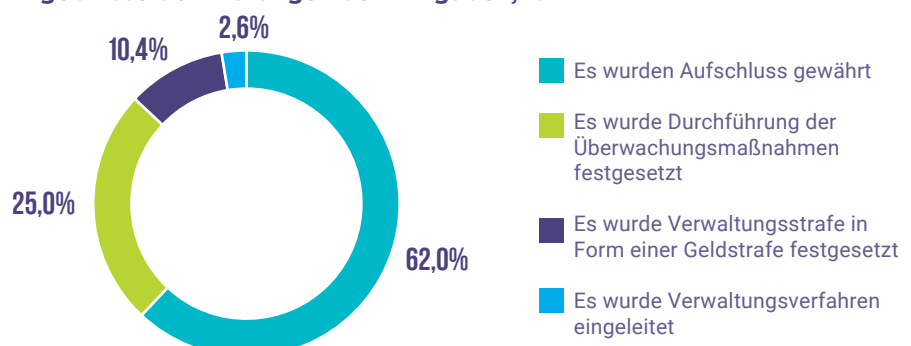
Anzahl der geprüften Eingaben der Bürger in 2015-2017, Einheiten



Anzahl der im Durchschnitt von einem Arbeitsinspektor geprüften Eingaben, Einheiten



Ergebnisse der Prüfungen von Eingaben, %



So, im Jahr 2017 in der Hauptverwaltung von Rostrud wurde mehr als 31,9 Tausend Eingaben der Bürger (im Jahr 2016 – 33,42 Tausend) in Fragen der Verstöße gegen die Vorschriften der Arbeitsgesetzgebung und andere Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten, angetreten, einschließlich Fragen:

- ▶ Nichtzahlung oder unvollständige Zahlung des Lohnes innerhalb der vorgeschriebenen Zeit - 16,4 Tausend Eingaben (im Jahr 2016 - 18,8 Tausend);
- ▶ die Richtigkeit des Arbeitsentgeltes (hauptsächlich Lohnkürzungen) - mehr als 4 Tausend (2016 - 6,3 Tausend);
- ▶ gesetzwidrige Entlassung von Arbeitnehmern - rund 4 Tausend Eingaben (2016 - 3,9 Tausend);
- ▶ Arbeitsschutz, besondere Bewertung der Arbeitsbedingungen am Arbeitsplatz - 1,5 Tausend (2016 - 1,8 Tausend);
- ▶ Unfalluntersuchungen - 654 Eingaben (2016 - 707 Eingaben).

Das bestehende und ständig verbesserte Kontrollsystem der Aktualität und Qualität der Antworten auf die Eingaben der Bürger ermöglicht es nicht nur, qualitativ hochwertige Beratungsleistungen anzubieten und sofort Maßnahmen der Aufsichtsbeamten zu ergreifen, um auf die festgestellten Verstöße der Arbeitsgesetzgebung zu reagieren, um die verletzten Rechte der Bürger wiederherzustellen. Aufgrund der Analyse der in den Eingaben gestellten Fragen und der am häufigsten aufgedeckten Verstöße hat Rostrud die Möglichkeit, die Wirksamkeit der langfristigen Planung der Arbeit der staatlichen Arbeitsinspektionen in allen Tätigkeitsbereichen zu erhöhen.

Um die Arbeitseffizienz zu verbessern, aktualisiert die offizielle Website der staatlichen Arbeitsinspektionen rechtzeitig Informationen, in denen das Verfahren für den Umgang mit den Eingaben der Bürger erläutert wird, wöchentliche Nachrichten über die Aktivitäten der Inspektionen, Informationen über den Ort der Inspektionen, Hotline-Telefone, E-Mail-Adressen und für den Zugang zum Internet und zu den Portalen des elektronischen

S e r v i c e s y s t e m s "Онлайнинспекция.рф" (Webseite), des Portals "Arbeit in Russland" usw.

Im Rahmen des elektronischen S e r v i c e s y s t e m s "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) haben die Bürger die Möglichkeit, eine Frage zur Anwendung der Arbeitsgesetzgebung zu stellen, deren Antwort innerhalb von drei Arbeitstagen ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Frage auf dem Portal gegeben wird.

Im Jahr 2017 wurden Arbeiten nach juristisches Gutachten Platzierung von 11 443 Informationsmaterialien zur Anwendung der Arbeitsgesetzgebung im Abschnitt "Frage an den Aufsichtsinspektor" der Website "Онлайнинспекция.рф" gestellt.

Analyse der Eingaben zeigt, dass die beliebtesten Fragen zu folgenden Themen waren: Bereitstellung von Garantien und Arbeitsbedingungen für bestimmte Arbeitnehmergruppen – 910 (7,9%), von ihnen die Bereitstellung von Garantien für schwangere Frauen und Frauen mit Kindern – 216 (1,88%); Entlassung - 1 756 (15,34%); Lohnzahlung - 1 350 (11,79%); Bereitstellung von Ruhezeiten - 1 156 (10,1%); Änderungen der Arbeitsvertragsbedingungen - 676 (5,9%); Arbeitsanstellung und Abschluss eines Arbeitsvertrages - 813 (7,1%); Arbeitszeit - 910 (7,9%); Arbeitsschutz - 1 677 (14,65%).

Um die Bevölkerung zu informieren und ihre juristischen Kenntnisse im Bereich der Arbeitsgesetzgebung im Jahr 2017 zu verbessern, verwendete die

staatliche Arbeitsinspektionen auch verschiedene Formen der Interaktion mit der Öffentlichkeit und den Medien.

Die Zahl der registrierten Bürger für die persönliche Zulassung zur staatlichen Arbeitsinspektion ist leicht zurückgegangen. Infolgedessen wurden mehr als 251 Tausend Bürger von Fachleuten aufgenommen, was in 1,1 Mal weniger als im Jahr 2016 ist. Im Durchschnitt wurde von einem staatlichen Arbeitsinspektor 121 Bürger aufgenommen, was fast mit dem Kennwert 2016 vergleichbar ist.

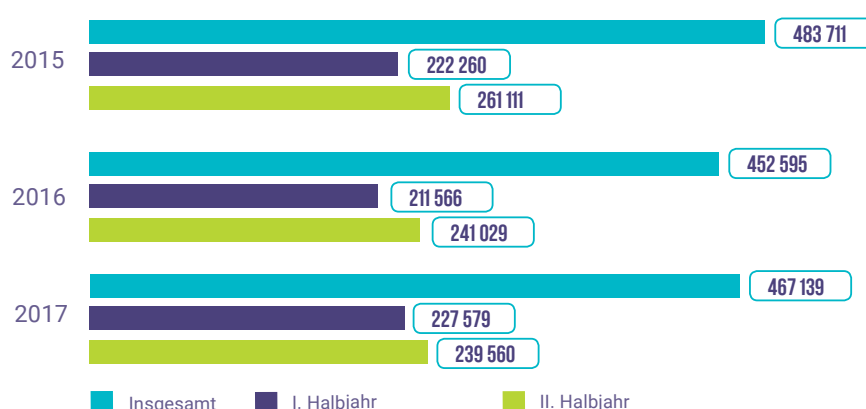
Im Jahr 2017 fanden 467 139 Konsultationen statt (in der ersten Hälfte des Jahres - 227 579, in der zweiten - 239 560), darunter 91 183 Konsultationen für Arbeitgeber und 375 956 für Arbeitnehmer.

Die Grundfragen dieser Konsultationen waren: Abschluss und Beendigung von Arbeitsverträgen - 90 112; Arbeitsentgelt - 200 054; Arbeitsschutz - 61 541.

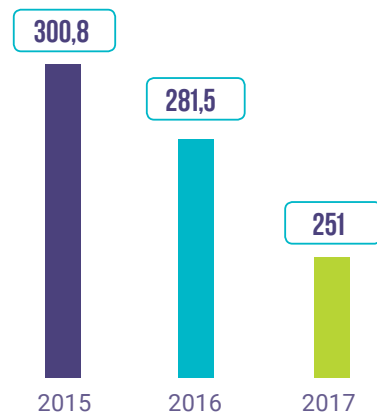
Um den Bürgern in arbeitsrechtlichen Fragen im Jahr 2017 Rechtsbeistand zu gewähren, unterstützten Beamte der föderalen Arbeitsinspektion bei der Vorbereitung von 6 177 Gerichtsklagen, von denen 1 429 Klageschriften vom Gericht befriedigt wurden (in der ersten Hälfte - 3 165 in der zweiten - 3 012).

Im Jahr 2017 wurden 3 332 Klageschriften der Bürger von Gerichtsbehörden unter direkter Beteiligung von Beamten der föderalen Arbeitsinspektion geprüft, von denen 1 590 Klageschriften vom Gericht befriedigt wurden.

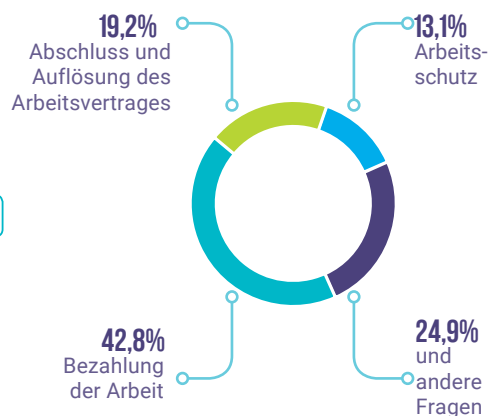
Anzahl der von Beamten der föderalen Arbeitsinspektion durchgeführten Konsultationen, Einheiten



Anzahl der auf einem persönlichen Empfang akzeptierten Bürger, Tausend Personen



Anteil der Schlüsselfragen während der Konsultationen, %



Um den Bürgern im Jahr 2017 in arbeitsrechtlichen Fragen Rechtsbeistand zu gewähren, unterstützten Beamte der föderalen Arbeitsinspektion die Vorbereitung von

6 177
GERICHTSKLAGEN

Die Wirksamkeit der Bundesaufsicht über die Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung

Im Jahr 2017 hat die föderale Arbeitsinspektion die Staatsaufsicht der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung weiter verstärkt. Aufgrund der ergriffenen Maßnahmen hat sich Allgemeinzustand der Einhaltung der Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung in Unternehmensträgern der Russischen Föderation positiv entwickelt, was im Allgemeinen die Tätigkeit der föderalen Arbeitsinspektion positiv charakterisiert. Bei der Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen von Beamten der föderalen Arbeitsinspektion wurden folgende Kennzahlen erreicht:

- es wurde 50,3 Tausend Arbeitsverträge abgeschlossen;
- es wurde 311 Befehlen über gesetzwidrige Entlassung von Arbeitneh-

mern und 2229 gesetzlos auferlegte Ordnungsstrafen aufgehoben;

- es wurden mehr als 29 Tausend Arbeitnehmer, die keine rechtzeitige Schulung, Anleitung und Leistungskontrolle zum Arbeitsschutz durchlaufen haben, von der Arbeit freigestellt;
- es wurde die Verwendung von mehr als 29 Tausend Einheiten persönlicher Schutzausrüstung, die keine Zertifikate hatten und nicht den Anforderungen des Arbeitsschutzes entsprachen, eingestellt;
- es wurden Verwaltungsstrafen in Form von Geldstrafen in Höhe von insgesamt 3 555,4 Millionen Rubel auferlegt;

- es wurden Geldstrafen in Höhe von 3 190,3 Millionen Rubel an den Bundeshaushalt übertragen;

- Eintreiben der Verwaltungsstrafen zu der Gesamtzahl der verhängten Geldstrafen betrug 89,7%;

- es wurde Verwaltungsstrafen in Form von Verwarnungen 39 995, was in 2,2-Mal mehr als im Jahr 2016 ist erlassen;

- es wurde 2 133 Warnungen zur Unzulässigkeit von Verstößen gegen verbindliche Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung ausgegeben.

Leistungskennzahlen der Tätigkeit

Nr.	Name der Maßnahme	Messeinheit	2016	2017	2017 bis 2016, in %
1.	Einnahmen von Geldstrafen (Strafen)	Tausend Rubel	3 296 960,2	3 190 285,0	96,76
2.	Anzahl der Verordnungen auf eine effektive Inspektion	Einheiten	1,68	1,47	87,5
3.	Verpflegungskosten	Tausend Rubel	2 077 864,60	2 129 126,19	102,47
4.	Kosten für eine Überwachungs- und Kontrollmaßnahme (Inspektionen, Unfalluntersuchungen, Bearbeitung von Eingaben der Bürger)	Tausend Rubel	8,17	8,63	105,63
5.	Anzahl der Eingaben im Durchschnitt pro einem Arbeitsinspektor	Einheiten	15,49	15,73	101,55
6.	Anzahl der Beschlüssen im Durchschnitt pro einem Arbeitsinspektor	Einheiten	5,78	5,35	92,56
7.	Anzahl der Unfalluntersuchungen, die im Durchschnitt von einem staatlichen Arbeitsinspektor durchgeführt wurden	Einheiten	0,34	0,359	105,59



ES WURDEN STAATLICHE GARANTIEEN GESICHERT

an arbeitslose Bürger der Russischen
Föderation für soziale Unterstützung



ES WURDE REGISTER ZUSAMMENGESTELLT

akkreditierte private Arbeitsagentur:

es wurde für 2 Jahre geleistet

894 ORGANISATIONEN



>36,7 MILLIARDEN RUBEL

es wurde auf die Unterhaltszahlungen
an arbeitslose Bürger gerichtet

Seit 1. Januar 2017 wird

DURCHFÜHRUNGSKONTROLLE PRIVATER ARBEITSAGENTUR VERBINDLICHER ANFORDERUNGEN DER AKKREDITIERUNG

für das Recht zur Ausübung der Tätigkeit
nach Arbeitnehmerüberlassung (Personal)
ausgeübt

08

ÜBERWACHUNG IM BEREICH DER BESCHÄFTIGUNG DER BEVÖLKERUNG

Im Rahmen der Überwachungs- und Kontrollmaßnahmen haben die Exekutivbehörden der Subjekten der Russischen Föderation die Befugnis der Russischen Föderation übertragen, Sozialleistungen an die in der vorgeschriebenen Weise anerkannten Bürger als arbeitslos anzuerkennen und staatliche Arbeitsgarantien im Hinblick auf die soziale Unterstützung von Arbeitslosen zu gewähren, wurden von Rostrud-Beamten 8 Inspektionen durchgeführt, darunter 6 planmäßige Ortskontrollen in Gebiete Pskov, Moskau, Rjasan und Archangelsk, in der Republik Mordowien und Mari El, die beiden planmäßigen Dokumentenkontrollen in Gebiete Kaluga und Wologda.

In Übereinstimmung mit dem Protokoll der Sitzung zum Thema "Förderung der Beschäftigung der Bevölkerung" am 7. Dezember 2016 in Grosny, das von Rostrud veranstaltet wurde, unter Mitwirkung des Apparates des Vertretungsberechtigten des Präsidenten der Russischen Föderation im Nordkaukasischer föderaler Bezirk, wurden von Vertretern der Untersuchungsverwaltung des Ermittlungskomitees der Russischen Föderation im Nordkaukasischer föderaler Bezirk, der Verwaltung der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation im Nordkaukasischer föderaler Bezirk 4 außerplanmäßige Ortskontrollen durchgeführt, um die Einhaltung der Vorschriften in den Republiken von Nord Osetien-Alanien, Dagestan, Ingushetien und in der Republik Kabardino-Balkarien zu überwachen.

Insgesamt wurde von Inspektionen 12 Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation, die Befugnisse im Bereich der Beschäftigungsförderung ausübten (14,3% der Gesamtzahl im Jahr 2016 - 12,9%), und 61 Staatsbehörden des Arbeitsamtes der Bevölkerung (25,3% der Gesamtzahl der Beschäftigungszentren in den geprüften Subjekten der Russischen Föderation) umfassen.

Im Zuge von Inspektionen durch Rostrud-Beamte wurden 13 257 Personalakten von Empfängern öffentlicher

Dienstleistungen im Bereich der Beschäftigung der Bevölkerung untersucht, 79 333 Verstöße gegen die festgesetzten Normen und Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung bezüglich Auszahlung von Arbeitslosengeld wurden festgestellt, darunter 72 083 Verstöße gemäß den Angaben im Register der Empfänger öffentlicher Dienstleistungen im Bereich der Beschäftigung der Bevölkerung - Einzelpersonen.

Bei 91% der festgestellten Verstöße handelt es sich um Verzögerungen bei der Überweisung von sozialen Leistungen an arbeitslose Bürger sowie um Auszahlung von Arbeitslosengeld an Bürger, die in gesetzlicher Weise als arbeitslos anerkannt werden, weniger als zweimal im Monat.

Im Zuge der Überwachungs- und Kontrollprüfungen wurden Verstöße gegen die Anforderungen des Bundesgesetzes Nr. 1032-1 vom 19. April 1991 "Über die Beschäftigung der Bevölkerung in der Russischen Föderation" festgestellt.

➤ Verzögerungen bei der Überweisung von Subventionen aus dem Haushalt eines Subjekts der Russischen Föderation für die Durchführung von sozialen Leistungen an arbeitslose Bürger und Behörden des Arbeitsamtes der Bevölkerung;

➤ Garantieverletzungen der Sozialunterstützung von Arbeitslosen in Form von Arbeitslosengeld, Stipendien, Beistandsgelder (einschließlich der Verabschiedung von mangelhaftem Urteil über die Aussetzung oder Beendigung der Zahlung von Arbeitslosengeld für die Bürger);

➤ Zahlung von Arbeitslosengeld ohne erneute Registrierung von Arbeitslosen innerhalb der vom Arbeitsamt gesetzten Fristen;

➤ Zahlung von Arbeitslosengeld an Bürger, die in eingesetzter Ordnung als arbeitslos anerkannt sind, weniger als 1 Mal pro Monat;

➤ Verstöße bei der Bestimmung des Umfangs und der Zahlungszeiten von Arbeitslosengeld, Stipendien, Beistandsgelder und den Fristen ihrer Zahlung;

➤ Anwendung von Gründen für die Aufhebung der Befehle zur Aussetzung der Auszahlung von Arbeitslosengeld wegen Verstoßes Bedingungen und Fristen für die Neuregistrierung als arbeitslos von einem Arbeitslosen ohne triftigen Grund und nicht in der festgelegten Liste triftige Gründe.

Verstöße gegen die Normen und Anforderungen der Gesetzgebung der Beschäftigung der Bevölkerung, die im Zuge der planmäßigen Inspektionen aufgedeckt wurden, führten zu Überzahlung oder Unterzahlung des Geldes.

Maßnahmen zu den Ergebnissen der Inspektionen

Im Jahr 2017 wurden 12 Akten zu den Ergebnissen der Inspektionen ausgearbeitet, 18 Vorschriften erarbeitet, darunter 12 Vorschriften zur Beseitigung der Verstöße gegen die Leiter der Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation und 6 Vorschriften, mit denen Beamte der Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation vor Gericht gestellt wurden.

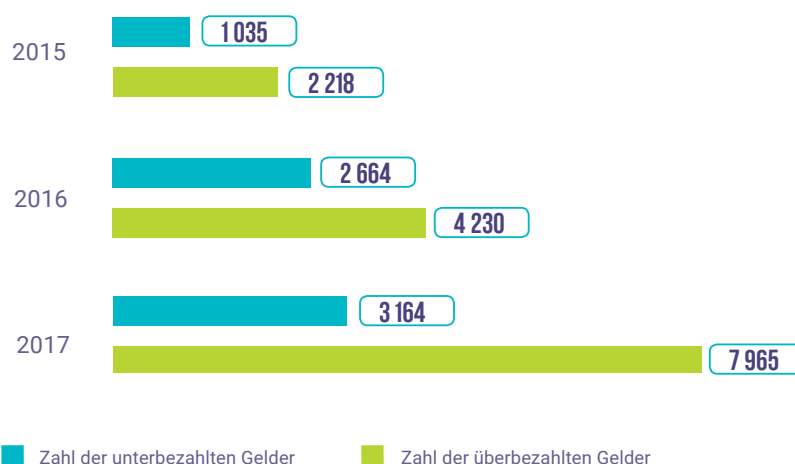
Nach den Ergebnissen der Analyse von Dokumenten, die die Ausführung der erteilten Vorschriften zur Beseitigung von Verstößen bestätigen, deren Frist im Jahr 2017 abgelaufen war, wurden die Rechte von 2 062 Bürgern wiederhergestellt (1 755 Bürger im Jahr 2016, 966 Bürger im Jahr 2015) und Nachzahlungen für insgesamt 3 472,4 Tausend Rubel geleistet, darunter als Arbeitslosengeld - 2 669,2 Tausend Rubel, Stipendien - 803,2 Tausend Rubel (im Jahr 2016 - 2 058 Tausend Rubel, im Jahr 2015 - 806,9 Tausend Rubel).

Unter Verstoß gegen die Gesetzgebung der Beschäftigung wurden Erstattungen des Geldes in Höhe von 3 745,6 Tausend Rubel vorgenommen, darunter als Arbeitslosengeld - 3 502,6 Tausend Rubel, Stipendien - 41,0 Tausend Rubel, Beistandsgelder - 202,0 Tausend Rubel (im Jahr 2016 - 2 210,0 Tausend Rubel, im Jahr 2015 - 1 269,0 Tausend Rubel).

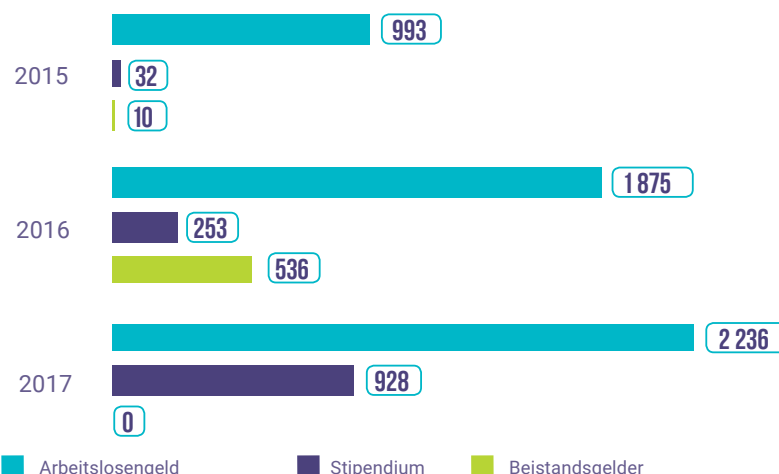
Nach den Ergebnissen der Analyse von Dokumenten, die die Ausführung der erteilten Vorschriften zur Beseitigung von Verstößen bestätigen, deren Frist im Jahr 2017 abgelaufen war, wurden die Rechte von

2 062 BÜRGERN
wiederhergestellt

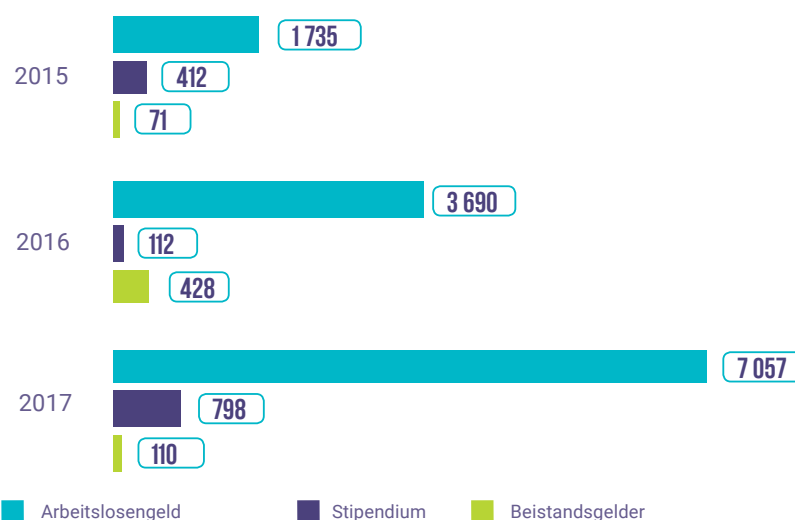
Gesamtzahl der unbezahlten (unterbezahlten) und überbezahlten Gelder für Verstöße gegen die Rechte der Bürger im Zuge der planmäßigen Inspektionen ergab (2015-2017), Tausend Rubel



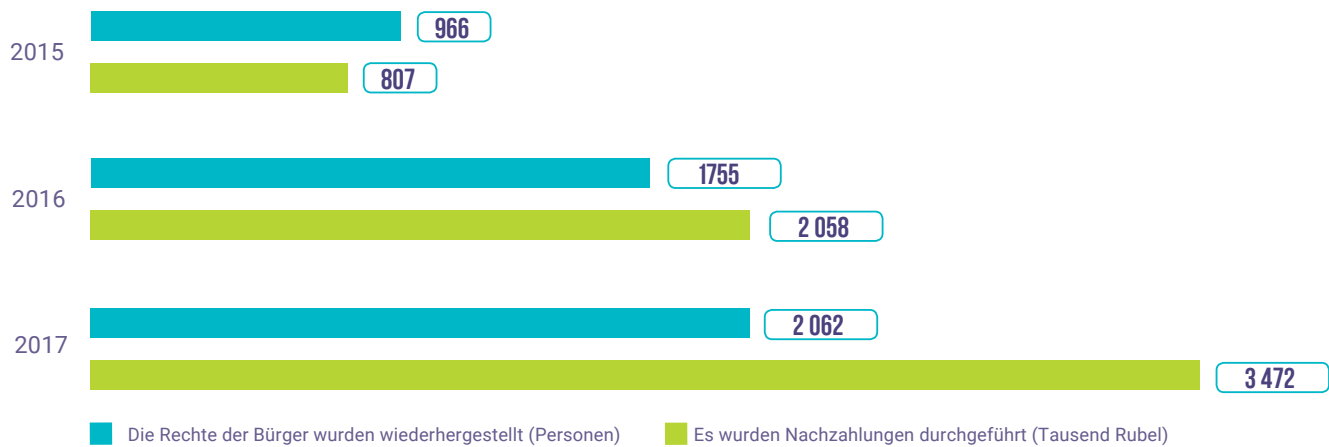
Gesamtzahl der unbezahlten (unterbezahlten) Gelder für die im Zuge der planmäßigen Inspektionen festgestellten Verstöße für 2015-2017, Tausend Rubel



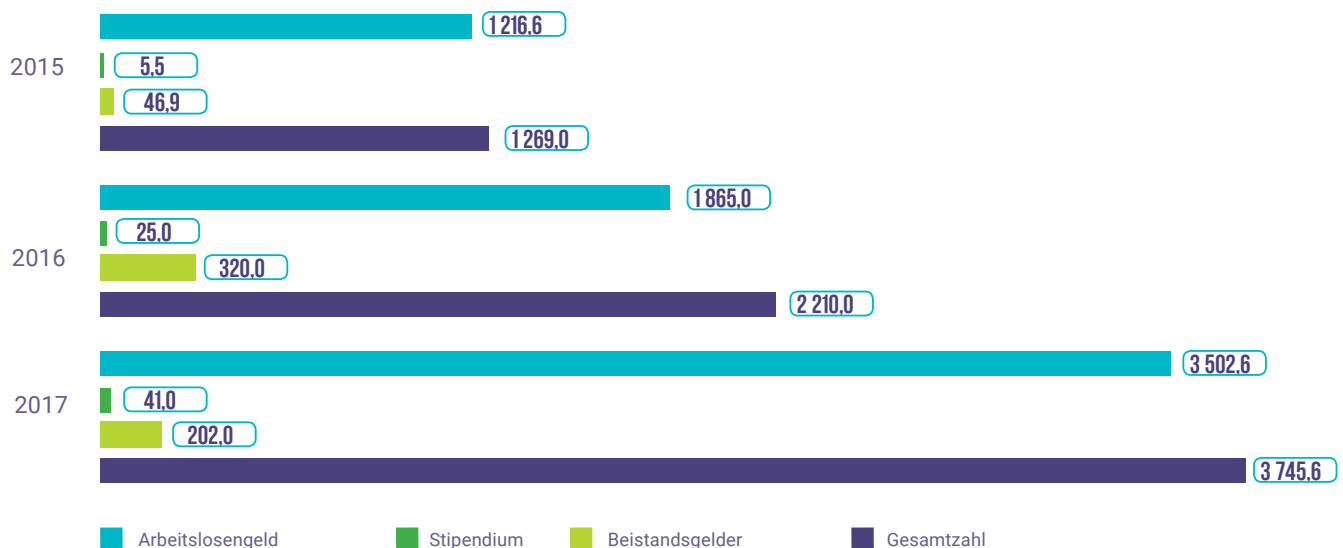
Gesamtzahl der überbezahlten Gelder für die im Zuge der planmäßigen Inspektionen festgestellten Verstöße für 2015-2017, Tausend Rubel



Informationen über die wiederhergestellten Rechte der Bürger und die aufgrund der ausgeführten Vorschriften durchgeführten Nachzahlungen zur Beseitigung von Verstößen der Gesetzgebung der Beschäftigung für 2015 - 2017, Personen



Nachzahlungen, die aufgrund der ausgeführten Vorschriften zur Beseitigung von Verstößen der Gesetzgebung der Beschäftigung für 2015 - 2017 durchgeführt wurden, Tausend Rubel



Überwachung und Kontrolle der Norm- und Rechtsregelung, die von staatlichen Behörden der Subjekte der Russischen Föderation im Hinblick auf die Zahlung von Sozialleistungen an Bürger, die als arbeitslos anerkannt sind, ausgeübt wurden

Im Jahr 2017 hat Rostrud eine Inspektion durchgeführt:

Auf der Grundlage von Prüfungsprotokollen wurde festgestellt, dass:

95 NORMATIVRECHTSAKTE

In Bezug auf Konformität den Vorschriften und Normen der föderalen Gesetzgebung

93 NORMATIVRECHTSAKTE

der Subjekte der Russischen Föderation der föderalen Gesetzgebung entsprechen

2 NORMATIVRECHTSAKTE

der föderalen Gesetzgebung nicht entsprechen

In Bezug auf diese Rechtsakte wurden 2 Vorschriften über die Veränderungseintragungen der Normrechtsakten des Subjekts erlassen (Republik Dagestan - 2).

Die Grundlage für die Einreichung von Vorschriften an Oberbeamten der Subjekte der Russischen Föderation oder an die staatlichen Behörden der Subjekte der Russischen Föderation war ein Verstoß gegen die Bundesgesetzgebung bezüglich des Einschlusses in den Normrechtsakt des Subjekts der Russischen Föderati-

on onormen und Bestimmungen, die einem Gesetz zuwiderlaufen, insbesondere dem Artikel 7.1 des Gesetzes, das Aufzählung der sozialen Leistungen an Bürgern in gesetzlicher Weise von Arbeitslosen festgestellt hat.

Unter Verstoß gegen die Bestimmungen des Artikels 7.1 des Gesetzes über die Beschäftigung der Bevölkerung in der Russischen Föderation legten zwei Subjekten der Russischen Föderation (Republik Sacha (Jakutien) und Gebiet Irkutsk) die Normrechtsakten wurden mit einem Verstoß

der festgelegten Zehntagesfrist vorgelegt, in deren Zusammenhang die Verwaltungsprotokolle wurden zu der verwaltungsrechtlichen Haftung mit dem Ziel der schuldigen Beamten der Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation dem Gericht übermittelt.

Diese Protokolle wurden in einem Gerichtsverfahren geprüft, und den Schuldigen wurden Verwaltungsmaßnahmen in Form einer Verwarnung eingeleitet.

Rostrud, der die Maßnahmen zur Durchführung von planmäßigen Inspektionen auf Vollständigkeit und Rechtzeitigkeit der Bereitstellung von Normrechtsakten der Subjekte der Russischen Föderation beim Rostrud durchführte, führte Inspektionen der Normrechtsakten von 6 Subjekten der Russischen Föderation durch. Nach den Ergebnissen der planmäßigen Inspektionen erstellte Rostrud 6 Akten zu den Ergebnissen der Inspektionen:

In 3 Subjekten (Gebiet Nowosibirsk, Gebiet Tambow, Gebiet Pensa)

wurden keine Verstöße gegen die Vollständigkeit und Rechtzeitigkeit der Bereitstellung von Normrechtsakten gegenüber Rostrud festgestellt.

In drei Subjekten (Republik Dagestan, Tschuwaschische Republik, Gebiet Orenburg)

wurden Verstöße im Zusammenhang mit der Nichtbereitstellung der Ausfertigungen der vollständig erlassenen Rechtsakte in Rostrud festgestellt.

Gemäß den Ergebnissen der planmäßigen Inspektionen wurden den Oberbeamten der Subjekte der Russischen Föderation

3 Anforderungen gestellt, nachdem in Rostrud die entsprechenden Normrechtsakten vorgelegt wurden, die vollständig ausgeführt wurden.

09 AKKREDITIERUNG DER PRIVATEN ARBEITSAGENTUREN

In Übereinstimmung mit den Akkreditierungsregeln für privaten Arbeitsagenturen für das Recht, Ausübung der Tätigkeit nach Arbeitnehmerüberlassung (des Personals), die durch Beschluss der Regierung der Russischen Föderation vom 29. Oktober 2015 Nr. 1165 genehmigt wurden, hat Rostrud vom Jahr 2016 private Arbeitsagenturen akkreditiert. Im Jahr 2017 erhielt Rostrud 585 Anträge auf Erlangung (Prolongation) der Akkreditierung, von denen 306 Organisationen akkreditiert und in das Register eingetragen wurden, 121 Organisationen die Akkreditierung verweigert wurde, 158 Organisationen Materialien zurückgegeben wurden.

Kontrolle der Umsetzung der Beschäftigung der verbindlichen Anforderungen der Akkreditierung durch private Arbeitsagenturen

Der Plan für planmäßige Inspektionen bei juristischen Personen und Einzelunternehmen für 2017, der von der Generalstaatsanwaltschaft der Russischen Föderation und am 31. Oktober 2016 vom Leiter des Föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung genehmigt wurde, wurde planmäßige Dokumentenprüfungen für 48 akkreditierte privaten Arbeitsagenturen vorgesehen.

Gegen 22 private Arbeitsagenturen wurden die Beschlüsse über Absetzungen aus genehmigten Plänen auf Grundlagen Absatz 7 der Verordnung der Regierung der Russischen Föderation vom 30. Juni 2010 Nr. 489 "Über die Behauptung der Regeln der Vorbereitung der staatlichen Aufsichtsbehörden und kommunalen Aufsichtsbehörden der Jahrespläne von Durchführung der planmäßiger Inspektionen von juristischen Personen und Einzelunternehmen", insbesondere im Zusammenhang mit der Rückziehung der Akkreditierung auf das Recht der Ausübung der Tätigkeit nach Arbeitnehmerüberlassung (des Personals).

Im Jahr 2017 wurden planmäßige dokumentarischen Inspektionen 26 privater Arbeitsagenturen umgesetzt: Gesellschaft mit beschränkter Haftung „PREMIER-ST“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „KS Business Lösungen“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Agentur des neuen Lebens“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „YarKlin“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung Private Arbeitsa-

gentur „Interkomp“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „ANKOR Personalentscheidungen“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „KS Industriepersonal“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Stroykom-M“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „AVANTA Personal“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „ANKOR Business Lösungen“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „AVANTA Solutions“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Dominium“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Airclean Service“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „VOK RV Treyd Company Group“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Quarz Group“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „MPSH-Sifal Rus“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Eijack“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „GK „Arche“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Einheitspersonalzentrum“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Leader Consult“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Privat Recruiting Company“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Barona Ru“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Business Expertisa“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „1000 Personals“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Anton Rostov“, Aktiengesellschaft „UK „RostConsult“.

Aufgrund der durchgeführten Inspektionen wurden keine Verstöße gegen die

verbindlichen Anforderungen der Akkreditierung für das Recht der Ausübung der Tätigkeit nach Arbeitnehmerüberlassung (des Personals) durch 22 private Arbeitsagenturen festgestellt.

Die verbindlichen Anforderungen der Akkreditierung wurden von 4 privaten Arbeitsagenturen (Gesellschaft mit beschränkter Haftung „PREMIER-ST“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Agentur des neuen Lebens“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Leader Consult“, Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Privat Recruiting Company“) verletzt.

Diese juristischen Personen wurden aufgefordert, die festgestellten Verstöße zu beseitigen. Vorschriften wurden rechtzeitig ausgeführt.

Als Ergebnis der Realisation von Kontrollmaßnahmen bei der Umsetzung der bundesstaatlichen Kontrolle über die Umsetzung der Akkreditierungsanforderungen durch private Arbeitsagenturen für das Recht der Ausübung der Tätigkeit nach Arbeitnehmerüberlassung (des Personals) wurden während des Zeitraums der planmäßigen Inspektionen sowie bei der Durchführung von Vorschriften von privaten Agenturen für die Tätigkeit in den entsprechenden Haushalten des Haushaltssystems der Russische Föderation Geld in Höhe von mehr als 17,27 Millionen Rubel durchgeführt.



ARBEITSMARKT IST STABIL UND PROGNOTIZIERT

VERRINGERUNG AUF 17%
der registrierten Arbeitslosen



ANZAHL UND QUALITÄTSWACHSTUM der angekündigten Vakanzen



**ES WURDE EINE PERSONIFIZIERTE
LISTE ERSTELLT ES WURDE DER
BEHINDERTEN EIN ARBEITSPLATZ
VERMITTELT**

88 600
DER BEHINDERTEN



**GESAMTRUSSISCHES SOZIALES
NETZWERK VON GESCHÄFTS-
KONTAKTEN „SKILLSNET“ -**
ein neues Niveau der Möglichkeiten
und Service für alle Teilnehmer
des russischen Arbeitsmarktes



107 000
MITBÜRGER

ZIEHEN ZUM LEBEN UND ARBEIT

in Regionen Russlands um



ALLRUSSISCHE BASIS DER VAKANZEN „ARBEIT IN RUSSLAND“:

>1,5
MILLIONEN
aktuelle
Vakanzen

613 000
Resümee der
Bewerber



Auf dem Portal "Arbeit in Russland"
WURDEN ÜBER

72 500
VAKANZEN FÜR DIE
BESCHÄFTIGUNG DER
BEHINDERTEN PLATZIERT
als Quote

10 EFFIZIENZSTEIGERUNG DER UNTERSTÜTZUNG ZUR ARBEITSBESCHAFFUNG DER ARBEITSLOSEN

Situation auf dem Arbeitsmarkt in der Russischen Föderation

Die Zahl der Bürger, die im Arbeitsamt als arbeitslos gemeldet wurden, wurde für 2017 in der Russischen Föderation auf 13,3% von 894,6 Tausend im Januar 2017 bis 775,5 Tausend Personen verringert.

Die Höchstzahl der arbeitslosen Bürger wurde am 1. März 2017 mit 927,4 Tausend Personen festgestellt, und der Mindestwert dieser Kennzahl wurde am 1. November mit 707,3 Tausend Personen festgesetzt.

Die registrierte Arbeitslosigkeit insgesamt in Russischen Föderation ist im Jahr 2017 um 0,2 Prozentpunkte verringert. Innerhalb von 10 Monaten blieb es im Bereich von 1,0–1,2% und verringerte zum 1. November auf einen Wert von 0,9%,

danach stieg es wieder an und betrug zum 1. Dezember 2017 bereits 1,0%.

Der Spannungskoeffizient auf dem Arbeitsmarkt in der Russischen Föderation über einen Zeitraum von 9 Monaten vom Wert 0,9 im Januar 2017 verringerte sich fast um das Zweifache und im Oktober war 0,5, im Dezember 2017 stieg er leicht bis 0,6.

Nach dem wöchentlichen Monitoring der Freilassung von Arbeitnehmer der Organisationen insgesamt in der Russischen Föderation wurden am Jahresende Informationen über stattgefundenen und bevorstehenden Entlassungen von Arbeitnehmer der 48,6 Tausend Organisationen mit 12,6 Millionen Arbeitnehmer gegeben.

Gesamtzahl der entlassenen Arbeitnehmer betrug 452 Tausend Personen, wovon 134,5 Tausend Personen (29,8%) beschäftigt waren, darunter 86,2 Tausend Personen (19,1%) in der vorherigen Organisation.

Gesamtzahl der Arbeitnehmer, die sich "in Ausfall" befinden, ins Regime der Teilbeschäftigung umgezogen wurden, und Arbeitnehmern, denen Zwangsurlaub gewährt wurden, überstieg 137,6 Tausend Personen.

Zahl der Arbeitnehmer, die zur Freisetzung angenommen wurden, betrug in der Russischen Föderation 242,8 tausend Menschen.

Förderung der Arbeitsbeschaffung von nicht berufstätigen Behinderten

Das mit Erlass der Regierung der Russischen Föderation Nr.1506-p vom 16. Juli 2016 genehmigte Konzept der Einrichtung, Ausübung und Nutzung des Bundesinformationssystems „Bundesregister der Behinderten“ wurde es vorgesehen, dass Rostrud (zusammen mit den Subjekten der Russischen Föderation) ab 1. Januar 2017 in Bundesinformationssystem Bundesregister der Behinderten wird Informationen in Bezug auf die Unterstützung der Beschäftigung der Bevölkerung und Informationen zur Erbringung öffentlicher Dienstleistungen für Behinderten gemäß der Gesetzgebung der Russischen Föderation über die Beschäftigung der Bevölkerung übertragen. Im Rahmen der ersten Überlastung in Bundesinformationssystem Bundesregister der Behinderten wurden Informationen von 677 085 Behinderten übermittelt.

Seit dem 26. April 2017 wird zusammen mit dem Rentenfonds der Russischen Föderation die Übermittlung der erforderlichen Informationen mithilfe des Dienstes des Systems der zwischenbehördlichen Elektronenwechselwirkung 3.0 "Empfang von Informationen über einen Behinderten" organisiert. Zum 31. Dezember 2017 wurde die Nachrichtenübermittlung über 55 000 Behinderte organisiert.

Um Maßnahmen zur Erhöhung der Beschäftigungsquote von Behinderten umzusetzen, änderte das Befehl des Ministeriums für Arbeit und Sozialschutz vom 21. April 2017 Nr. 378H das Führungsverfahren der Register der Empfänger öffentlicher Dienstleistungen im Bereich der Beschäftigung der Bevölkerung (Einzelpersonen und Arbeitgeber) einschließlich des Verfahrens, der Fristen und Form der Darstel-

lung von Informationen, die nach Befehl des Ministeriums für Gesundheitswesen und soziale Entwicklung vom 8. November 2010 Nr.972H genehmigt wurden. Auch das Register der Empfänger öffentlicher Dienstleistungen im Bereich der Beschäftigung ausgefüllt, dessen Formgebung und Führung Rostrud durchführt. Das Register in Bezug auf die Erhöhung des Beschäftigungsniveaus von Behinderten ermöglicht die Berücksichtigung der erweiterten Zusammensetzung von Informationen über Dienstleistungsempfänger (Behinderten), einschließlich der Art der Krankheit, dem Beschränkungsgrad der Beschäftigung, der Verfügbarkeit eines individuellen Beschäftigungsplans, Empfehlungen zu den Arbeitsbedingungen, Empfehlungen zur Ausstattung eines speziellen Arbeitsplatzes,

Die registrierte Arbeitslosigkeit insgesamt in der Russischen Föderation ist im Jahr 2017 um 0,2 Prozentpunkte verringert.

Gesamtzahl der Arbeitgeber, die Angaben zu den Quoten übermittelt haben, beträgt laut Register der Empfänger von Arbeitsverwaltungen

>58 000

Empfehlungen zur Notwendigkeit von Berufsberatung und vielen anderen Daten; für Vakanzen, die für einen Beruf zulässigen Zeichen (Spezialität) oder Position des Grads der Einschränkung der Arbeitsfähigkeit kennzeichnen, für den Beruf (Spezialität) oder Position von Funktionsverletzungen zulässig sind.

Gesamtzahl der Arbeitgeber, die Angaben zu Quoten übermittelt haben, beträgt laut dem Register der Empfänger von Arbeitsverwaltungen mehr als 58 Tausend Arbeitgeber, die Anzahl der Quotenarbeitsplätze beträgt mehr als 450 Tausend Arbeitsplätze.

Erhöhung der Arbeitskräftemobilität der Bevölkerung

Gemäß dem Erlass der Regierung der Russischen Föderation vom 15. April 2014 Nr. 298 „Über Genehmigung des Staatsprogramms der Russischen Föderation „Unterstützung der Beschäftigung der Bevölkerung“ (in der Fassung der Verordnung der Regierung der Russischen Föderation vom 30.03.2017 Nr. 364) werden regionale Programme der Subjekte der Russischen Föderation, die auf Erhöhung der Arbeitskräftemobilität der Bevölkerung gerichtet wurden, durchgeführt. Im Jahr 2017 nach der Regierungsanordnung der Russischen Föderation vom 28. Januar 2017 Nr.123-p wurde die Verteilung von Subsidien in Höhe von 203 286,4 Tausend Rubel an 14 Subjekten der Russischen Föderation (Gebiet Amur, Gebiet Archangelsk, Gebiet Wologda, Gebiet Kamtschatka, Gebiet Lipezk,

Gebiet Magadan, Region Primorje, Region Perm, Region Chabarowsk, Autonomer Kreis der Tschuktschen, Region Krasnojarsk, Gebiet Uljanowsk, Gebiet Sachalin, Gebiet Nowosibirsk) genehmigt.

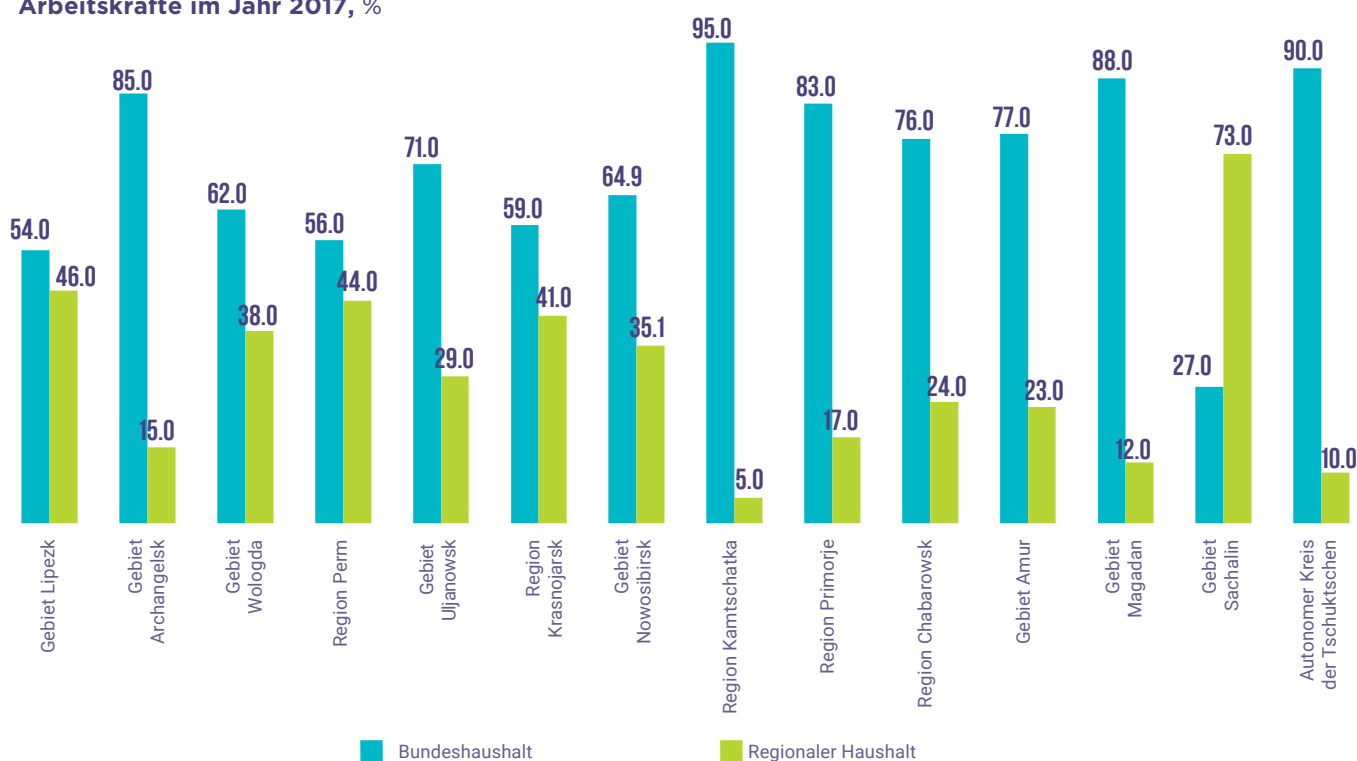
Zum 1. Januar 2018 betrug Kassenausgabe aus dem Bundeshaushalt 55 982,2 Tausend Rubel, was 27,5% von genehmigten Mittel entspricht. Anzahl der Teilnehmer betrug 547 Personen.

Im Jahr 2017 waren 74 Investitionsprojekte in der Umsetzungsphase, von denen die besten Kennzahlen hinsichtlich der Teilnehmerzahl in fünf Subjekten der Russischen Föderation beobachtet wurden: in Region Primorje (Gesellschaft mit beschränkter Haftung "SSK "Stern" - 80 Personen), Gebiet Archangelsk (Aktiengesellschaft "Betriebsgesellschaft "Nordmaschinen-

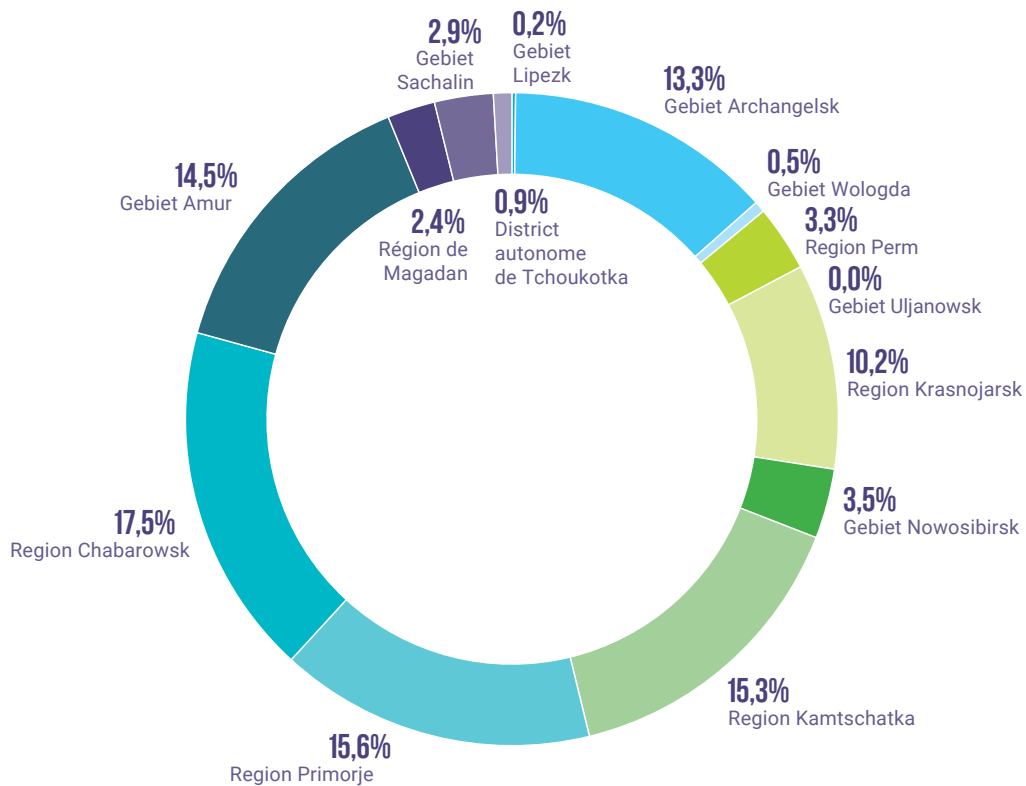
baubetrieb" - 73 Personen), Gebiet Amur (föderales staatliches unitäres Unternehmen „Zentrum für den Betrieb bodengestützter Weltrauminfrastruktureinrichtungen“ - 50 Personen, Aktiengesellschaft „NIPI Erdgasverarbeitung“- 30 Personen), Region Chabarowsk (Aktiengesellschaft "Urgalugol" - 35 Personen) und Region Krasnojarsk (Geschlossene Aktiengesellschaft "Boguchansky Aluminiumbetrieb" - 34 Personen).

Zum 31. Dezember 2017 verfügte das Portal über Informationen zu 192 Vakanzen, die an regionalen Förderprogrammen zur Förderung der Arbeitsmobilität teilnahmen.

Finanzielle Unterstützung für die Umsetzung regionaler Programme zur Erhöhung der Mobilität der Arbeitskräfte im Jahr 2017, %



Anteile der Teilnehmer am Regionalprogramm zur Erhöhung der Mobilität der Arbeitskräfte an der Gesamtzahl der Personen, die 2017 umgezogen sind, %



Im Informations- und Analysesystem „Gesamtrussische Basis der Vakanzen „Arbeit in Russland“ wurde eine eigene Seite mit Auskunft zu Maßnahmen geschaffen, die im Rahmen des Gesetzes der Beschäftigung der Bevölkerung zur Förderung der internen Mobilität von Arbeitskräften umgesetzt wurden (zum 31. Dezember 2017 wurde dieser Abschnitt mehr als 1,1 Million Mal durchgesehen).

Im Jahr 2017 wurde die Arbeit an einem neuen Projekt begonnen - der Aufbau des Gesamtrussischen sozialen Netzwerks für Geschäftskontakte „Skillsnet“ als Subsystem für die Organisation einer allseitigen Netzwerkkommunikation für registrierte Benutzer des Portals „Arbeit in Russland“.

Dieses Subsystem ermöglicht die Einrichtung eines zusätzlichen Kanals zur Information der Bürger über Arbeitsmöglichkeiten in anderen Subjekten der Russischen Föderation, einschließlich des Territoriums des fernöstlichen föderalen Bezirkes.

Seit der Ankündigung über den Start des Projektes im Internet sind fast 13 Tausend Nutzer, über 60% der Nutzer von Ihnen im Alter bis zu 35 Jahren sind.

Seit dem Start des Skillsnet-Projekts im Internet

haben sich
~13 000
NUTZER ANGEMELDET

>60 %
NUTZER IM ALTER
BIS 35 JAHREN



SCHUTZ DER RECHTE UND GESETZLICHEN INTERESSEN WIRD

den Empfänger der
Adresssozialunterstützung vorgesehen



ES WURDE ADRESSOZIALUNTER- STÜTZUNG VORGESEHEN

265 800

Bürger

de

24,8

**MILLIARDEN
RUBEL**



IN DIE REGIONEN DER RUSSISCHEN FÖDERATION WURDEN

**14,7
MILLIARDEN
RUBEL**

für Ausgleichszahlungen
geschickt

1,2 MILLIONEN BÜRGER,
die von Strahlenunfällen
betroffen wurden



Um den Beschäftigungsstand von Behinderten
zu erhöhen, haben

**>58 000
ARBEITGEBER**

Informationen über
Arbeitsplätze vorgestellt

11 ÜBERWACHUNG UND KONTROLLE IM BEREICH DES SOZIALEN SCHUTZES DER BEVÖLKERUNG

Bundesstaatliche Kontrolle (Überwachung) im Bereich der sozialen Betreuung

Im Jahr 2017 wurden von Rosrud planmäßige Inspektionen im Rahmen der Ausführung staatlicher Funktion nach Ausübung der föderalen Staatsaufsicht im Bereich der sozialen Betreuung in 18 Subjekten der Russischen Föderation durchgeführt (Karatschai-Tscherkessische Republik, Region Transbaikalien, Region Astrakhan, Gebiet Brjansk, Gebiet Tambow, Gebiet Wladimir, Gebiet Moskau, Gebiet Nowgorod, Gebiet Omsk, Gebiet Pensa, Gebiet Rostow, Gebiet Rjasan, Gebiet Samara, Gebiet Twer, Gebiet Tula, Moskau, St. Petersburg, Jüdisches autonomes Gebiet) sowie außerplanmäßige Inspektionen in 3 Subjekten der Russische Föderation (Republik Sacha (Jakutien), Gebiet Kaliningrad, Moskau).

Im Jahr 2017 wurde 46 Organisationen der sozialen Betreuung überprüft, darunter in 43 Organisationen der

sozialen Betreuung wurden planmäßige Inspektionen durchgeführt, in 3 Organisationen – außerplanmäßige Inspektionen nach Angaben der Bürger und der Exekutivbehörden.

Im Zuge der Inspektionen wurden von Rosrud Verstöße in 35 Organisationen der sozialen Betreuung festgestellt (76% der Gesamtzahl der geprüften).

Nach den Ergebnissen der Inspektionen wurden Protokolle aufgesetzt und 35 Vorschriften über Beseitigung der festgestellten Verstöße erlassen. Die Beseitigung von Verstößen wird von Rosrud kontrolliert.

Analyse der Ergebnisse der Überwachungs- und Kontrolltätigkeit von Rosrud zeigte, dass der Hauptverstoß bei der staatlichen Kontrolle (Überwachung) im Bereich der sozialen Betreuung die Nichteinhaltung der Anforderungen der

staatlichen sanitär-epidemiologischen Regeln und Normativen ist, einschließlich:

- Verletzung der Gesamtheit der Decke, der Wände und der Fußböden einzelner Räume (in 63% der überprüften Organisationen für soziale Betreuung);
- unzureichende Gewährleistung eines verfügbaren Umfelds für Behinderten und andere eingeschränkte Mobilitätsgruppen in Gebäuden und Einrichtungen (in 56% der überprüften Organisationen für soziale Betreuung);
- das Fehlen bei einer Reihe von Mitarbeitern der Verbriefe für Fortbildung (in 24% der geprüften Organisationen der sozialen Betreuung).

Kontrolle über die Tätigkeiten der Pfllegschafts- und Vormundschaftsorganen in Bezug auf geschäftsunfähige oder nicht voll geschäftsfähige Erwachsene

Im Jahr 2017 wurde von Rosrud in zwei Subjekten der Russischen Föderation Inspektionen der Tätigkeit von Pfllegschafts- und Vormundschaftsorganen in Bezug auf geschäftsunfähige Erwachsene durchgeführt: Gebiet Rjasan (planmäßig) und Moskau (außerplanmäßig nach Eingaben eines Bürgers).

Insgesamt wurde 2 Pfllegschafts- und Vormundschaftsorgane geprüft: Ministerium für Gesundheitswesen des Gebiets Rjasan sowie die Verwaltung für sozialen Schutz der Bevölkerung von Nordöstlicher Verwaltungsbezirk der Stadt Moskau.

Analyse der Ergebnisse der Kontrolltätigkeit von Rosrud hat gezeigt, dass die Hauptverletzungen bei Inspektionen der Pfllegschafts- und Vormundschaftsorganen sind

- Fehlen von Informationen über Bekanntmachung von Bürgern, die den Wunsch geäußert haben, Vormünder oder Betreuer von erwachsener Mündel zu werden, mit der medizinischen Diagnose von erwachsenen Mündel;
- Fehlen der Kopien der Verträge über die Eröffnung auf den Namen einer erwachsenen Mündel Konten bei Kreditinstituten;

- Nichteinhaltung der Fristen für die Durchführung planmäßiger Inspektionen der Lebensbedingungen von geschäftsunfähigen Bürgern;
- Fehlen von Informationen über die Entsprechung der Wohnräume von Kandidaten in Vormunde den gesundheitlichen und technischen Vorschriften und Normen.

Auf der Grundlage der Ergebnisse von Inspektionen wurden Inspektionsakten erstellt mit Angabe der festgestellten Verstöße und dem Zeitraum für ihre Beseitigung. Die Beseitigung von Verletzungen wird von Rosrud kontrolliert.

Kontrolle des Verfahrens zur Feststellung des Grads des Verlusts der Berufsfähigkeit infolge von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

Im Jahr 2017 wurde von Rostrud planmäßige Inspektionen der Einhaltung des Verfahrens zur Feststellung des Grads des Verlusts der Berufsfähigkeit infolge von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten in 8 Subjekten der Russischen Föderation durchgeführt: Karatschai-Tscherkessische Republik, Region Transbaikalien, Gebiet Brjansk, Gebiet Wolgograd, Gebiet Rostow, Gebiet Rjasan, Gebiet Samara, Jüdisches autonomes Gebiet.

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 8 Einrichtungen für sozialmedizinische Begutachtung geprüft, von denen in sieben Verstöße festgestellt wurden (88% der Gesamtzahl der geprüften). Analyse der Ergebnisse der Kontrolltä-

tigkeit von Rostrud hat gezeigt, dass die Hauptverstöße im Zuge der Inspektionen des Verfahrens zur Feststellung des Grads des Verlusts der Berufsfähigkeit infolge von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten sind

Analyse der Ergebnisse der Nach Ergebnissen von Inspektionen wurden Akten zusammengestellt, und 7 Vorschriften über die Beseitigung der festgestellten Verletzungen ausgestellt. Die Beseitigung von Verletzungen wird von Rostrud kontrolliert.

- Nichtentsprechen der Befüllung der Teile des Rehabilitationsprogramms des Opfers mit den festgelegten Anforderungen,

- Anwesenheit von Fehlern bei der Ausfüllung der sozialmedizinischen Begutachtung eines Bürgers,

- Anweisung im Akt der sozialmedizinischen Begutachtung eines Bürgers auf eine unvollständige Liste von Dokumenten, die als Grundlage für die Entscheidung vom Büro sozialmedizinische Begutachtung dienen,

- Fehlen von Informationen über die Einwilligung (Nichteinigung) zur Übermittlung oder Verarbeitung personenbezogener Daten in Anmeldungen für Erhalten der öffentlichen Dienstleistungen.

Annahme und Berücksichtigung von Anmeldungen über den Anfang der Ausübung von Unternehmenstätigkeit bei der Gewährung von sozialen Leistungen durch juristische Personen und Einzelunternehmer

Im Jahr 2017 wurde in Rostrud 32 Anmeldungen über den Anfang der Ausübung von Unternehmenstätigkeit bei der Gewährung von sozialen Leistungen durch juristische Personen und Einzelunternehmer angetreten, darunter 7 über das föderale staatliche Informationssystem "Das einheitliche Portal der staatlichen und kommunalen Dienste (Funktionen)".

Es wurde 32 Anmeldungen eingetragen, davon 25 Anmeldungen - über den Anfang der Ausübung von Unternehmenstätigkeit bei der Gewährung der sozialen Leistungen ohne Verbindlichkeiten des Aufenthaltes, und 7 Anmeldungen - über den Anfang der Ausübung von Unternehmenstätigkeit bei der Gewährung der sozialen Leistungen

ohne Verbindlichkeiten des Aufenthaltes. Das Melderegister, die in gesetzlicher Weise registriert wurden, ist auf der offiziellen Rostrud-Webseite platziert.

Kontrolle im Bereich des sozialen Schutzes der Bevölkerung in Bezug auf die Ernennung und Zahlung bestimmter Arten staatlicher Unterstützungen an Bürger mit Kindern

Im Jahr 2017 übte Rostrud im Bereich des sozialen Schutzes der Bevölkerung die Kontrolle auf die Ernennung und Zahlung bestimmter Arten staatlicher Unterstützungen an Bürger mit Kindern aus:

- Schwangerschafts- und Wochengeld für Frauen, die im Zusammenhang mit dem Erlöschen von Organisationen entlassen wurden (Beendigung von Tätigkeiten, Befugnisse von Einzelpersonen);
- einmalige Leistung für Frauen, die sich in frühester Schwangerschaftsfrist in medizinischen Einrichtungen angemeldet haben, die aufgrund des Erlöschens von Organisationen

entlassen wurden (Beendigung von Tätigkeiten, Befugnisse von Einzelpersonen);

- Geburtsbeihilfe an Personen, die keiner Sozialpflichtversicherung im Falle einer vorübergehenden Arbeitsunfähigkeit und im Zusammenhang mit der Mutterschaft und auch im Zusammenhang mit der Auflösung von Organisationen unterliegen, (Beendigung von Tätigkeiten, Befugnisse von Einzelpersonen);

- monatliches Kinderbetreuungsgeld an Personen, die keiner Sozialpflichtversicherung im Falle einer vorübergehenden Arbeitsunfähigkeit und im Zusammenhang mit der Mutter-

schaft und auch im Zusammenhang mit der Auflösung von Organisationen unterliegen, (Beendigung von Tätigkeiten, Befugnisse von Einzelpersonen);

- einmalige Leistung für eine schwangere Ehefrau eines Militärs, der sich im Wehrdienst nach Aufruf befindet;
- monatliches Kinderbetreuungsgeld eines Militärs, der sich im Wehrdienst nach Aufruf befindet.

Diese Zahlungen wurden vom Bundesgesetz Nr. 81-Φ3 vom 19. Mai 1995 "Über staatliche Unterstützung für Bürger mit Kindern" und der Anordnung des Ministeriums für

für Gesundheitswesen und soziale Entwicklung der Russischen Föderation vom 23. Dezember 2009 Nr.1012H "Über die Behauptung der Ordnung und Bedingungen der Bestimmung und der Auszahlung von staatlicher Unterstützung für Bürger mit Kindern".

Gemäß dem von Rostrud festgelegten Verfahren wurde im Jahr 2017 Kontrolle der Bürger mit Kindern durch das Sammeln und Prüfen von Registern der Empfänger staatlicher Leistungen, die von den Behörden des sozialen Schutzes der Bevölkerung von

Subjekten der Russischen Föderation unter Verwendung des automatisierten Informationssystems „Empfängerregister der Leistungen“ mit einem Software- und Hardwarekomplex für die Informationssicherung VipNet durchgeführt.

Gesamtzahl der Empfänger dieser Leistungen betrug im Jahr 2017 1,3 Millionen Personen, unter Berücksichtigung der monatlichen Periodizität wurden 10,9 Millionen Zahlungen geleistet, der Gesamtbetrag der gezahlten Leistungen betrug 75,5 Milliarden Rubel.

Auf der Grundlage der Ergebnisse der Registerprüfungen wurden rechtswidrige Zahlungen und Fälle der doppelten Zahlung von Leistungen an einen Empfänger in verschiedenen Regionen sowie technische Fehler in 74 Subjekten der Russischen Föderation aufgedeckt.

Es wurden rechtswidrig gezahlte Leistungen für einen Gesamtbetrag von 11,8 Millionen Rubel ermittelt, 4,7 Millionen Rubel mehr als im Jahr 2016. Rückgaben und Abzüge betrugen 6,1 Millionen Rubel.

12 ZIVILDIENT

Zu Zwecken der Zivildienst im Jahr 2017 wurde von Rostrud als vom Sonderbeauftragten föderalen Exekutivbehörden Befehle Rostrud über die Richtung der Bürger auf Zivildienst während der Frühlings- und Herbst-Einstellung der Bürger der Russischen Föderation auf den Wehrdienst erstellt, genehmigt und an die Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation und die föderalen Exekutivbehörde gerichtet.

Während der Frühlings- und Herbst-Einstellung der Bürger auf den Wehrdienst auf den Zivildienst wurde 805 Bürger gerichtet.

Insgesamt wurden von Bürgern zwischen 2004 und 2017 11 639 Anmeldungen auf Ersetzung des Wehrdienstes nach Aufruf durch einen Zivildienst gerichtet, und bei 10 373 Bürgern wurden Stellungnahmen zur Ersetzung des Wehrdienstes nach Aufruf durch einen Zivildienst abgegeben. 6 703 Bürger wurden in den Zivildienst eingewiesen, von denen 5 507 aus dem Zivildienst entlassen wurden (nach Ablauf des Dienstes, aus familiären Gründen, nach Abschluss der Militärärztekommision).

Gegenwärtig leisten in Organisationen, die der föderalen Exekutivbehörden und Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation unterstehen, 1 196 Bürger den Zivildienst.

Im Laufe des Jahres 2017 in Übereinstimmung mit dem Plan der Inspektionen vom 19. Januar 2017 wurde 7 Inspektionen der Zivildienstlaufbahn von Bürgern durchgeführt, es wurde keine Verstöße festgestellt. Es wurde den Exekutivbehörden der Republik Krim und der Stadt Sewastopol bei der Organisation des Zivildienstes in diesen Subjekten der Russischen Föderation Hilfe geleistet.

Gegenwärtig leisten in Organisationen, die der föderalen Exekutivbehörden und Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation unterstehen, den Zivildienst

1196
BÜRGER





INDUSTRIE VEREINBARUNGEN —

sind Garantien für das Arbeitsrecht der Arbeitnehmer und Gewährleistung einer wirksamen Tätigkeit von Organisationen



IN DER RUSSISCHEN FÖDERATION IST

61

INDUSTRIEVEREINBARUNG
(BEREICHSÜBERGREIFENDE)
GÜLTIG



**SCHNELL HANDELNDE BEILEGUNG
VON KOLLEKTIVEN
ARBEITSSTREITEN ERMÖGLICHT
DIE SOZIALE SPANNUNG
ZU VERMEIDEN**



**VERANTWORTUNG DER PARTEIEN
DER SOZIALPARTNERSCHAFT**



GESAMTRUSSISCHES SOZIALES NETZWERK VON GESCHÄFTS- KONTAKTEN „SKILLSNET“ -

ein neues Niveau der Möglichkeiten und
Service für alle Teilnehmer des russischen
Arbeitsmarktes



Wirksames Zusammenwirken von Rostrud
und föderalen Exekutivbehörden im Rahmen
der Arbeit

DER RUSSISCHEN DREISEITIGEN KOMMISSION FÜR DIE REGULIERUNG DER SOZIAL- UND ARBEITSVERHÄLTNISSE



SPEZIALISTEN VON ROSTRUD ALS EXPERTEN

arbeiten effektiv in Arbeitsgruppen

DER RUSSISCHEN DREISEITIGEN KOMMISSION FÜR DIE REGULIERUNG DER ARBEITSVERHÄLTNISSEN

13 FRAGEN DER SOZIALPARTNERSCHAFT RUSSISCHE DREISEITIGE KOMMISSION.

Rostrud hat im Rahmen der geltenden gesetzgeberischen Normen im Jahr 2017 den Parteien der Sozialpartnerschaft die Regelung der Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern ermöglicht.

1 **Bereitstellung eines staatlichen Registrierungsdienstes im Meldeverfahren für auf Bundesebene der Sozialpartnerschaft geschlossene Industrie (bereichsübergreifende) Vereinbarungen.**

Zum Ende des Jahres waren in der Russischen Föderation 61 Industrie (bereichsübergreifende) Vereinbarungen, (die auf Bundesebene der Sozialpartnerschaft geschlossen wurden - 60, darunter 2 bereichsübergreifende Vereinbarungen; auf überregionaler Ebene - 1). Der Schwerpunkt der Sozialpartnerschaftsabkommen liegt auf dem Wachstum der Reallöhne, Fragen des Arbeitsschutzes und der Bereitstellung sozialer Garantien.

2 **Bereitstellung von staatlichen Registrierungsdiensten für kollektive Arbeitsstreiten in Bezug auf den Abschluss, die Änderung und die Umsetzung von auf Bundesebene der Sozialpartnerschaft geschlossenen Vereinbarungen, kollektive Arbeitsstreiten in aus dem Bundeshaushalt finanzierten Organisationen sowie kollektive Arbeitsstreiten in Fällen, in denen in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung der Russischen Föderation zur Lösung eines kollektiven Arbeitsstreites keine Arbeitseinstellung stattfinden kann.**

Im Jahr 2017 wurde in Rostrud im Anmeldeverfahren 2 Anträge auf Eintragung von kollektiven Arbeitsstreiten, die in der Filiale der Gesellschaft mit beschränkter Haftung "URSA Eurasien" in der Stadt Serpukhov in Bezug auf die Umsetzung des Kollektivvertrags und in der Filiale "Luftfahrt Ost-Sibirien" Föderales Staatliches Einheitsunternehmen "Staatskorporation nach Organisation des Flugverkehrs in der Russischen Föderation" nach Frage der Vereinbarung über Änderungen des Kollektivvertrags antreten.

3 **Bereitstellung von staatlichen Registrierungsdiensten für die Förderung der Regulierung von kollektiven Arbeitsstreiten in Bezug auf den Abschluss, die Änderung und die Umsetzung von auf Bundesebene der Sozialpartnerschaft geschlossenen Vereinbarungen, kollektive Arbeitsstreiten in aus dem Bundeshaushalt finanzierten Organisationen sowie kollektive Arbeitsstreiten in Fällen, in denen in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung der Russischen Föderation zur Lösung eines kollektiven Arbeitsstreites keine Arbeitseinstellung stattfinden kann.**

Im Jahr 2017 wurde in Rostrud keine Anträge für diese Dienstleistung eingegangen.

4 Bereitstellung von staatlichen Dienstleistungen für die Organisation der Ausarbeitung von Arbeitsschiedsrichtern.

Im Jahr 2017 wurde 5 Anträgen für Bereitstellung von dieser staatlichen Dienstleistung eingegangen. Auf der Grundlage der Ergebnisse der Überprüfung wurde im Jahr 2017 ein Vorschlag zur Organisation der Ausarbeitung von Arbeitsschiedsrichtern vorgelegt, während den übrigen Antragstellern die Bereitstellung von staatlicher Dienstleistung verweigert wurde.

5 Bereitstellung von staatlicher Dienstleistung zur Bereitstellung von Informationen über Arbeitsschiedsrichter in der Datenbank für die Berücksichtigung von Arbeitsschiedsrichtern.

Im Jahr 2017 wurde keine Anträge über Auskunftserteilung von Arbeitsschiedsrichter in der Datenbank der Arbeitsschiedsrichter eingegangen.



Russische dreiseitige Kommission für die Regulierung der Arbeitsverhältnisse

Mit der Regierungsanordnung der Russischen Föderation vom 17. Dezember 2014, Nr. 2585-p wurde der Maßnahmenplan der Regierung der Russischen Föderation zur Umsetzung der Generalvereinbarung zwischen gesamtrussischen Gewerkschaftsbünden, gesamtrussischen Arbeitgeberverbänden und der Regierung der Russischen Föderation für 2014-2016 genehmigt (nach der Zusatzvereinbarung wurde Laufzeit auf das Jahr 2017 verlängert).

Es wurde von Rostrud die Durchführung der Maßnahmen, die vom Einheitsplan der russischen dreiseitigen Kommission für die Regulierung der Arbeitsverhältnisse für das erste Halbjahr 2017 und vom Einheitsplan der russischen dreiseitigen Kommission für die Regulierung der Arbeitsverhältnisse für das zweite Halbjahr 2017, die vom stellvertretenden Ministerpräsident der Russischen Föderation, vom Koordinator der russischen

dreiseitigen Kommission für die Regulierung der Arbeitsverhältnisse O.lu. Golodets (vom 7. Februar 2017 Nr. 817 n-Π27PTK, vom 7. August 2017 Nr. 5647n-Π27PTK) genehmigt wurden, stattgefunden. Materialien wurden in gesetzlicher Weise ins Ministerium für Arbeit und Sozialschutz des Russlands und ins Sekretariat der russischen dreiseitigen Kommission für die Regulierung der Arbeitsverhältnisse vorgelegt.

14 ANWENDUNGSPRAXIS DER GESETZGEBUNG DER RUSSISCHEN FÖDERATION

IM FESTGESETZTEN TÄTIGKEITSBEREICH

Im Rahmen der festgesetzten Befugnisse fasst Rostrud die Anwendungspraxis zusammen und analysiert Verletzungsrunden der Arbeitsgesetzgebung und der Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen, Gesetzgebung über Beschäftigung und sozialen Schutz der Bevölkerung, über Zivildienst enthalten sowie entsprechende Vorschläge zu deren Verbesserung vorbereitet.

Analyse der Anwendungspraxis der Gesetzgebung im Arbeitsbereich

Derzeit werden die Mechanismen für die Kontroll- und Aufsichtstätigkeit des föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung ernsthafte Optimierung erfahren. So, zum Beispiel, wurde von Rostrud erfolgreich die Richtung der staatlichen Politik, die mit dem Abbau administrativer Absperrungen für die Gründerszene verbunden ist, umgesetzt und es wurden Maßnahmen eingeleitet, die den administrativen und normativen rechtlichen Druck auf Unternehmens-träger ausschließen.

Es wurden neue Instrumente für die Durchführung von Kontroll- und Aufsichtstätigkeiten, einschließlich interaktiver Instrumente, mit denen Vertreter der Gründerszene Selbstkontrolle seiner Tätigkeit im Bereich der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung ausüben können, entwickelt und umgesetzt.

Die Einführung neuer interaktiver Dienste ermöglicht Ausgaben der Gründerszene ernsthaft zu senken und folglich den finanziellen Druck auf die Umsetzung der entsprechenden Tätigkeit durch sie zu verringern, was auch von einer Änderung des Vektors von Ausführung der Kontroll- und Überwachungstätigkeit zeugen kann, von der Aufdeckung von Gesetzesverstößen zu ihrer Verhinderung.

Gemäß der Verordnung der Regierung der Russischen Föderation vom 8. September 2017, Nr. 1080 wurde vom 1. Januar 2018 bei der Durchführung von planmäßigen Inspektionen der Arbeitgeber, deren Tätigkeiten als mäßiges Risiko eingestuft wurde, von Rostrud in zwingender Weise Prüflisten (Checklisten) verwendet, und vom 1. Juli 2018 werden Prüflisten (Checklis-

ten) bei allen planmäßigen Inspektionen verwenden.

Die Übersetzung der Checklisten in elektronische Form wird im Jahr 2018 nach deren Genehmigung in gesetzlicher Weise und Weiterentwicklung des entsprechenden Moduls des Subsystems der Prozessgewährleistung des modernisierten automatisierten Informationssystems der staatlichen Aufsicht und Kontrolle der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung (modernisiertes automatisiertes Informationssystem staatliche Arbeitsinspektion) erfolgt, das nach Befehl von Rostrud ab 26. Juli 2017, Nr. 449 in industrielle Ausbeutung gesetzt wurde.

Ab dem 1. Januar 2018 wurde von Rostrud bei der Durchführung von planmäßigen Inspektionen der Arbeitgeber, deren Tätigkeiten als mäßiges Risiko eingestuft wurde, in zwingender Weise Checklisten verwendet.

Es wurde die Arbeit für Zwecke der Identifizierung und Beseitigung der veralteten, doppelten und überflüssigen zwingenden Anforderungen, der Beseitigung der überflüssigen Kontroll- und Überwachungsfunktionen, sowie der Nachrichtenbewertung für die Gewährleistung der Änderungen oder Erklärung der Kraftlosigkeit (Absetzung) gesetzlicher und sonstiger Normrechtsakten der Russischen Föderation, des Präsidenten der Russischen Föderation, der Regierung der Russischen Föderation durchgeführt.

Außerdem für Zwecke der Vorbeugungsarbeit von Verstößen der verbindlichen Anforderungen sowie die Umsetzung von Artikel 82 Absatz 1 Teil 2 des Bundesgesetzes vom 26. Dezember 2008 Nr. 294-ФЗ „Über den Schutz der Rechte von juristischen Personen und Einzelunternehmern bei der Ausübung staatlicher Kontrolle (Aufsicht) und kommunaler Kontrolle“ wurde von Rostrud die Platzierung auf offiziellen Websites im Internet für jede Art der staatlichen Kontrolle (Überwachung) von Listen der Normrechtsakten oder ihrer einzelnen Teile, die verbindliche Anforderungen enthalten, deren Bewertung der Einhaltung Gegenstand der staatlichen Kontrolle (Überwachung) ist, sowie Texte der entsprechenden Normrechtsakten gewährleistet.

Gleichzeitig sind die Befugnisse der föderalen Arbeitsinspektion, die nach der geltenden Gesetzgebung der Russischen Föderation vorgesehen sind, nicht zureichend, was in vollem Umfang die von ihr übertragenen Aufgaben nicht umgesetzt werden kann und der Mechanismus für die Umsetzung der Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen sowie die Möglichkeit, zusätzliche staatliche Garantien zu entwickeln und umzusetzen, fordern.

Im Jahr 2017 wurde der Beitrag, Zusammenstellung und Analyse von Rechtsanwendungspraxis der Kontroll- und Überwachungstätigkeiten im Bereich der Arbeits- und Unfalluntersuchungen durchgeführt. Es wurde hiervon die Arbeit für Zwecke der Identifizierung und Beseitigung der veralteten, doppelten und überflüssigen zwingenden Anforderungen, der Beseitigung der überflüssigen Kontroll- und Überwachungsfunktionen, sowie der Nachrichtenbewertung für die Gewährleistung der Änderungen oder Erklärung der Kraftlosigkeit (Absetzung) gesetzlicher und sonstiger Normrechtsakten der Russischen Föderation, des Präsidenten der Russischen Föderation, der Regierung der Russischen Föderation durchgeführt.

Im Rahmen der Systematisierung, Reduzierung und Aktualisierung

verbindlicher Anforderungen wurde im April 2017 eine Expertenarbeitsgruppe nach der Verbesserung der Kontrolle und Überwachungstätigkeit der staatlichen Überwachung und Kontrolle für die Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung durch Arbeitgeber und anderer Normrechtsakten, die Arbeitsrechtsnormen enthalten, einschließlich Anforderungen im Bereich des Arbeitsschutzes, zu dem auch die Beamten von Rostrud gehören, bei dem Justizministerium geschaffen.

Auch im Jahr 2017 wurde die Arbeit der Arbeitsgruppe, die auf die Aufspürung der veralteten und (oder) überschüssigen verbindlichen Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung, deren Prüfung im Zuge der Aufsichtsmaßnahmen erfolgt, die Neufestsetzung der untergesetzlichen Normrechtsakten zum Zwecke des Ausschlusses der veralteten und (oder) überschüssigen verbindlichen Anforderungen der Arbeitsgesetzgebung, die bei Ministerium für Arbeit und Sozialschutz Russlands, zu der auch die Beamten von Rostrud gehören, fortgesetzt

Es wurden von Rostrud im Jahr 2017 die folgenden Projekte der Bundesgesetze vorbereitet und ans Ministerium für Arbeit und Sozialschutz der Russischen Föderation geleitet:

- „Über die Eintragung von Änderungen in Artikel 360 des Arbeitsgesetzbuches der Russischen Föderation“;
- „Über die Eintragung von Änderungen ins Arbeitsgesetzbuch der Russischen Föderation“ (nach Fragen der Sicherung des Anspruchs von Saisonarbeitern).

Die genannten Entwürfe von Bundesgesetzen durchlaufen die Verfahren der Koordinierung (Prüfung), einschließlich bei Sitzungen der Arbeitsgruppen des Ministeriums für Arbeit und Sozialschutz über die Ausarbeitung von Gesetzesentwürfen.

Um die Gesetzgebung im Hinblick auf die Sicherung des Anspruchs der Arbeitnehmer auf rechtzeitige und

vollständige Lohnzahlung weiter zu verbessern, werden vom Ministerium für Arbeit und Sozialschutz folgende Fragen durchgearbeitet:

- Festlegung der persönlichen Verantwortlichkeit des Inhabers der Organisation für das Auftreten von Lohnrückständen den Arbeitnehmern;
- Bereitstellung den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation Wiedergutmachungsrecht aus Mitteln Sicherheitsfonds der Subjekte der Russischen Föderation der nicht erhaltenen Arbeitslohn an Arbeitnehmer von Organisationen im Falle eines Dauer des Insolvenzverfahrens, wobei Rückübertragungswerk dieser Mittel auf Kosten der Insolvenzmasse der Organisation-Konkursschuldner vorgesehen ist;
- Anwachsung der Mittel, die auf die Begleichung von Lohnrückständen gerichtet, die von der Realisation des Pfandgegenstandes im Zuge des Konkursverfahrens im Insolvenzfall der Organisation erzielt werden;
- Feststellung der vorzugsweisen Befriedigung der Anforderungen für die Übertragung (Ausgabe) von Geldern von Bankkonten zur Berechnung des Arbeitsentgelts mit Personen, die im Rahmen eines Arbeitsvertrags (Vertrags) tätig sind, vor den Anforderungen für die Übertragung von Steuerrückstand und Abgaben an die Haushalte des Haushaltssystems der Russischen Föderation (Vornahme der Änderungen an Artikel 855 des Zivilgesetzbuches der Russischen Föderation);
- Verleihung der Vorschriften des staatlichen Arbeitsinspektors über Beseitigung der Verstöße, die mit dem Arbeitsentgelt der Arbeitnehmer verbunden sind, dem Status des Exekutivdokuments und Ermöglichung des Zwangseinzugsverfahren der Gelder von den Konten der Organisation - dem Schuldner.

Analyse der Anwendungspraxis der Gesetzgebung über Beschäftigung der Bevölkerung

In Übereinstimmung mit Absatz 8 des Artikels 31 des Gesetzes über die Beschäftigung der Bevölkerung das Verfahren und die Bedingungen der Anweisung und Zahlung von Arbeitslosengeld für die Bürger, die in gesetzlicher Weise Arbeitslose bestimmt sind, wurden vom Regierungssprecher der Russischen Föderation föderalen Exekutivbehörden festgelegt. Damit wurde bis jetzt kein Normrechtsakt, der solche Verfahren und Bedingungen vorsieht einschließlich des Verfahrens zur Bestimmung der Anzahl von Wochen bezahlter Arbeit, erlassen.

Eine ähnliche Situation wurde sich bei den anderen unten aufgeführten Fragen gebildet.

1. Die Erhöhung des Zeitraums für die Auszahlung von Arbeitslosengeld, der 12 Monate für zwei Wochen für jedes Arbeitsjahr übersteigt, der über Versicherungszeiten der angegebenen Dauer hinausgeht. Das Verfahren zur Prolongierung der Auszahlung von Arbeitslosengeld wird vom Regierungssprecher der Russischen Föderation vom föderalen Exekutivbehörden (Artikel 32 Absatz 1 des Gesetzes über Beschäftigung der Bevölkerung), das

bis jetzt noch nicht genehmigt wurde, festgelegt.

2. Ausgabe von Vorschlägen an arbeitslose Bürger zur vorzeitigen Ernennung einer Versicherungsrente (Artikel 32 Absatz 2 des Gesetzes über Beschäftigung der Bevölkerung). Die Regeln, nach denen die Behörden des Arbeitsamtes Ausgabe von solchen Vorschlägen ermöglichen, auch nicht bestimmt sind.

Für Absetzung der Streitigkeiten in diesen Fragen soll man entsprechende Verfahren und Regeln zu genehmigen.

Vorbereitung und Einreichung entsprechender Vorschläge zur Verbesserung der Gesetzgebung und ihrer Umsetzung

Rostrud arbeitet weiterhin aktiv an der Analyse und Vorbereitung von Vorschlägen zur Verbesserung der Arbeitsgesetzgebung.

Gegenwärtig wird die föderale Arbeitsinspektion mit Befugnissen nicht erteilt, Maßnahmen in Zwangsvollstreckung vom Arbeitgeber die Verpflichtung zur Zahlung aufgelaufener, aber nicht an den Arbeitnehmer gezahlter Löhne und (oder) anderer im Rahmen von Arbeitsverhältnissen gezahlter Zahlungen zu ergreifen.

Also bei der Festlegung von staatliche Arbeitsinspektoren im Zuge der Durchführung von Kontroll- und Überwachungsmaßnahmen der Tatsachen von Nichtzahlung angefallener Löhne und (oder) anderer Zahlungen, die dem Arbeitnehmer innerhalb des bestehenden Rechtsfelds zugekommen werden, sind die Mechanismen und Befugnisse, mit denen heute staatliche Arbeitsinspektoren erteilt sind, nicht ausreichend und wirksam für die Einhaltung der gesetzlichen Rechte der Arbeitnehmer auf Annahme der Zahlungen.

In dieser Hinsicht wurden Vorschläge zur Änderung der Gesetzgebung vorbereitet und derzeit mit den betroffenen staatlichen Behörden und Organisationen abgestimmt werden. Die Neuerungen werden die Einführung eines wirksameren Mechanismus normativer rechtlicher und damit kontrollierender und aufsichtsrechtlicher Auswirkungen auf gewissenlose Arbeitgeber in diesem Bereich der öffentlichen Beziehungen ermöglichen.

Zur weiteren Verbesserung der Gesetzgebung im Teil der Gewährleistung der Rechte von Arbeitnehmern und Arbeitgebern werden derzeit folgende Bereiche ausgearbeitet:

- > Personifizierung der Verantwortung des Inhabers der Organisation für die Nichtzahlung von Löhnen an Arbeitnehmer;
- > Implementierungsmechanismen und Mechanismen der Umsetzung der inneren Kontrolle (Selbstkontrolle) der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakte, die Arbeitsrechtsnormen enthalten;

> Implementierungsmechanismen der Vorbeugungsarbeit von Verletzungen der Arbeitsschutzanforderungen von Arbeitnehmern;

> Auferlegung der Pflichten nach der Gewährleistung der gefahrlosen Arbeitsbedingungen, außer dem Arbeitgeber, auf die Person, die den Bau oder die Rekonstruktion des Investitionsobjektes durchführt;

> Durchführung von Anleitung nach Arbeitsschutz unter Verwendung von Videogeräten;

> Verleihung des staatlichen Arbeitsinspektors mit dem Recht, die Arbeiten am Bau oder Rekonstruktion des Investitionsobjektes bei der Anwesenheit der Informationen über Verstöße der Arbeitsschutzanforderungen, die eine Gefahr der Verletzung des Lebens von Arbeitnehmern leisten, einzustellen.

Insgesamt wurden im Jahr 2017 von Rostrud 12 Entwürfe von Bundesgesetzen vorbereitet und ins Ministerium für Arbeit und Sozialschutz Russlands geschickt, darunter:

Die Neuerungen werden die Einführung eines wirksameren Mechanismus normativer rechtlicher und damit kontrollierender und aufsichtsrechtlicher Auswirkungen auf gewissenlose Arbeitgeber in diesem Bereich der öffentlichen Beziehungen ermöglichen.

> „Über Veränderungseintragung ins Arbeitsgesetzbuch der Russischen Föderation“ im Hinblick

– auf die Verbesserung der Mechanismen zur Sicherstellung der Aktualität und Vollständigkeit der Zahlung von Löhnen und sonstigen Beträgen, die dem Arbeitnehmer geschuldet werden;

– Implementierungsmechanismen und Mechanismen der Umsetzung der inneren Kontrolle (Selbstkontrolle) der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakte, die Arbeitsrechtsnormen enthalten;

– Implementierungsmechanismen der Vorbeugungsarbeit von Verstößen der Arbeitsschutzanforderungen von Arbeitnehmern;

– Gewährleistung des Rechts der Arbeitnehmer unter Bedingungen zu arbeiten, die den staatlichen Anforderungen des Arbeitsschutzes entsprechen;

> "Über die Eintragung von Änderungen in Artikel 243 des Arbeitsgesetzbuches der Russischen Föderation";

> "Über die Eintragung von Änderungen in Artikel 70 des Arbeitsgesetzbuches der Russischen Föderation";

> "Über die Eintragung von Änderungen in bestimmte Rechtsakte der Russischen Föderation", einschließlich des Arbeitsgesetzbuches der Russischen Föderation und des Bundesgesetzes vom 24. Juli 1998, Nr. 125-Φ3 "Über die obligatorische Sozialversicherung gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten", im Teil der Ausweitung des Rechtes über die obligatorische Sozialversicherung bei Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten auf Personen, die in Herstellungstätigkeit auf der Grundlage zivilrechtlicher Verträge beteiligt sind, und auf Personen, deren Arbeitsverhältnissen nicht ordnungsgemäß ausgeführt wurden;

> "Über die Eintragung von Änderungen in Gesetz über den Staatshaushalt

der Russischen Föderation im Zusammenhang mit der Verabschiedung des Bundesgesetzes "Über Veränderungseintragung ins Arbeitsgesetzbuch der Russischen Föderation (in Fragen der Verbesserung der Mechanismen zur Sicherstellung der Aktualität und Vollständigkeit der Zahlung von Löhnen und sonstigen Beträgen, die dem Arbeitnehmer geschuldet werden)";

> "Über die Eintragung von Änderungen in Bundesgesetz vom 8. Mai 2010 Nr. 83-Φ3 "Über die Eintragung von Änderungen in bestimmte Rechtsakte der Russischen Föderation im Zusammenhang mit der Verbesserung des rechtlichen Status von staatlichen (kommunalen) Institutionen" im Zusammenhang mit der Verabschiedung des Bundesgesetzes "Über Veränderungseintragung ins Arbeitsgesetzbuch der Russischen Föderation (in Fragen der Verbesserung der Mechanismen zur Sicherstellung der Aktualität und Vollständigkeit der Zahlung von Löhnen und sonstigen Beträgen, die dem Arbeitnehmer geschuldet werden)";

> "Über die Eintragung von Änderungen in Artikel 6 des Bundesgesetzes „Über die Eintragung von Änderungen in bestimmte Rechtsakte der Russischen Föderation“ im Teil der Verlängerung der Laufzeit Artikel 23.79.1 und Teil 6.2 Artikel 28.3 KoAP bis zum 1. Januar 2023;

> "Über die Eintragung von Änderungen in Gesetz über Ordnungswidrigkeiten der Russischen Föderation";

> "Über die Eintragung von Änderungen in Artikel 8 des Bundesgesetzes „Über den Schutz der Rechte juristischer Personen und einzelner Unternehmer bei der Umsetzung der staatlichen Kontrolle (Aufsicht) der kommunalen Kontrolle“.

Zum Ziel der Verbesserung der Normrechtsregelung im Bereich der Beschäftigung der Bevölkerung wurde von Rostrud Vorschläge zur Verbesserung der Gesetzgebung der

Beschäftigung der Bevölkerung während der Verabschiedung des Entwurfs des Bundesgesetzes "Über die Eintragung von Änderungen in Gesetz der Russischen Föderation "Über die Beschäftigung der Bevölkerung in der Russischen Föderation" (im Teil der Aufhebung des Arbeitslosengeldes auf bestimmte Kategorien von Arbeitslosen) im Verfahren zur Bestimmung der Höhe und der Zahlungsfrist von Arbeitslosengeld vorbereitet und ins Ministerium für Arbeit und Sozialschutz für Prüfung eingetragen.

Um die Verbesserung der Gesetzgebung der Russischen Föderation in Bezug auf die Bereitstellung sozialer Unterstützungsmaßnahmen für strahlenbedingte Bürger sicherzustellen, wurde von Rostrud die Vorschläge über die Eintragung von Änderungen über die Klarstellung der Bestimmungen aus dem Bundeshaushalt Budgets der Subjekten der Russischen Föderation und das Budget der Stadt Baikonur für Subventionen für die Ausübung der delegierten Befugnis der Russischen Föderation nach Bereitstellung sozialer Unterstützung für strahlenbedingte Bürger auf Kosten der nicht zugewiesenen Reserve in Verordnung der Regierung der Russischen Föderation vom 24. Dezember 2014 Nr. 1475 vorbereitet und ins Ministerium für Arbeit und Sozialschutz für Prüfung eingetragen.

Ebenfalls im Jahr 2017 wurden von Rostrud Vorschläge zur Eintragung von Änderungen in Rechtsakte der Russischen Föderation mit Ziel der Effizienzsteigerung der Kontrolle für Ausgaben der Bundeshaushaltsmittel entsprechend den früher an Rostrud übertragenen Befugnissen sowie mit dem Ziel der Ausübung neuer Befugnisse nach Gewährleistung der Kontrolle für die Ausgaben des Bundeshaushalts vorbereitet und gerichtet. Diese Vorschläge betrafen die Bezahlung von kommunalen Wohnungsdienstleistungen für bestimmte Kategorien der Bürger sowie die monatlichen Zahlungen an Familien mit Kindern.

15 INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT

In Zusammenarbeit mit der Internationalen Vereinigung der Arbeitsinspektion, der Weltschiffahrtsorganisation des staatlichen Arbeitsamtes, der International Labour Organisation, der regionalen Allianz von Arbeitsinspektionen der GUS-Mitgliedsländer und der Mongolei haben Fachleute von Rostrud an Konferenzen Treffen und Seminare mit Unterstützung dieser internationalen Organisationen teilgenommen.

Teilnahme an bilateralen Kooperationsprogrammen und internationalen Veranstaltungen zum Erfahrungsaustausch und zum Studium ausländischer Praktiken

Die Arbeit wurde 2017 in Übereinstimmung mit bilateralen Konventionen über die Zusammenarbeit zwischen Rostrud und den staatlichen Strukturen mehrerer europäischer Länder fortgesetzt: mit dem Direktorat für Arbeit und Wohlfahrt von Norwegen, GIP-International unter dem Ministerium für Arbeit, Beschäftigung, Berufsausbildung und sozialen Dialog der Französischen Republik, Bundesagentur für Arbeit Deutschland.

Es wurde ein Arbeitstreffen mit Vertretern der Agentur für Arbeit und Beschäftigung von Bosnien und Herzegowina stattgefunden: es wurde eine Frage der bilateralen Zusammenarbeit zwischen der Agentur und Rostrud behandelt. Die Delegation wurde mit der Tätigkeit des Zentrums der Beschäftigung der Jugend der Stadt Moskau vertraut.

Es wurde eine Audienz in Rostrud von Vertretern des Ministeriums der staatlichen Arbeitsinspektion des Ministeriums für Arbeit und Sozialschutz Republik Belarus organisiert. Die belarussische Seite wurde sich mit den russischen Erfahrungen der Anwendung von Checklisten für Aufsichtstätigkeiten, den Betrieb des Service "Elektronischer Inspektor" vertraut gemacht.

Umsetzung der Vereinbarung zwischen dem Rostrud (Russische Föderation) und der Agentur für externe Arbeitsmigration des Ministeriums für Beschäftigung und Arbeitsverhältnissen der Republik Usbekistan über den Informationsaustausch

2017 wurde die Zusammenarbeit mit den GUS-Staaten in den Bereichen Arbeit und Beschäftigung aufgelegt.

Im Ziel der Umsetzung der Vereinbarung zwischen der Regierung der Russischen Föderation und der Regierung der Republik Usbekistan über die organisierte Rekrutierung und Einbeziehung von Bürgern der Republik Usbekistan zur Durchführung von zeitlichen Berufsleben in der Russischen Föderation wurde im November eine Vereinba-

rung zwischen Rostrud (Russische Föderation) und der Agentur für externe Arbeitsmigration des Ministeriums für Beschäftigung und Arbeitsverhältnissen der Republik Usbekistan unterzeichnet. Es wurden Schulungsseminare für die Spezialisten der Agentur über die Funktionsweise des „persönlichen Kundenkontos der Agentur“ auf

dem Portal „Arbeit in Russland“ im Rahmen der Vorbereitung der Umsetzung der Vereinbarung über den Informationsaustausch abgehalten. Im Dezember wurde die offizielle Eröffnung des „persönlichen Kundenkontos der Agentur“ auf dem Portal „Arbeit in Russland“ stattgefunden.

DIE AUSFÜHRUNG DES BUNDESHAUSHALTS BETRUG

79,3
MILLIARDEN RUBEL

ES WURDE SOZIALLEISTUNGEN VORGESTELLT

für in der gesetzlicher Weise als arbeitslos
anerkannte Bürger in Höhe von

36,1
MILLIARDEN RUBEL

ENTSCHÄDIGUNGEN FÜR SCHADENERSATZ

für strahlenbedingte Bürger
in Höhe von

10,5
MILLIARDEN RUBEL

ENTSCHÄDIGUNGEN UND LEISTUNGEN

für Militärs, aus dem Militärdienst entlassene
Bürger, und ihre Familienmitglieder für den
Betrag

14,3
MILLIARDEN RUBEL

SUBVENTIONEN AN DIE SUBJEKTE DER RUSSISCHEN FÖDERATION

für Entschädigungen, Leistungen und andere
Zahlungen an infolge der KKW-Katastrophe
von Tschernobyl strahlenbedingte Bürger,
in Betriebsgesellschaft "Mayak" und
Atomversuchen auf dem Versuchsgelände
in Semipalatinsk in Höhe von

14,7
MILLIARDEN RUBEL

SUBSIDIEN FÜR DIE UMSETZUNG ZUSÄTZLICHER MASSNAHMEN

zur Verringerung der Spannungen auf
dem Arbeitsmarkt in Höhe von

439,1
MILLIONEN RUBEL

16 AUSFÜHRUNG DES BUNDESHAUSHALTS

Nr.	Name des Zwecks der Entstehung von Kosten	2016			2017			2017 in % bis 2016
		Verfeinerte tatsächliche des Haushaltsplanes auf 01.01.2016	Tatsächliche ausführung	% Aufführung	Verfeinerte tatsächliche des Haushaltsplanes auf 01.01.2016	Tatsächliche ausführung	% Aufführung	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	Staatsprogramm "Soziale Unterstützung der Bürger", insgesamt:	40 191,552	39 756,420	98,9	40 044,282	39 533,826	98,7	99,4
1.1	Entschädigung für den Schadenersatz der infolge der Katastrophe strahlenbedingten Bürger (KKW Tschernobyl "Mayak")	10 279,187	10 245,810	99,7	10 605,131	10 511,813	99,1	102,6
1.2	Subventionen zur Ausübung der delegierten Befugnisse der Russischen Föderation zur Bereitstellung gesonderter sozialer Unterstützungsmaßnahmen für strahlenbedingte Bürger	14 177,687	14 156,910	99,9	14 931,744	14 688,862	98,4	103,8
1.3	Sozialschutz der Militär, der vom Militärdienst entlassenen Bürger, und der Mitglieder Ihrer Familien	15 734,678	15 353,700	97,6	14 507,407	14 333,151	98,8	93,4
2	Staatsprogramm "Förderung von Beschäftigung der Bevölkerung", insgesamt:	47 038,700	46 190,125	98,2	40 501,252	39 743,577	98,1	86,0
2.1	Verpflegungskosten der Hauptverwaltung	1 229,113	1 005,600	81,8	1 114,269	974,469	87,5	96,9
2.2	Verpflegungskosten der territorialen Behörden	2 159,586	2 075,500	96,1	2 181,105	2 128,868	97,6	102,6
	einschließlich Haushaltsinvestitionen	118,457	68,600	57,9	48,900	46,600	95,3	67,9
2.3	Subventionen für Sozialleistungen an arbeitslose Bürger	41 067,374	40 933,500	99,7	36 529,779	36 112,112	98,9	88,2
2.4	Subventionen für die Umsetzung zusätzlicher Maßnahmen im Bereich der Beschäftigung der Bevölkerung zur Verringerung der Spannungen auf dem Arbeitsmarkt der Subjekte der Russischen Föderation	2 271,800	2 085,500	91,8	-	-	-	
2.5	Subventionen an die Haushalte der Republik Krim und der Bundesstadt Sewastopol für die Ausübung eines Teils der übertragenen Befugnisse der Russischen Föderation im Bereich des Arbeitsgesetzgebung	23,815	23,598	99,1	25,297	25,013	98,9	106,0
2.6	Subventionen für die Mitfinanzierung regionaler Programme zur Mobilität der Arbeitskräfte	278,189	57,900	20,8	203,286	55,982	27,5	96,7
2.7	Subventionen für die Umsetzung zusätzlicher Maßnahmen im Bereich der Beschäftigung der Bevölkerung zur Verringerung der Spannungen auf dem Arbeitsmarkt der Subjekte der Russischen Föderation auf Kosten des Reservefonds der Regierung der Russischen Föderation	-	-	-	439,185	439,185	100,0	
2.8	Sonstige Kosten	8,798	8,527	96,9	8,331	7,948	95,4	93,2
3	Staatsprogramm "Gewährleistung von erschwinglicher und komfortabler Wohnung und kommunalen Dienstleistungen für Bürger der Russischen Föderation"	27,634	27,63	100,0	29,322	29,322	100,0	100,0
4	Staatsprogramm "Gewährleistung der öffentlichen Ordnung und Bekämpfung der Kriminalität"	3,794	-	-	3,569	-	-	
5	Nichtprogrammkosten der Bundesbehörden	3,316	3,313	99,91	3,219	3,213	99,8	97,0
Insgesamt		87 264,996	85 977,492	98,5	80 581,644	79 309,938	98,4	92,2



IN BETRIEB SIND

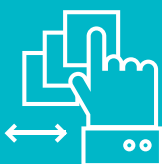
8 AMTSINFOR-
MATIONS-
SYSTEMEN



MOBILE ANWENDUNG

„ICH BIN INSPEKTOR“

ist auf Geräten unter Leitung der Betriebssysteme Android und iOS verfügbar



ES WURDE EIN PROTOTYP GESCHAFFEN

der OFFLINE-Version des Systems „Automatisierungssystem Kontroll- und Überwachungstätigkeit“ wurde für die Arbeit von Inspektoren in Bereichen mit unzugänglicher Internetverbindung erstellt



32 MIO.

Bürger der
Russischen
Föderation

haben über ein Einheitsportal der staatlichen und kommunalen Dienstleistungen Zugang zu einem Einheitsportal Rostrud und seine territorialen Behörden erhalten



14 der elektronischen
interaktiven
Dienstleistungen

AUF DEM PORTAL „ОНЛАЙН ИНСПЕКЦИЯ.РФ“ (WEBSEITE)

17 ANWENDUNG VON AMTSINFORMATIONSSYSTEMEN

Um die Effizienz der Tätigkeit von Rostrud und ihrer territorialen Behörden bei der Umsetzung der Aufsichtskontrolle und anderer Funktionen zu verbessern, arbeiten die folgenden Amtsinformationssysteme:

- ➔ **Automatisiertes Informationssystem "Register der Empfänger staatlicher Leistungen für Bürger mit Kindern";**
- ➔ **Informations- und Analysesystem "Gesamtrussische Basis der Vakanzen "Arbeit in Russland" (Portal "Arbeit in Russland");**
- ➔ **Automatisiertes System zur Verwaltung der Einnahmequellen des Haushalts von Rostrud basierend auf der "Parus-Budget"-Software;**
- ➔ **Automatisiertes Informationssystem der staatlichen Überwachung und Kontrolle der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung;**
- ➔ **Das System der elektronischen Dienstleistungen "Онлайнинспекция.рф" (Webseite);**
- ➔ **Einheitliches Informationsportal des Föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung;**
- ➔ **Automatisiertes Informationssystem für Organisation, Kontrolle und Überwachung im Bereich des Zivildienstes und Interaktion zwischen den föderalen Exekutivbehörden, den Exekutivbehörden der Subjekte der Russischen Föderation und ihrer nachgeordneten Organisationen, die an der Organisation des Zivildienstes beteiligt sind;**
- ➔ **Automatisiertes Informationssystem des elektronischen Dokumentenverkehrs des Föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung**

Gemäß Artikel 7.1(11) des Gesetzes über die Beschäftigung der Bevölkerung wurde die Bildung und die Führung der Datenbank automatisiertes Informationssystems Betrieb der Personalverwaltung. Für 2017 wurden 962 Regionalpakete, die unpersönlichen Daten zur Behandlung von Bürgern und Organisationen in den Arbeitsamtsbehörden der Bevölkerung enthalten, empfangen und in die Datenbank automatisiertes Informationssystems Betrieb der Personalverwaltung hochgeladen.

Im Jahr 2017 wurde daran gearbeitet, die Funktionsweise zu verbessern und die Fähigkeiten des Portals „Arbeit in Russland“ zu erweitern:

- > Entwicklung eines Instruments für den Informationsaustausch zwischen der Hauptverwaltung von Rostrud und den Arbeitsamtsbehörden der Bevölkerung;
- > Weiterentwicklung der Subsysteme "Berufsausbildung", "Persönliches Kundenkonto des Arbeitgebers", «Persönliches Kundenkonto des Bewerbers», "Der offene Teil des Portals";
- > Entwicklung eines Steuerungsbausteins für Arbeitgeber;
- > Entwicklung von auf dem Portal registrierten Mittel der Bestätigung von Vakanzen mit Hilfe der OBV-Pakete;
- > Weiterentwicklung des Portals im Teil der Informationsunterstützung und Überwachung der Durchführung von Maßnahmen im Rahmen der Vereinigung zwischen der Regierung der Russischen Föderation und der Regierung der Republik Usbekistan für die Ausübung der Zeitbeschäftigung von Bürgern der Republik Usbekistan auf dem Territorium der Russischen Föderation;
- > Weiterentwicklung des Subsystems "Der offene Teil des Portals" im Teil

der Platzierung von Auskunft über die Weltbewegung "Abilimpiks".

Im Jahr 2017 wurde an der Umsetzung der "Haushaltsbuchführung" (automatisiertes Informationssystem Institution Bank Russlands) in den territorialen Behörden gearbeitet. Zuschaltung aller territorialen Behörden von Rostrud mit dem Subsystem automatisiertes Informationssystems Institution Bank Russlands ermöglicht End-zu-End-Kontrolle für Ausführungsprozess des Haushalts, die Buchhaltung nach einer einheitlichen Methodologie, operativ Informationen über planmäßige und tatsächliche Indikatoren der finanzwirtschaftlichen Tätigkeit von Rostrud zu erhalten sowie interne Finanzkontrollfunktionen auszuführen und mit externen Informationssystemen in automatisierter Regime zusammenzuwirken. Durchführung der Berechnung und Lohnzahlungen im automatisierten Informationssystem Institution Bank Russlands wurde von der effektiven Verwendung des Lohnfonds und von der Kontrolle für die Gesetzlichkeit der geleisteten Auszahlungen gewährleistet.

Zuschaltung aller territorialen Behörden von Rostrud zu einem einzigen Subsystem „Personal und Stellenplan“ des automatisierten Informationssystems Institution Bank Russlands ermöglichte die Erstellung einer Einheitsdatenbank von Mitarbeitern des Amtsbereiches, Archiv elektronischer Personalakten zentralseitig zu führen und die Überwachung der Änderungen in der Organisationsstruktur der territorialen Behörden von Rostrud. Das Analysesystem "Amtszimmer des Leiters", das ins automatisierte Informationssystem Institution Bank Russlands eingetreten, ermöglicht zeitnah eine Analyse des Kaderbestands vom Amtsbereich und die Überwachung der Verfahrensweise der Personalerfassung in der Hauptverwaltung und den territorialen Behörden von Rostrud. Die zentralisierte Datenbank der Personalerfassung bietet eine Informationsinteraktion mit dem

Bundesportal des öffentlichen Dienstes und der Verwaltungskräfte.

Im Jahr 2017 wurde stufenweise Einführung des modernisierten Systems automatisiertes Informationssystems Institution Bank Russlands in industrielle Ausbeutung in den Subjekten der Russischen Föderation vorgenommen. Das System wurde auf der Grundlage des prozessorientierten Leitungsprinzips gebildet und unabhängig vom Inspektor Prozesse der Kontroll- und Überwachungstätigkeit initiiert, die Fristen für deren Umsetzung überwacht und die Fähigkeit unrechtmäßiger Handlung blockiert. Das System ermöglicht die Verbesserung der Arbeitsqualität, der Produktivität und der Leistungsdisziplin der Inspektoren, der Einhaltung der Arbeitsrechte der Arbeitnehmer und der Rechte der Arbeitgeber sowie die Möglichkeit, die Situation in jeder staatlichen Arbeitsinspektion in Echtzeit zu überwachen.

Es wurden an der Integration des Automatisierungssystems der Kontrolle- und Überwachungstätigkeit mit den in Betrieb genommenen Abrechnungssystemen für Personal und Finanzquellen des Haushalts von Rostrud gearbeitet. Es wurde ein Prototyp der Offline-Version des Systems, die für die Arbeit staatlicher Arbeitsinspektoren in Gebieten, in denen keine Internetverbindung verfügbar ist, erstellt.

Im Jahr 2017 wurde das Einheitsportal des Föderalen Dienstes für Arbeit und Beschäftigung und seiner territorialen Behörden im Internet modernisiert. Es wurde eine Version eines Einheitsportals in englischer Sprache entwickelt, und die Version für Sehbehinderte (für Sehbehinderte) verbessert. Im Jahr 2017 wurde die Portalintegration mit dem einheitlichen System der Identifikation und der Authentisierung abgeschlossen, und auch Arbeiten nach Redesign des Einheitsportals durchgeführt.

Monitoring des Zustands der technischen und Informationsressourcen der territorialen Behörden Rostrud

Zum 1. Januar 2018 haben 82 staatliche Arbeitsinspektionen 3 845 Einheiten von Computertechnik, die Gewährleistung von Geräten mit einer

Ausnutzungsdauer von weniger als 4 Jahren beträgt 34%. Ab dem 1. Januar 2018 beträgt die Ausstattung der territorialen Behörden von Rostrud mit

Bürotechnik 3 025 Einheiten, die Verfügbarkeit von Bürotechnik mit einer Ausnutzungsdauer von weniger als 4 Jahren beträgt 28%.

18 DIE OBERSTEN GEBOTE VON ROSTRUD AUF DAS JAHR 2018

Neustrukturierung der Kontroll- und Überwachungstätigkeit im Sozial- und Arbeitsbereich

Geleitet von den Aufgaben, die der Präsident der Russischen Föderation, die Regierung der Russischen Föderation gestellt hat, wird Rostrud im Jahr 2018 als Priorität in seiner Tätigkeit Arbeit nach operativen und ergebnisvollen Einwirkung auf jeden Fall der Verletzung der Arbeitsrechte der Bürger bei ihrer Beschäftigung.

Alle Streben werden auf die Lösung der Hauptaufgabe gerichtet - einen transparenten, effizienten und verwaltbaren Verwaltungsmechanismus zu schaffen. Durch die effiziente Verwendung großer Massive, Daten und deren Analyse kann der Dienst die alten Verwaltungsmethoden schrittweise aufgeben.

Die erfolgreiche Anwendung eines risikobasierten Ansatzes verringert den Verwaltungsdruck auf die gewissenhaften Arbeitgeber und konzentriert sich auf Bereiche mit maximalem Risiko.

Das von Rostrud entwickelte Arbeitsrisikomodell ermöglichte es, die Verteilung aller 8 Millionen Arbeitgeber nach Risikokategorien sicherzustellen und den Inspektionsplan für 2018 zu genehmigen, wobei ein risikobasierter Ansatz mit rund 12.000 Arbeitgebern berücksichtigt wurde.

Das Ergebnis dieser Änderungen war eine Verringerung des Verwaltungslastens für 99,9% der Arbeitgeber.

Die Arbeit an der Ausarbeitung eines Entwurfs einer Verordnung der Regierung der Russischen Föderation wird fortgesetzt, um die Möglichkeit vorzusehen, die Risikokategorie zu verringern, wenn ein Arbeitgeber einen Selbsttest mit dem Onlinedienst "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) besteht.

Zum Ende 2018 ist geplant, die Anzahl der für den Selbsttest verwendeten Checklisten auf 200 Einheiten zu

erhöhen, die sowohl dem Arbeitgeber als auch dem Arbeitnehmer und dem Arbeitsinspektor zur Verfügung stehen werden. Einzigartiger Service „Elektronischer Inspektor“ ermöglicht es Unternehmen, Risiken durch Selbsttests zu vermeiden. Nachdem der Unternehmer die Checklisten ausgefüllt hat, gibt das System eine Schlussfolgerung sowie Anweisungen zur Korrektur von Verstößen falls vorhanden aus.

Im Jahr 2018 wird gegenseitige Integration von Systemen "Онлайнинспекция.рф" (Webseite) mit einer Automatisierungssystem für Kontroll- und Überwachungstätigkeit (Automatisierungssystem für Kontroll- und Überwachungstätigkeit) ermöglicht, wodurch Rostrud einen vollständigen automatisierten Prüfungszyklus einschließlich fern erstellen kann.

Um die Rechte von Arbeitnehmern und Arbeitgebern zu gewährleisten, wurde geplant, wichtige Gesetzesinitiativen in den folgenden Bereichen umzusetzen:



Personifizierung der Verantwortung des Inhabers der Organisation für die Nichtzahlung von Löhnen an Arbeitnehmer



Implementierungsmechanismen der Umsetzung der inneren Kontrolle (Selbstkontrolle) der Einhaltung der Arbeitsgesetzgebung und anderer Normrechtsakte, die Arbeitsrechtsnormen enthalten



Implementierungsmechanismen der Vorbeugungsarbeit von Verstößen der Arbeitsschutzanforderungen von Arbeitnehmern



Auferlegung der Pflichten, nach der Gewährleistung der gefahrlosen Arbeitsbedingungen, außer dem Arbeitgeber, auf die Person, die den Bau oder die Rekonstruktion des Investitionsobjektes durchführt



Durchführung von Anleitung nach Arbeitsschutz unter Verwendung von Videogeräten



Verleihung des staatlichen Arbeitsinspektors mit dem Recht, die Arbeiten am Bau oder Rekonstruktion des Investitionsobjektes bei der Anwesenheit der Informationen über Verstöße der Arbeitsschutzanforderungen, die eine Gefahr der Verletzung des Lebens von Arbeitnehmern leisten, einzustellen



Digitale Wirtschaft der Anstellungsverhältnisse

Die Priorität für Rostrud im Jahr 2018 bleibt die Arbeit an der Einführung elektronischer Technologien in die Kontroll- und Überwachungstätigkeiten, einschließlich der Digitalisierung der Personalaktenverwaltung.

Im Rahmen eines Experiments führte Rostrud eine elektronische Überprüfung von Personaldokumenten zweier großer Unternehmen durch: Börsennotierte Aktiengesellschaft "Sberbank Russlands" und die Firma "Yulmart". Von Rostrud wurde Technologie der elektronischen Fernüberwachung approbiert, das Ergebnis erhielt alle notwendigen Werkzeuge für die Kontrollaktivitäten.

Im Rahmen der Inspektion wurden 23 Namen von Personaldokumenten mit Hilfe der Checklisten, die in elektronischer Form ausgefüllt wurden, bewertet. Abhandlung und Bewertung der Kaderbeurteilung wurde vom staatlichen Arbeitsinspektor mit Hilfe des Automatisierungssystems für Kontroll- und Überwachungstätigkeit durchgeführt.

Die Arbeit in dieser Richtung wird von Rostrud fortgesetzt. Proaktiv gearbeitet ist Rostrud bereit, die Technologie der elektronischen Interaktion mit Arbeitgebern während der Kontrollprüfung von Personaldokumenten anzubieten.

Rostrud ist bereit, die Technologie der elektronischen Interaktion mit Arbeitgebern während der Kontrollprüfung von Personaldokumenten anzubieten.

Steigerung der Arbeitsergiebigkeit und der Beschäftigung der Bevölkerung

Seit 2018 wurde sich vom Ministerium für wirtschaftliche Entwicklung der Russischen Föderation vorrangiges Projekt "Steigerung der Arbeitsergiebigkeit und Unterstützung der Beschäftigung", dessen Teilnehmer Rostrud ist, realisiert. Das Projekt sieht die Umsetzung von Maßnahmen im Bereich der Beschäftigungsförderung vor. 6 Regionen der Russischen Föderation sind als Pilotregionen bestimmt: Gebiet Samara, Gebiet Tula, Republik Baschkortostan, Republik Tatarstan, Region Perm, Gebiet Tjumen.

Rostrud wird an der Konkretisierung der Mechanismen und Instrumente für die Interaktion mit den Pilotregionen im Hinblick auf die Umsetzung von Regionalprogrammen zur Steigerung

der Arbeitsergiebigkeit und zur Unterstützung der Beschäftigung, der Ausbildung von Verwaltungskräften und der Arbeit des Bundeszentrums für Rechtszuständigkeit sowie der Umsetzung von Unterstützungsmaßnahmen und der Beseitigung gesetzlicher Hindernisse arbeiten. Darüber hinaus ist Rostrud befugt, die Ausgaben für Subventionen für die Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen zu überwachen, um die Wettbewerbsfähigkeit für die Beschäftigung in modernisierten Arbeitsplätzen zu erhöhen sowie eine teilweise Erstattung von Ausgaben für Mieten und (oder) Löhnen, die aus einem Bundeshaushalt im Jahr 2018 an einzelne Unternehmen abgesondert wurden, für Arbeitnehmer, die aus

anderen Organisationen entlassen wurden.

Rostrud wird auch eine enge Zusammenarbeit mit den regionalen Behörden des Ministeriums für wirtschaftliche Entwicklung Russlands sicherstellen, die Unternehmen, die Anzahl der Teilnehmer und die Höhe der Finanzmittel bestimmen.

Seit der zweiten Hälfte des Jahres 2018 und 2019 wird dieses Programm in 10 Regionen der Russischen Föderation (Gebiet Belgorod, Gebiet Kaluga, Gebiet Rjasan, Gebiet Saratow, Gebiet Sverdlovsk, Gebiet Nischni Nowgorod, Region Krasnodar, Region Stawropol, Republik Mordowien, Tschuwaschische Republik) durchgeführt.

Gesamtrussisches soziales Netzwerk von Geschäftskontakten Skillsnet™

Zu den vorrangigen Aufgaben, die vom Rostrud im Jahr 2018 stehen, gehören der Anlassen in vollformatige Ausbeutung und Einführung in Leader des elektronischen Arbeitsmarkts des ersten gesamtrussischen sozialen Netzwerks von Geschäftskontakten "Skillsnet".

Dieses Netzwerk verfügt über ein breites Funktionsspektrum, das den bestehenden ausländischen Internetressourcen der professionellen Kommunikation in dieser Hinsicht nicht nachsteht und in einigen Positionen ausländische Analogien übertrifft.

So können „Skillsnet“-Benutzer persönliche Profile erstellen, Informationen über sich selbst und ihre Leistungen veröffentlichen, Beschäftigungsprobleme lösen, mit anderen Teilnehmern kommunizieren und von ihnen eine Bestätigung ihrer Kompetenzen erhalten.

Beschäftigungsbetriebe, die Unternehmensseiten erstellen, veröffentlichen nicht nur bestehende Stellenangebote und ziehen Mitarbeiter an, sondern auch Geschäftskontakte

erweitern und ihre Produkte und Dienstleistungen effektiver im öffentlichen Raum bewerben.

Bildungseinrichtungen, die zu aktiven Teilnehmern des Netzwerks werden, erhalten neue Beschäftigungsmöglichkeiten für Absolventen der gewählten Fachrichtung und die Entsendung ihrer Studenten in einen Studienaufenthalt und ein Vordiplompraktikum.

„Skillsnet“ soll auch eine Plattform für die Selbstorganisation Ihrer Mitglieder in Gruppen, die in Abhängigkeit von der erhaltenen Fachrichtung, Art der Tätigkeit, sektorale Prioritäten geschaffen wurden, zu werden. Die auf solche Weise entstehende Gemeinschaften ermöglichen auf eine qualitativ neue Ebene fachlicher Dialog

zu führen, neue Kanäle für den Austausch von aktuellen Informationen, Erfahrungen und besten Praktiken zu schaffen, werden eines der Instrumente der Verbesserung der Unternehmenskultur.

Die Entstehung des "Skillsnet"-Netzwerks als moderne Ressource, die auf die weite Kreise der Bevölkerung orientiert, wird Fähigkeit Rostrud, seine Aufgaben im Hinblick auf die Förderung der Beschäftigung, die Überwindung der Arbeitslosigkeit und die Erhöhung der Arbeitskräftemobilität, die zum Produktivitätswachstum und der Entwicklung eines Wettbewerbsumfelds beitragen, erheblich erweitern.



Beschäftigungsbetriebe, die Unternehmensseiten erstellen, veröffentlichen nicht nur bestehende Stellenangebote und ziehen Mitarbeiter an, sondern auch Geschäftskontakte erweitern und ihre Produkte und Dienstleistungen effektiver im öffentlichen Raum bewerben.

ANLAGEN

Informationen über Proportion der Anzahl der in 2016 - 2017 von staatlichen Arbeitsinspektionen durchgeführten planmäßigen und außerplanmäßigen Inspektionen der Unternehmensträger

		Anzahl der durchgeführten Inspektionen							
		von ihnen:							
		darunter:							
Nr.	Name des Subjekts der Russischen Föderation	Insgesamt		Außerplanmäßige Inspektionen		im Ziel der Inspektion vor Einhaltung der Vorschriften		% der Gesamtzahl der außerplanmäßigen Inspektionen	
		2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Russische Föderation	134 543	148 934	116 445	134 827	7 701	14 317	6,6	10,6
Zentralrussland									
1	Gebiet Belgorod	1 090	1 489	995	1 394	112	348	11,3	25,0
2	Gebiet Brjansk	1 378	1 391	1 196	1 199	47	304	4,0	25,4
3	Gebiet Vladimir	1 420	1 480	1 225	1 290	1	106	0,1	8,2
4	Gebiet Woronesch	1 951	2 444	1 655	2 179	140	214	8,5	9,8
5	Gebiet Iwanowo	885	1 344	745	1 201	176	470	23,6	39,1
6	Gebiet Kaluga	1 799	1 425	1 647	1 327	142	61	8,6	4,6
7	Kostroma Gebiet	864	761	723	705	11	73	1,5	10,4
8	Gebiet Kursk	1 398	1 661	1 270	1 544	90	114	7,1	7,4
9	Gebiet Lipezk	1 406	1 499	1 216	1 363	11	57	0,9	4,2
10	Gebiet Moskau	4 045	4 568	3 640	4 329	271	752	7,4	17,4
11	Gebiet Orjol	800	817	555	586	36	55	6,5	9,4
12	Gebiet Rjasan	907	1 151	702	1 013	58	142	8,3	14,0
13	Gebiet Smolensk	1 291	1 115	1 142	991	76	50	6,7	5,0
14	Gebiet Tambow	1 054	979	804	733	61	77	7,6	10,5
15	Gebiet Twer	987	1 166	926	1 038	16	110	1,7	10,6
16	Gebiet Tula	1 161	1 185	988	1 002	73	119	7,4	11,9

Anzahl der durchgeführten Inspektionen									
von ihnen:									
darunter:									
Nr.	Name des Subjekts der Russischen Föderation	Insgesamt		Außerplanmäßige Inspektionen		im Ziel der Inspektion vor Einhaltung der Vorschriften		% der Gesamtzahl der außerplanmäßigen Inspektionen	
		2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
17	Gebiet Jaroslawl	794	979	693	836	3	94	0,4	11,2
18	Moskau	5 613	6 326	5 360	5 767	1 282	781	23,9	13,5
Föderationskreis Nordwestrussland									
19	Republik Karelien	699	737	497	551	24	29	4,8	5,3
20	Republik Komi	1 452	1 801	1 326	1 668	79	312	6,0	18,7
21	Gebiet Archangelsk und Autonomer Kreis der Nenzen	1 060	1 031	814	861	13	23	1,6	2,7
22	Gebiet Wologda	907	1 109	680	1 008	53	194	7,8	19,2
23	Gebiet Kaliningrad	607	915	531	857	10	16	1,9	1,9
24	Gebiet Leningrad	1 912	2 390	1 638	2 204	182	348	11,1	15,8
25	Gebiet Murmansk	1 259	1 476	1 043	1 359	163	80	15,6	5,9
26	Gebiet Nowgorod	978	1 136	895	1 097	24	49	2,7	4,5
27	Gebiet Pskow	1 013	1 408	890	1 309	14	17	1,6	1,3
28	Sankt Petersburg	4 633	5 421	3 698	4 489	338	274	9,1	6,1
Süd Föderalbezirk									
29	Republik Adygeja	512	668	459	636	94	154	20,5	24,2
30	Republik Kalmückien	340	499	298	470	9	95	3,0	20,2
31	Region Krasnodar	3 540	3 881	3 326	3 508	136	95	4,1	2,7
32	Gebiet Astrakhan	1 198	1 145	1 051	984	54	49	5,1	5,0

Anzahl der durchgeführten Inspektionen									
von ihnen:									
darunter:									
Nr.	Name des Subjekts der Russischen Föderation	Insgesamt		Außerplanmäßige Inspektionen		im Ziel der Inspektion vor Einhaltung der Vorschriften		% der Gesamtzahl der außerplanmäßigen Inspektionen	
		2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
33	Gebiet Wolgograd	1 933	2 234	1 787	2 145	87	364	4,9	17,0
34	Gebiet Rostow	4 288	4 259	3 119	3 776	378	720	12,1	19,1
Nordkaukasischer föderaler Bezirk									
35	Republik Dagestan	2 061	2 102	613	1 709	182	135	29,7	7,9
36	Republik Inguschetien	434	466	254	312	7	8	2,76	2,6
37	Republik Kabardino-Balkarien	787	850	551	668	32	46	5,8	6,9
38	Karatschai-Tscherkessische Republik	377	504	325	439	18	40	5,5	9,1
39	Republik Nordossetien-Alanien	463	698	276	492	17	126	6,2	25,6
40	Republik Tschetschenien	645	707	278	387	0	57	0	14,7
41	Region Stawropol	2 947	3 972	2 179	3 185	181	189	8,3	5,9
Föderationskreis Wolga									
42	Republik Baschkortostan	2 037	2 536	1 975	2 483	118	156	6	6,3
43	Republik Mari El	663	676	625	619	36	84	5,8	13,6
44	Republik Mordwinien	1 029	875	514	765	21	24	4,1	3,1
45	Republik Tatarstan	1 927	3 708	1 896	3 685	12	1481	0,6	40,2
46	Udmurtische Republik	1 219	1 433	942	1 279	8	18	0,8	1,4
47	Tschuwaschische Republik	911	1 023	783	909	24	31	2,1	3,4
48	Gebiet Kirow	1 133	1 453	947	1 340	390	353	4,0	26,3
49	Gebiet Nischni Nowgorod	1 791	2 181	1 662	2 063	104	451	6,3	21,9
50	Gebiet Orenburg	1 756	1 976	1 440	1 797	147	198	10,2	11,0
51	Gebiet Pensa	2 116	2 018	1 981	1 916	202	144	10,2	7,5
52	Region Perm	2 904	3 362	2 681	3 183	111	261	4,1	8,2

		Anzahl der durchgeführten Inspektionen							
		von ihnen:							
		darunter:							
Nr.	Name des Subjekts der Russischen Föderation	Insgesamt		Außerplanmäßige Inspektionen		im Ziel der Inspektion vor Einhaltung der Vorschriften		% der Gesamtzahl der außerplanmäßigen Inspektionen	
		2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
53	Gebiet Samara	3 177	3 513	3 006	3 340	185	577	6,2	17,3
54	Gebiet Saratow	2 550	3 940	2 277	3 742	157	529	6,9	14,1
55	Gebiet Uljanowsk	1 188	1 258	983	1 124	14	45	1,4	4,0
Föderationskreis Ural									
56	Gebiet Kurgan	964	1 126	875	1 041	4	42	0,5	4,0
57	Gebiet Swerdlowsk	4 085	4 653	3 659	4 248	56	73	1,5	1,7
58	Gebiet Tjumen	928	1 300	858	1 245	25	114	2,9	9,2
59	Gebiet Tscheljabinsk	2 765	2 776	2 571	2 510	43	197	1,7	7,8
60	Der autonome Bezirk Chanti-Mansijsk - Jugra	3 622	3 375	3 182	3 088	259	493	8,1	16,0
61	Der Autonome Bezirk der Jamal-Nenzen	961	1 110	909	1 066	42	33	4,6	3,1
Föderationskreis Sibirien									
62	Republik Altai	273	276	233	231	9	8	3,9	3,5
63	Republik Burjatien	1 179	1 139	1 091	1 033	32	83	2,9	8,0
64	Republik Tuwa	652	689	581	646	12	13	2,1	2,0
65	Republik Chakassien	964	958	926	910	43	81	4,6	8,9
66	Region Altai	1 827	2 176	1 687	2 044	60	163	3,6	8,0
67	Region Krasnojarsk	2 612	2 980	2 335	2 676	30	21	1,3	0,8
68	Gebiet Irkutsk	3 156	3 183	2 964	2 680	79	78	2,7	2,9
69	Gebiet Kemerowo	5 098	3 781	4 335	3 347	104	124	2,4	3,7
70	Gebiet Nowosibirsk	2 823	2 737	2 651	2 510	130	284	4,9	11,3
71	Gebiet Omsk	1 609	1 685	1 432	1 480	18	25	1,3	1,7
72	Gebiet Tomsk	819	945	791	921	45	51	5,7	5,5
73	Region Transbaikalien	2 233	2 381	1 852	2 262	67	157	3,6	6,9

		Anzahl der durchgeführten Inspektionen							
		von ihnen:							
		darunter:							
Nr.	Name des Subjekts der Russischen Föderation	Insgesamt		Außerplanmäßige Inspektionen		im Ziel der Inspektion vor Einhaltung der Vorschriften		% der Gesamtzahl der außerplanmäßigen Inspektionen	
		2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fernöstlicher Föderaler Bezirk									
74	Republik Sacha (Jakutien)	1 403	1 400	1 293	1 307	62	163	4,8	12,5
75	Region Primorje	2 709	2 718	2 575	2 658	74	50	2,89	1,9
76	Region Chabarowsk	2 331	2 048	2 231	1 978	21	40	0,9	2,0
77	Gebiet Amur	1 154	1 022	1 102	999	148	197	4,4	19,7
78	Region Kamtschatka	1221	1 255	1 153	1 139	18	51	1,6	4,5
79	Gebiet Magadan	417	443	365	403	8	26	2,2	6,5
80	Gebiet Sachalin	915	987	882	966	22	6	2,5	0,6
81	Jüdisches autonomes Gebiet	292	372	245	342	15	25	6,1	7,3
82	Autonomer Kreis der Tschuktschen	242	278	217	241	45	20	20,7	8,3

Aufzählung der territorialen Behörden von Rostrud mit Adressen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen

Nr.	Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse	Anzahl der Einheiten, die von Positionen mit Aufsichtsfunktionen beschäftigt sind
1	2	3	4	5	6
1.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Adygeja	385000, Maikop, Proletarskaya Straße, 219	(877-2) 52-59-32	git01@yandex.ru	8
2.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Altai	649000, Gorno-Altaysk, Chaptynova Straße, 20	(388-22) 2-20-82	gostrud@mail.gorn.ru	5
3.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Baschkortostan	450059, Ufa, Bolshaya Grazhdanskaya Straße, 24	(347) 277-87-09	git_bashkortostan@ufacom.ru	28
4.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Burjatien	670034, Ulan-Ude, 50 Jahre des Oktobers Prospekt, 28a	(301-2) 44-68-65	gitrb@inbox.ru	18

Nr.	Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse	Anzahl der Einheiten, die von Positionen mit Aufsichtsfunktionen beschäftigt sind
1	2	3	4	5	6
5.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Dagestan	367010, Machatschkala, Panfilova Straße, 38	(872-2) 62-87-93	git005@yandex.ru, gitrd@mail.ru	29
6.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Inguschetien	386001, Magas, Novaya Straße, 11	(873-4) 55-20-71, 55-20-70	gitvri@inbox.ru	9
7.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Kabardino- Balkarien	360051, Naltschik, Kabardinskaya Straße, 19	(866-2) 42-26-05, 42-60-45	gitkbr@mail.ru	14
8.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Kalmückien	358000, Elista, Lenina Straße, 240	(847-22) 2-44-17, 2-39-17	git08@yandex.ru	7
9.	Staatliche Arbeitsinspektion in Karatschai-Tscherkessische Republik	369000, Tscherkessk, Sovetskaya Straße, 180	(878-2) 20-30-61	gitkchr@yandex.ru	7
10.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Karelien	185030, Petrosawodsk, Stantsionnaya Straße, 24	(814-2) 76-96-58, 78-43-67	git_RK@onego.ru	13
11.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Komi	167002, Syktywkar, Morozova Straße, 156/2	(821-2) 31-59-06, 31-74-60	gitkomi@list.ru	22
12.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Mari El	424000, Joschkar-Ola, Leninskiy Prospekt, 24A	(836-2) 42-58-55, 45-16-14	trud_mari-el@mail. ru	10
13.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Mordwinien	430005, Saransk, Kommunisticheskaya Straße, 33/2	(834-2) 48-03-71, 32-82-80	gitrm@inbox.ru	16
14.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Sacha (Jakutien)	677000, Jakutsk, Ordzhonikidze Straße, 10	(411-2) 42-09-82, 42-22-18	gostrud14@gmail. com, gostrud@ sakha.ru	18
15.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Nordossetien- Alanien	362040, Wladikawkas, Dimitrova Straße, 2	(867-2) 53-07-65, 53-81-87	gitrsoa@mail.ru, gitl5@rostrud.ru	11
16.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Tatarstan	420103, Kasan, Kh. Yamasheva Prospekt, 48b	(843) 525-28-35, 525-20-23	git016@yandex.ru	49
17.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Tuwa	667003, Kysyl, Kechil-oolaa, 3	(394-22) 6-23-90, 6-25-02	gitrta@tuva.ru	8
18.	Staatliche Arbeitsinspektion in Udmurtische Republik	426011, Ischewsk, Borodina Straße, 21	(341-2) 68-33-46	labour@udm.ru	18
19.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Chakassien	655017, Abakan, Krylova Straße, 68A	(390-2) 28-82-16	git@khakassia.ru	8
20.	Staatliche Arbeitsinspektion in der Republik Tschetschenien	364024, Grosny, Komsomolskaya Straße, 38	(871-2) 22-26-46	git20.rostrud@gmail. com	14
21.	Staatliche Arbeitsinspektion in Tschuwaschische Republik	428004, Tscheboksary, Präsidenten Boulevard, 17	(835-2) 62-89-73, 62-89-65	git@chuvashia.ru	16

Nr.	Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse	Anzahl der Einheiten, die von Positionen mit Aufsichtsfunktionen beschäftigt sind
1	2	3	4	5	6
22.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Altai	656002, Barnaul, Pioniere Straße, 24a	(3852) 29-04-52, 29-04-76	git22@e4u.ru	32
23.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Transbaikalien	672090, Tschita, Bogomyagkova Straße, 23	(302-2) 32-21-03, (30239) 3-54-55	git75@list.ru	18
24.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Kamtschatka	683000, Petropawlowsk- Kamtschatski, Leninskaya Straße, 18B	(415-2) 42-04-43, 41-28-54	kam_trud@inbox.ru	16
25.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Krasnodar	350066, Krasnodar, 1 Zarechnaya Straße, 17	(861) 260-58-74, 232-51-34	gitkr@mail.ru, post@ gitkk.ru	70
26.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Krasnojarsk	660059, Krasnojarsk, Semaforaya Straße, 433/2	(391) 228-87-20, (913) 836-05-00	git24@mail.ru	49
27.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Perm	614000, Perm, Sovetskaya Straße, 39	(342) 212-52-23, 212-52-08	gitperm@yandex.ru	39
28.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Primorje	690990, Wladiwostok, Pologaya Straße, 68	(423) 226-98-48, 226-96-63	gitvpkinform@ yandex.ru	24
29.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Stawropol	355003, Stawropol, Lomonosova Straße, 25	(865-2) 37-13-95, 37-07-24	gosins26@gmail. com	37
30.	Staatliche Arbeitsinspektion in Region Chabarowsk	680038, Chabarowsk, Serysheva Straße, 60, Office 905	(421-2) 41-29-99, 37-69-79	gitdfo@mail.ru	19
31.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Amur	675000, Blagoweschtschensk, Amurskaya Straße, 145	(416-2) 22-60-21, 22-60-42	git28@yandex.ru	15
32.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Archangelsk und Autonomer Kreis der Nenzen	163071, Archangelsk, Timme Straße, 23, Hall 1	(818-2) 21-21-57, 64-62-89	arhtrud@atnet.ru	17
33.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Astrakhan	414000, Astrakhan, Trediakovskogo Straße, 13	(851-2) 30-66-36, 39-00-84	trudast@astranet.ru	14
34.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Belgorod	308014, Belgorod, Nikolaya Chumichova Straße, 124	(472-2) 31-75-51, 31-75-50	trudinsp31@yandex. ru	20
35.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Brjansk	241050, Brjansk, Krasnoarmeyskaya Straße, 60	(483-2) 72-17-35, 66-49-09	git32@mail.ru	21
36.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Wladimir	600015, Wladimir, Musorgskogo Straße, 3	(492-2) 54-53-71, 54-57-19	root@git33.elcom.ru	13
37.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Wolgograd	400001, Wolgograd, Arbeiter-und-Bauern Straße, 16	(844-2) 97-50-90, 97-50-88	gitvolgograd@avtlg. ru	30
38.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Wologda	160035, Wologda, Predtechenskaya Straße, 19	(817-2) 72-32-33, 72-10-73	git35ru@rambler.ru	17

Nr.	Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse	Anzahl der Einheiten, die von Positionen mit Aufsichtsfunktionen beschäftigt sind
1	2	3	4	5	6
39.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Woronesch	394026, Woronesch, Druzhinnikov Straße, 4	(473) 251-24-45, 246-68-20	git@icmail.ru	32
40.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Iwanowo	153038, Iwanowo, Bauarbeiter Prospekt, 21	(493-2) 54-25-52, 53-44-51	git37@yandex.ru	19
41.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Irkutsk	664007, Irkutsk, Sofia Perovskaya Straße, 30	(395-2) 20-54-24	giti38@gmail.com	44
42.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Kaliningrad	236040, Kaliningrad, Sergeeva Straße, 14	(401-2) 99-36-12, 99-36-14	gitkaliningrad@gmail.com	14
43.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Kaluga	248030, Kaluga, Gerzena Straße, 16	(484-2) 54-86-55, 56-09-89	gitkaluga@gmail.com	17
44.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Kemerowo	650092, Kemerowo, Karbolitovskaya Straße, 19	(384-2) 77-38-10, 77-33-76	trud42@yandex.ru	49
45.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Kirow	610035, Kirow, Surikova Straße, 19	(833-2) 63-05-59, 63-41-56	git@kirovcity.ru	24
46.	Staatliche Arbeitsinspektion in Kostroma Gebiet	156013, Lenina Straße, 20	(494-2) 62-42-30, 62-42-48	gitko@kmt.ru	13
47.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Kurgan	640000, Kurgan, Krasina Straße, 53	(352-2) 45-83-11, 45-53-11	git_kurgan-45@mail.ru	14
48.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Kursk	305003, Kursk, Zelenaya Straße, 30	(471-2) 52-98-23	git-kursk@yandex.ru	21
49.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Leningrad	192012, Sankt Petersburg, Obukhoshkaya Seite Prospekt, 112, Hall 2	(812) 612-70-34	gitlo@mail.ru	24
50.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Lipetsk	398043, Lipetsk, Gagarina Straße, 108	(474-2) 36-02-25, 34-03-81	git48@mail.ru	15
51.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Magadan	685000, Magadan, Naberezhnaya Straße Magadanka, 7	(413-2) 62-94-06, 62-54-44	gti49@yandex.ru	11
52.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Moskau	115582, Moskau, Domodedovskaya Straße, 24 Hall 3	(495) 343-99-51, 343-99-59	gitmosobl@mail.ru	69
53.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Murmansk	183038, Murmansk, Prospekt Fisch, 8	(815-2) 55-58-13, 42-85-88	gostrudinsp4@polarnet.ru	16
54.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Nischni Nowgorod	603005, Nischni Nowgorod, Piskunova Straße, 3, Hall 3	(831) 433-57-30, 433-38-08	git@sinn.ru, gitnn@mts-nn.ru	18
55.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Nowgorod	173002, Weliki Nowgorod, Germana Straße, 1a	(816-2) 77-94-09, 77-94-09	git.nowgorod@gmail.com	14

Nr.	Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse	Anzahl der Einheiten, die von Positionen mit Aufsichtsfunktionen beschäftigt sind
1	2	3	4	5	6
56.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Nowosibirsk	6300989, Nowosibirsk, Fedoseeva Straße, 12a	(383) 260-99-13, 260-99-72	gitvladimir@yandex. ru	34
57.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Omsk	644099, Omsk, Pevtsova Straße, 13	(381-2) 24-25-56, 24-77-79	git-omsk@mail.ru	24
58.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Orenburg	460000, Orenburg, Pushkinskaya Straße, 14	(353-2) 77-86-53, 77-16-42	git@esoo.ru, git- 056@yandex.ru	25
59.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Orjol	302035, Orjol, Oktyabrskaya Straße, 35	(486-2) 47-57-10, 76-02-57	git-57@mail.ru	15
60.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Pensa	440026, Pensa, Marschall Krylov Straße, 20	(841-2) 52-00-43, 52-24-32	git58@yandex.ru	20
61.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Pskow	180019, Pskow, Novoselov Straße, 11a	(811-2) 51-00-20	gitpskov@bk.ru	14
62.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Rostow	344022, Rostow am Don, Nizhny Boulevard Straße, 29	(863) 263-89-36, 263-87-67	git061@yandex.ru	45
63.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Rjasan	390005, Rjasan, Pushkina Straße, 18, Hall 3	(491-2) 76-25-71, 96-61-35	gitrzn@gmail.com	19
64.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Samara	443068, Samara, Novo- Sadovaya Straße, 106A	(846) 263-54-72	git@samtel.ru, git- 063@yandex.ru	43
65.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Saratow	410005, Saratow, 1 Sadovaya Straße, 104	(845-2) 29-01-11	git64@inbox.ru, git64@list.ru	33
66.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Sachalin	693020, Juschno- Sachalinsk, A. Buyukly Straße, 38, Office 7	(424-2) 46-60-80, 46-60-82	git65@rostrud.ru, sakhgit@mail.ru	16
67.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Swerdlowsk	620027, Ekaterinburg, Melnikova Straße, 12	(343) 354-72-00, 354-72-01	info@git66.ru	58
68.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Smolensk	214020, Smolensk, Shevchenko Straße, 87	(481-2) 35-61-83, 31-19-13	i-trud@mail.ru, git067@yandex.ru	15
69.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Tambow	392003, Tambow, Ryleeva Straße, 53b	(475-2) 58-00-10, 58-01-43	git-tambov@yandex. ru	16
70.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Tver	170100, Tver, Vagzhanova Straße, 7, Hall 1	(482-2) 34-72-89, 34-20-67	git_tver@mail.ru	15
71.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Tomsk	634041, Tomsk, Kievskaya Straße, 76	(382-2) 90-44-70, 55-98-64 доп. 119	git70@mail.ru	13
72.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Tula	300012, Tula, F. Engels Straße, 62	(487-2) 35-99-78, 35-99-85	insp@tula.net	17
73.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Tjumen	625000, Tjumen, Republik Straße, 55	(345-2) 39-08-83, 39-08-86	git72@rostrud.ru	17
74.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Uljanowsk	432011, Uljanowsk, Goncharova Straße, 44	(8422) 44-28-64, 44-29-08	git073@ya.ru	17

Nr.	Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse	Anzahl der Einheiten, die von Positionen mit Aufsichtsfunktionen beschäftigt sind
1	2	3	4	5	6
75.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Tscheljabinsk	454080, Tscheljabinsk, Sverdlovsky Prospekt, 60	(351) 263-02-62, 237-08-32	git@chel.surnet.ru	43
76.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Jaroslawl	150000, Jaroslawl, Svobody Straße, 62, B	(485-2) 45-75-27, 48-66-96	inspect@yaroslavl.ru	14
77.	Staatliche Arbeitsinspektion in Gebiet Moskau	115582, Moskau, Domodedovskaya Straße, 24 Hall 3	(495) 343-92-85, 343-91-90	gitmoscow@mail.ru, labazova@rambler. ru	65
78.	Staatliche Arbeitsinspektion in St. Petersburg	198095, St. Petersburg, Zoya Kosmodemyanskaya Straße, 28, A	(812) 747-31-80, 746-59-86	gitspb@mail.ru	69
79.	Staatliche Arbeitsinspektion in Jüdischem autonomen Gebiet	679000, Birobidschan, Oktyabrskaya Straße, 15	(426-22) 4-09-37, 2-07-73	git079@yandex.ru	7
80.	Staatliche Arbeitsinspektion in dem autonomen Bezirk Chanti-Mansijsk - Jugra	628007, Chanty-Mansijsk, Tschechowa Straße, 62a	(346-7) 32-62-02	gitugra@mail.ru	28
81.	Staatliche Arbeitsinspektion im Autonomen Kreis der Tschuktschen	689000, Anadyr, Otko Straße, 46	(427-22) 2-06-72, 2-09-55	git@chukotka.ru	6
82.	Staatliche Arbeitsinspektion im Autonomen Bezirk der Jamal-Nenzen	629008, Salechard, Yamalskaya Straße, 14	(349-22) 4-71-97, 4-44-85	gityanao@rambler.ru	17

FÖDERALER DIENST FÜR ARBEIT UND BESCHÄFTIGUNG

Moskau, Mjasnitskaja Straße, Haus 40, Geb. 16

Webseite: www.rostrud.ru

E-Mail: mail@rostrud.info

Auskunftstelefon: 8 (800) 707 88 41